

Corona Gloriae,

Geistliches

**Ehren = Kränzelein/
Von zwölff schönen wolriechenden Röslein/**

Nebenst angehengtem Glorwürdigsten

Kleinodlein/

Aus heiliger Sötelcher Schrifft hierzu erlesenen

Krafft = Sprüchlein.

So der himlische Seelen-Bräutigam Christus Jesus (nach In-
halt diesem) allen frommen Gottseligen Herzen aus lauter Gnaden/ beydes
hier zeitlich und dort ewiglich/ geben und ver-
ehren wolle.

**Mit 5. und 6. Stimmen vollhörig/ sambt
dem Basso pro Organo,**

In die Music versetzt

Don

SAMUELE Seibeln/

Glashüttensum Cantore.

CANTUS I.

Freybergk in Meissen/

Gedruckt bey Georg Beuthern.

Anno M. DC. LVII.

Mus. Sche. 20,2





Denen Wohl-Ehrwürdigen / Vor-Achtbaren
und Wohlgelahrten Herren/

Herrn Gabrieli Ursino, Pfarrern zu Reinharts-Grin.
Herrn M. Andrea Hartung / Pfarrern zur Glashütte.
Herrn M. Johanni Hestio, Pfarrern zum Königstein.
Herrn M. Samueli Hellmert / Pfarrern zu Fridrichswalda.
Herrn Johanni Grohman / Pfarrern zu Ottendorff.
Herrn Johanni Christophoro Steinhäusern / Pfarrern zu
Maxen.

Herrn VVolfsgango Georgio Zänichen / Pfarrern zu Breitenau.
Herrn Johanni Ulbrichten / Pfarrern zur Döberau.
Herrn Zacharia Richtern / Pfarrern zur Liebstad.
Herrn Fabiano VVenceslai, Pfarrern zum Lauenstein.
Herrn Christophoro Brauern / Pfarrern zu Liebenau.
Herrn Gabrieli Urlino, Pfarrern zu Burckhartswalda.

Meinen allerseits vielgönstigen Herren / vielgeehrten Patronis
wohlgeneigten Förderern und werthen Freunden.

Wohl



**Wohl-Ehrwürdige/ Vorachtbare und Wohlge-
labrte / insonders vielgünstige Herren Patroni
und sehr werthe Freunde.**

Denn der Gott wolgefällige König und Prophet David Psal.
104. v. 33. 34. saget: Ich will dem HErrn singen mein Lebenlang/und meinen
Gott loben/weil ich hier bin. Meine Rede müsse ihm wolgefallen/ich freue
mich des HErrn. Item Psal 96. v. 2. Singet dem HErrn/und lobet seinen
Namen/prediget einen Tag am andern sein Heil/rc. So will er mit solchen
Worten nicht alleine anzeigen die grosse Lust und Liebe/die er zu der lieben Mu-
sic oder Singekunst trage/ sondern auch zugleich auff das heilige Predigamt (als mit dessen
Verwandnis schöne Psalmen und Lobgesänge) sehen/ aus welchen beyderseits grosser Nutzen
iederzeit fliesse: Daß er nemlich Gott den Allerhöchsten seinen wunderlichen Thaten wohl er-
kennen/ rühmen und preisen/ auch sich selbst darneben erlustigen/ und innerliche Hersens-
Freude erwecken könnte/ zu dem Ende er dann auch so viel schöner trostreicher Lob- und Danck-
Psalmen selbst componirt und auffgesetzt/ auch darneben an die zweyhundert und acht und
achzig Sängere (darunter drey Sang- oder Capellmeister/ als den Assaph/ Heman und Jed-
thun) bestellet/welche dergleichen Psalmen bey dem Gottesdienst mit singen und klingen gebraucht/
die wir auch noch heutiges Tages in unsern Kirchen und Schulen/ (dafür Gott Lob und Danck
gesagt) in Übung und Brauch haben. Ferner weit so sehen wir auch im Neuen Testament/
Luc. 2. wie die heiligen Engel bey der Geburt unsers lieben HErrn und Heilandes Jesu Christi/
auff eine gute Predigt auch einen sehr schönen Lobgesang und liebliche Music im vollen Chor der
himlischen Heerschaaren angestimmert/ daß es in der Luft erschallet/ und also ihren HErrn und
Schöpffer hiermit seinen Dienst geleistet. Wie viel mehr solten denn nicht wir Menschen
shun/ und nach der Vermahnung des heiligen Königs und Propheten Davids/ uns auch im
Hause des HErrn gerne und willig einstellen/ allda die schönen Gottesdienste zu schauen/ und
seinen Tempel zu besuchen/ Ps. 27. v. 5. Über diesen alten Ursprung/wie auch Liebligkeit der edlen
Music/ erzwinget der herrliche Nut/ so heraus quillet/ daß man solche hoch und werth halt. | all-
die weil

Wieweil in unsern Kirchen und Versammlungen / durch Trostreiche Gesänge / Lob- und Danck-
Psalmen so wohl mit Orgeln / Instrumenten und Menschenstimmen / der grosse Gott geehret und
gepreiset / wie auch alle Melancholen und Traurigkeit dadurch vertrieben wird.

Fürnemlich aber ist der beste Nutz bey dem Gottesdienste dieser / daß dadurch die Menschen
zu eiveriger Andacht und innerlicher Herzensfreude angereizet und gelocket werden / denn was
vor einem schönen Spruch oder Psalm sonsten ein treu fleißiger Pfarrer seinen Kirchkindern
pro Concione oft vorbringt und inculcirt / denselben läßt hernach in der Kirchen ein Can-
tor mit einem schönen anmutigen Thone gleichsam bekleidet wieder erschallen / welches dann
bey den andächtigen Zuhörern ist grata repetitio sive ruminatio, durch welches sie sich er-
gößen und trösten können / daher auch der theure Mann Gottes Herr Lutherus sel. gesagt hat:
Ich gebe nach der Theologia der Musica den höchsten locum und die größte Ehre. Und an-
derswo hat er gesagt: Singen ist die beste Übung / es hat nichts zu thun mit der Welt / ist nicht
für Gerichte noch in Hadersachen. Sängers sind auch nicht sorgfältig / sondern sind frölich /
und schlagen die Sorge mit singen aus und hinweg. hactenus Lutherus. Daher auch ein
Sänger wohl in acht nehmen soll / daß er die Worte fein deutlich ausspreche und sänge / damit die
Zuhörer solches wohl vernehmen / und ihnen zu Nutz machen können.

Dieser löblichen Kunst nun habe ich auch meiner Wenigkeit nach bishero obgelesen /
und die Zeit daran gewendet / und weil mir der allerhöchste Gott in arte componendi ein
Talentum verliehen / habe ich dasselbe nicht ganz und gar vergraben / sondern förderst als dem
lieben Gott zu Lob / Ehr und Preis / dem Nächsten zu Nutz und Dienste / und dann der auffwach-
senden Jugend zur Übung anwenden wollen.

Wie ich denn viel schöner Lob- und Danck- Psalmen / nebenst außersesenen trostreichen
Kernsprüchen Heiliger Göttlicher Schrift zusammen getragen / und in unterschiedliche nütze-
liche Opera, theils nach Mureten- theils Concerten- Manier / beydes vocal- und instru-
mentaliter componirt und verfertiget. Damit nur solche nicht möchten ganz und gar
in obscuro bleiben / als habe ich zum glückseligen Anfange dieses gegenwärtige (wiewol von
gedachten Operibus ganz schlechte Wercklein) öffentlich an Tag bringen / und unter ihrer
Wohl-Ehrwürden und Vor-Achtbarkeiten Namen heraus geben wollen / alldieweil mir wohl-
wissend / daß dieselben gute Musici, und dieser löblichen Kunst zugethan. Derohalben ich sol-
ches ihnen als ein geistliches Ehren-Kräncklein (wie es titulirt) übersenden und darreichen
thue / ungezweifelter Hoffnung / sie werden ein iedweder von diesen schönen lieblich- und wohl-
riechenden Röslein / eins und das andere erwehlen und abbrechen / und nach fürfallender Gele-
genheit der Zeit (wie es der grundgütige GOTT schicken und geben möchte) sich damit im
Geist auffmuntern und erquickern / dieses / ob schon geringfügige / iedoch ganz wohlmeinende
Wercklein zu günstigen Händen von mir gern und willig auff- und annehmen / und mir ferner
mit guter Affectio zugethan seyn und verbleiben.

Unter dessen wünsche ich ihnen allerseits Gottes Gnade und reichen Segen / daß sie mit
grossen Nutzen und Frucht ihren Ecclesiis und Gemeinden lange Zeit bey guter Gesundheit
und

und allen glücklichen Wohlergehen vorstehen / und hernachmals die Krone der Gerechtigkeit
an jenem grossen Tage mit Sanct Paulo erlangen / und als getreue Seelen, Väter mit ihren
lieben Pfarr-Kindern zu ihres Herrn Freude getrost und fröhlich eingehen mögen / darzu uns al-
len die Heilige und Hochgelobte Dreyfaltigkeit verhelfen wolle / Amen.

Datum Glasshütte den 21. Septembr.

Anno 1657.

Ihrer Wohl-Ehrwürden
und Vor-Nachtbarkeiten
allerseits

iederzeit Dienstbestiessener

Samuel Seidel/
Cantor und Orga-
nist daselbst.

A 3

In Lau-

In Laudem Musices.

Musica Philosopho non res præclara videtur,
absque DEI vanum est dogmate iudicium.
Sed FLAMEN sacrum jubet, ut celebretur Jova
cum variis Citharis, vocibus atque piis,
Sanè, delectat quem non sacra Musica, læti
vix hominis verum nomen habere potest.
Omnia prætereunt terrestria, Musica durat,
æternum angelicis grata sonanda Choris.
Ac meritò exercet, talem qui diligit artem,
Hic, illic illum gloria lausque manet.

*Testandi amoris & amicitia
ergò faciebat*

M. T. M. P.
piæ memoriæ.

Weil noch Raum allhier vorhanden/so habe ich dem gutherzigen
Musico zur Nachricht ein Verzeichnis meiner bey der handhabenden
Musicalischen Wercken hiermit beyfügen wollen.

1. Suspiria Cordis ardentissima ex Septem Psalmis Pœnitentialibus à 2. 3. & 4. Voc.
& Instrum. so allbereit Anno 1650. heraus gangen.
2. Geistliches Ehren-Krânzlein von 5. und 6. Stimmen Vocaliter, ist dieses Wercklein.
3. Geistliches Paradis- und Lust-Gärtlein von 5. und 6. Stimmen Vocaliter, außerlesener
Krafft-Sprüchlein Heiliger Göttlicher Schrifft/ auff die Jahrszeit eingerichtet.
4. Geistliche Madrigalia von 5. und 6. Stimmen Vocaliter, allerhand schöner Biblischer
Kern-Sprüche.
5. Muteten von 8. Stimmen/ nemlich Trostreicher Lob- und Danc- Psalmen/so auch Vo-
caliter, wie vorhergehende drey Wercklein/voll-Chörig zum singen gesetzt.
6. Die Sieben Buß-Psalmen Königs und Propheten Davids auff zweyerley Art/ als Mu-
teten- und Concerten- Weise beydes Vocal- und Instrumentaliter von 8. Stim-
men zu gebrauchen.
7. Evangelischer außerlesener Kern-Sprüche / auff alle Sonn-Fest- und Apostel-Tage/
durchs ganze Jahr mit 4. 5. 6. 7. und 8. Stimmen voll-Chörig. Und denn
8. Fürs

8. Fürs andere concertirende mit 2. Stimmen alleine / so wohl auch von 3. 4. 5. und 6. Stimmen beydes Vocal- und Instrumentaliter, jedes Stücke Sonn- und Fest- Tages gedoppelt.
9. Officium Sacrum, welches die Introitus, Missas, Psalmos, Magnificat, und Benedicamus Ferialis von 5. und 6. Stimmen in sich hält und begreift.
10. Schöner Lob- Gesänge und Geistlicher Lieder aus allerhand Geistreichen Autoribus zusammen getragen / und mit 5. Stimmen in sonderbare Melodien verfertiget.
11. Josua Stegmans Morgen- und Abend- Lieder mit 2. Vocal- Stimmen absonderlicher Melodien / Item
12. Cornelii Beckers Psalmen erstlicher / von einer Vocal- und 2. Instrumental- Stimmen / auch mit absonderlichen Melodien belegt.
13. Erstlicher deutschen Lieder von 3. Stimmen in doppelten Contrapunct.
14. Kleiner Concertlein von 1. und 2. Stimmen zur Übung der Knaben / nach ieko gebräuchlicher Singe- Manier.
15. Lateinischer Instrumental- Concerten mit 3. und 4. Stimmen.
16. Deutscher Instrumental- Concerten mit 2. 3. 4. 5. und 6. Stimmen.
17. Geistlicher Lieb- Lob- und Danck- Gespräche von 2. 3. 4. 5. und 6. Stimmen beydes Vocal- und Instrumentaliter.
18. Grosser Muteten und Concerten, darinnen unterschiedene Lob- und Danck- Psalmen von 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. und mehr Stimmen beydes Vocal- und Instrumentaliter zu befinden.

Bey zugelassener Ehren- Freude sind diese:

19. Poetischer Oden / mit 2. Vocal- wie auch mit einer Instrumental- und Vocal- Stimmen.
20. Instrumental- Werklein von 3. Stimmen zur Lust und Übung.
21. Cantzonetten von 5. und 6. Instrumental- Stimmen aufgearbeitet. Wie dann gleicher weise zu angeführten Operibus allen der Bassus Generalis verfasst.

Da nun unter diesen Musicalischen Werklein / eins und das ander belieben möchte / und der höchste Gott Lebrage und Verlag darzu bescheren und geben wolte / so könnten ins künfftige theils durch öffentlichen Druck an Tag gebracht werden.

Unter dessen gehab er sich wohl / und erwarte ehestes des Geistlichen Paradis- und Lust- Gärteins / und verbleibe mir (ungeacht des Zoili) vielgünstig und geneigt. Vale.

I.

Cantus I. à 5.

Gns bitte ich vom H^{er}ren/vom H^{er}ren/ ij

eins bitte ich vom H^{er}ren/ ij

das hätt ich ger ne/ ij

daß ich im Hause des H^{er}ren/ daß ich im

Hause/ ij des H^{er}ren möge blei ben/ ij

mein Le benlang/ mein Le

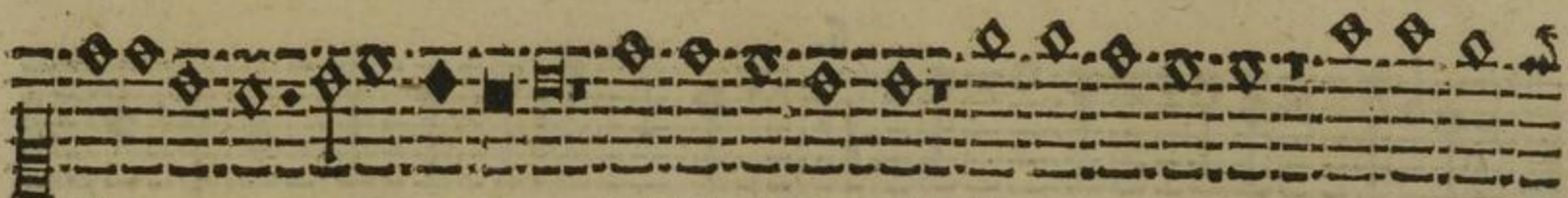
Cantus I. à 5.



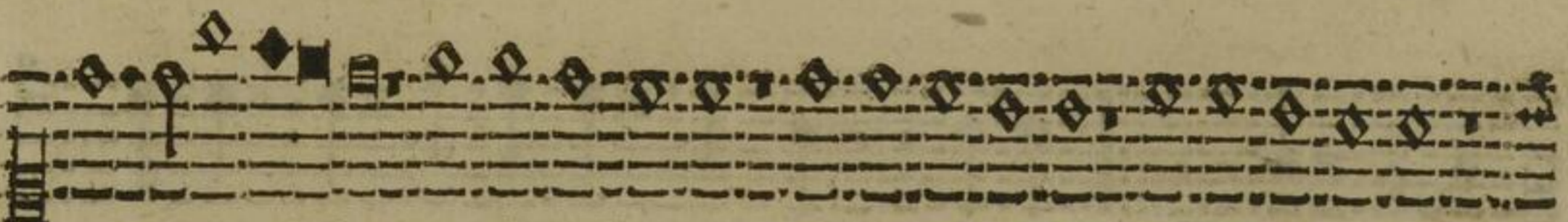
belang/ zu schauen/ ij die schönen



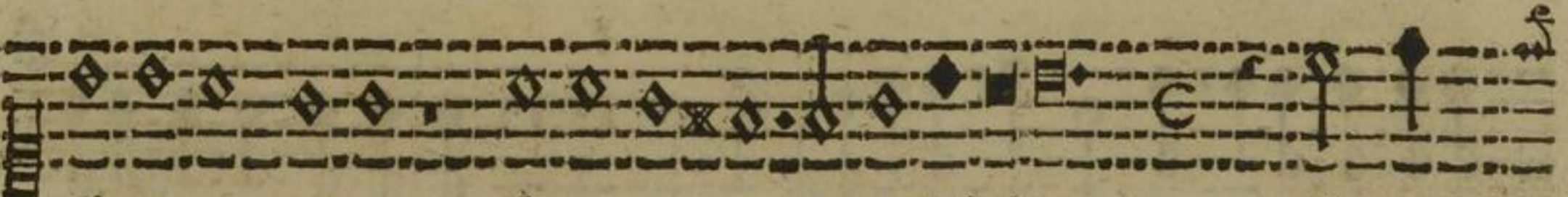
Gottesdienst des Herren/ ij ij



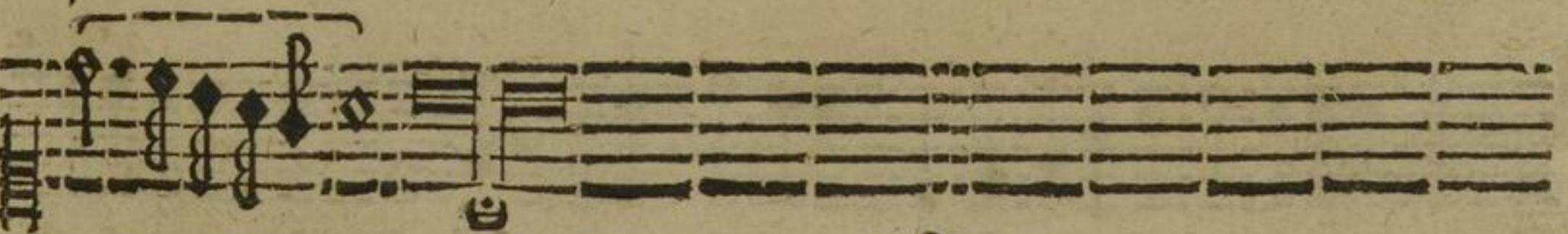
ij und seinen Tempel/ ij ij



zu besuchen/ und seinen Tempel/ ij ij



ij ij zu besuchen/ ij.



5



Weyerley bitt ich von dir/ ij bitt ich von dir/ von



dir/ die wollest du mir nicht we
gern/ eh/ eh denn ich ster
bel



Abgöt
terey und Lügen/ laß ferne von mir seyn/ ij



Armuth und Reichthumb gib mir nicht/ laß mich

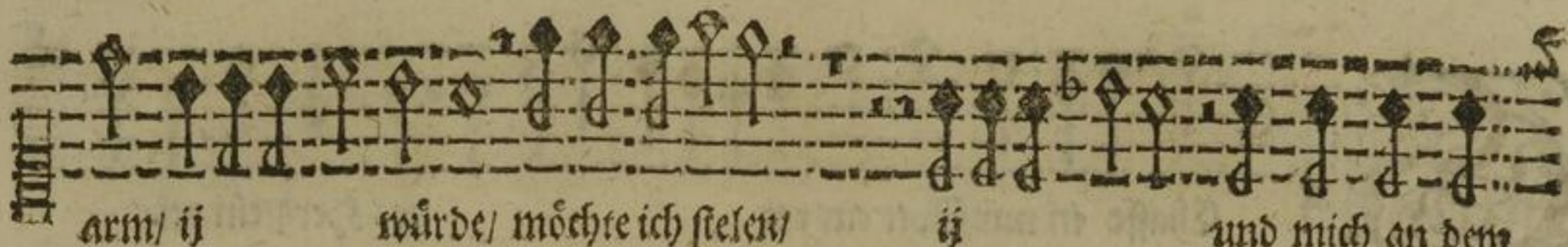


aber mein bescheiden Theil Speise dahin nehmen. Ich möchte sonst/wo ich zu

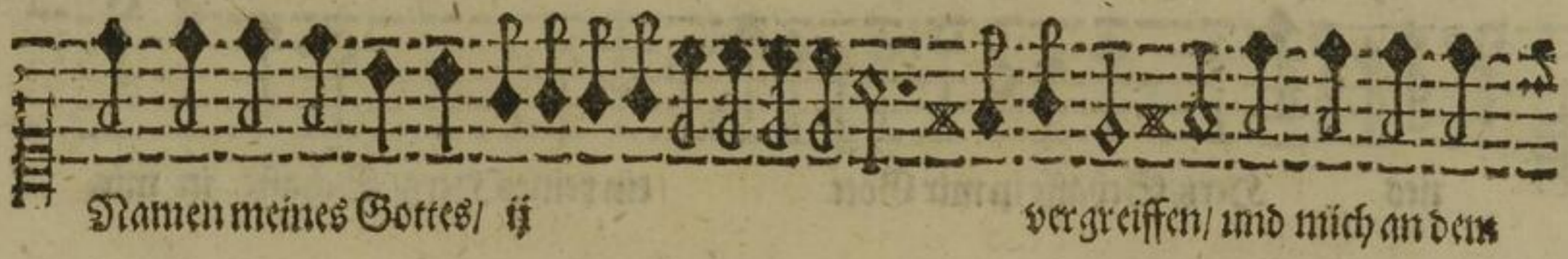


satt/ ij würde verlängnen und sagen/ wer ist der Herr/ Oder/ wo ich zu

Cantus I. à 5.



arm/ ij würde/ möchte ich stehen/ ij und mich an denz



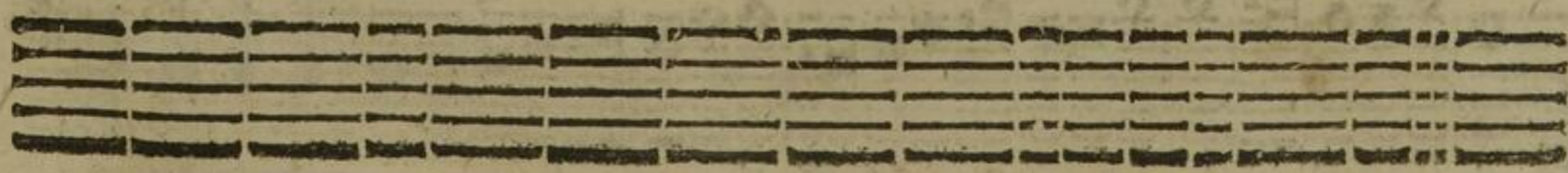
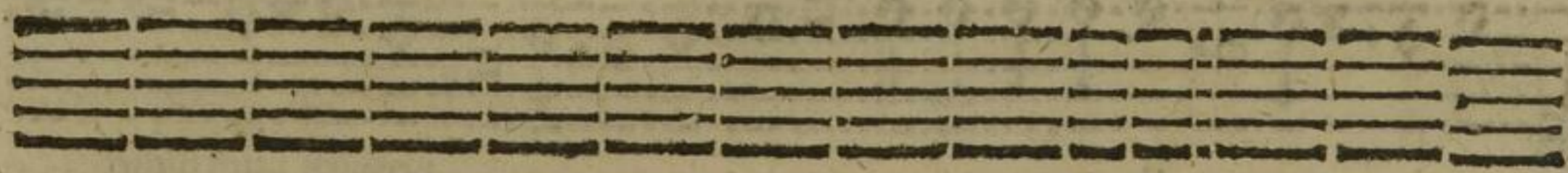
Namen meines Gottes/ ij vergreifen/ und mich an denz



Namen meines Gottes/ ij vergreifen/ und mich an denz



Namen meines Gottes/ ij vergreifen/ ij.



B ij

Schaffe in mir Gott ein rei nes Herzh/ein rei

nes Herzh/Schaffe in mir Gott ein reines Herzh/ Schaffe in mir

Gott/ ij ein rei nes Herzh/ und gib mir einen

neuen gewissen Geist/ ij ij

ij verwirff mich nicht/

ij von deinem Angesichte/ ij und nim deiners

Cantus I. à 5.



Heiligen Geist/ ij

nicht von mir.

Tröste mich



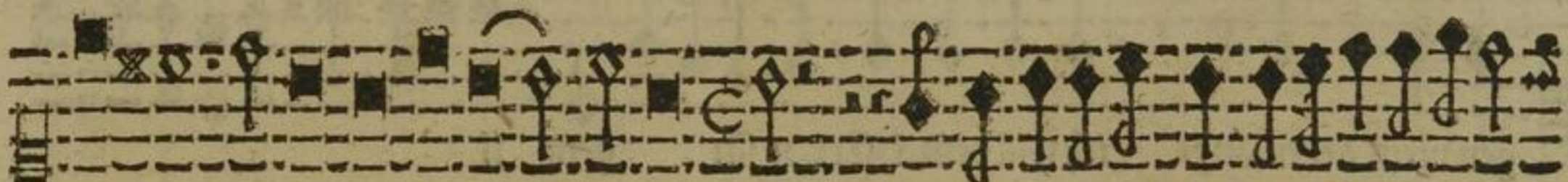
ij

ij

wieder/ Tröste mich/ ij

ij

wieder



mit deiner Hülffe/ ij

und der freudige Geist/ ij



enhalte mich/ ij

ij

und der freudige

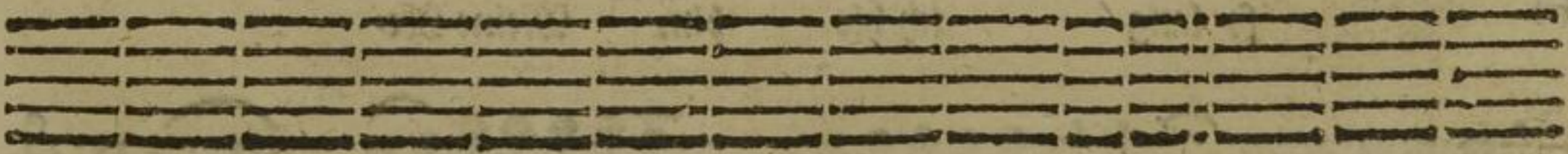


Geist/ ij

enhal

te mich.

☉



B ij

7

Eh will den Herren sin gen mein Le benlang/mein

Le benlang/ ij ich will dem Herren sin

gen mein Lebenlang/ ich will dem Herren sin gen/ ij

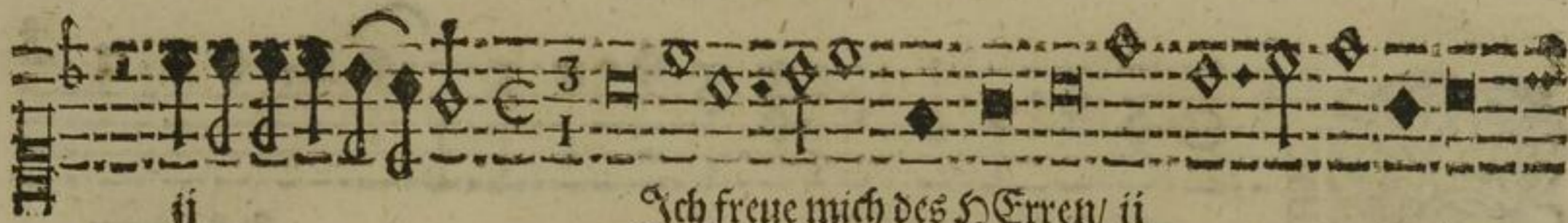
mein Le benlang/mein Le benlang/ und meinen Gott loben/ so

lang ich hie bin/ so lang/ so lang/ ij ij

so lang ich hie bin. Meine Re

de müsse ihm wolge fallen/ ij ij

Cantus I, à 5.



ij Ich freue mich des Herren/ ij



ij. Lobe den Herren meine Seele/ meine Seele/



ij ich will den Herren loben/ ij so lang ich le



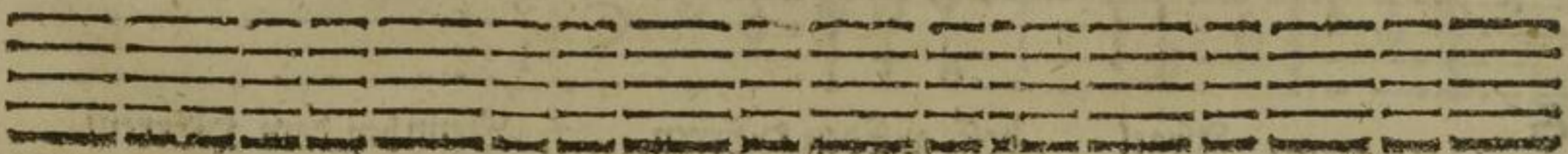
be/ ij und meinen Gott lobfingen/ ij die



weil ich hie bin/ und meinen Gott lobfingen/ ij die weil ich hie



bin/ die weil ich hie bin.



V.

Cantus I. à 5.



Ich harre des H^{er}ren/ ij

Ich harre/

ich harre des H^{er}

ren/ ij

ij

ij

meine Seele harret/

und ich hoffe auff sein Wort/ meine Seele wartet auff den H^{er}ren/

von einer Morgenwache biß zu der andern/ ij

Israel

hoffe auff den H^{er}ren.

Denn bey dem H^{er}ren/

Cantus I. à 5.



ist die Gnade/ und viel Erlösung/



bey ihm/ und er wird Israel erlösen/



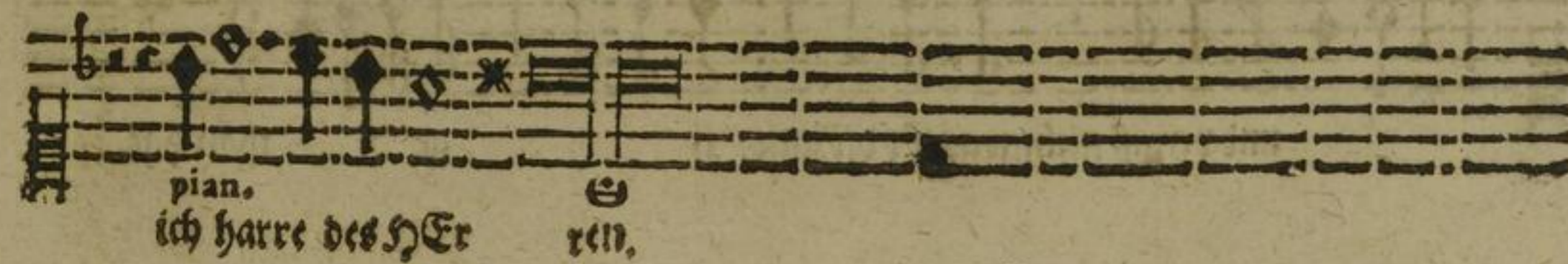
aus allen seinen



Sünden/



ich harre des H. Er



pian.
rem.

Obe den Herren meine Seele/ ij

ij und vergiß nicht/ was er dir guts/ was er dir

guts ge than hat. Der dir alle alle deine Sünde ver giebert/ und

heiler alle deine/ ij Gebre chen/ Gebre

chen. Lobe den Herren meine Seele/ ij

und vergiß nicht/ was Er dir guts/ ij ge than hat,

Cantus I. à 5.

114

10.



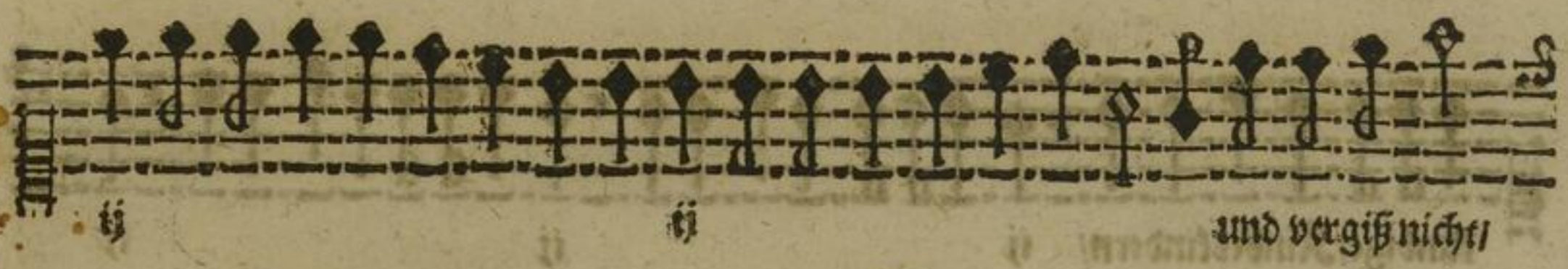
Der deinen Mund frölich machet/ ij



und du wieder jung wirst/ ij wie ein Ad.



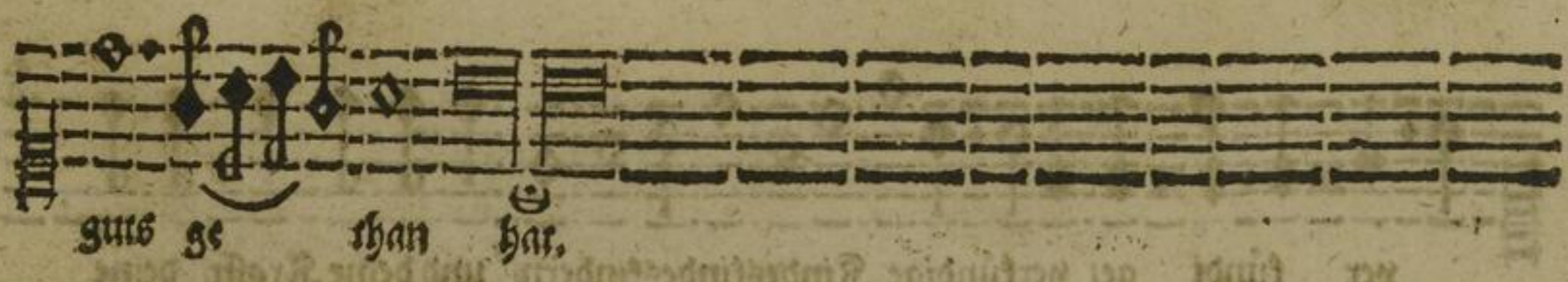
ler. Lobe den Herren meine Seelen



ij ij und vergiß nicht/



was er dir guth/ ij ge than hat/ was er dir



guth ge than hat.

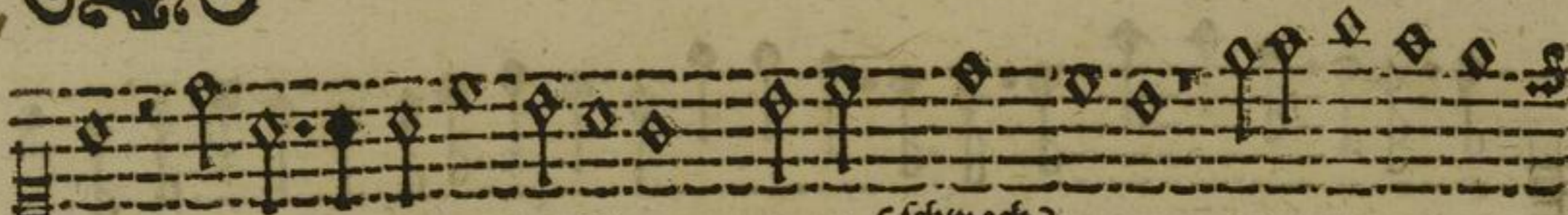
E ij

VII.

Cantus I. à 5.



Verlas mich nicht/ ij Gott im Alter/ verlas mich



nicht/ ij Gott im Alter/ wenn ich { schwach }
grau } werde/ ij



ij bis ich deiner Arm verkündige/ ij ver-



kündige/ Kindeskindern/ ij ij ij



Kindeskindern/ bis ich deiner Arm/ ij ij



ver kündi ge/ verkündige Kindeskindeskindern/ und deine Krafft/ deine

Cantus I. à 5.

1117



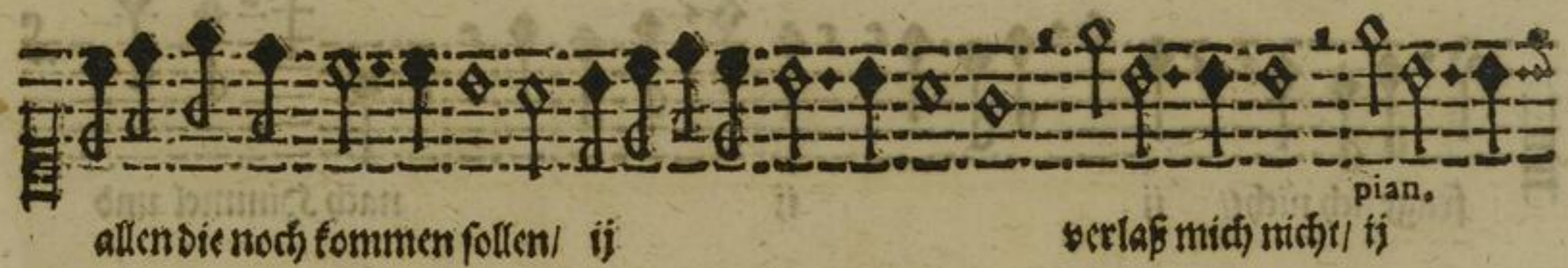
Krafft/ allen die noch kommen sollen/ ij allen die noch kommen/



allen die noch kommen sollen/ ij und deine Krafft/deine Krafft/



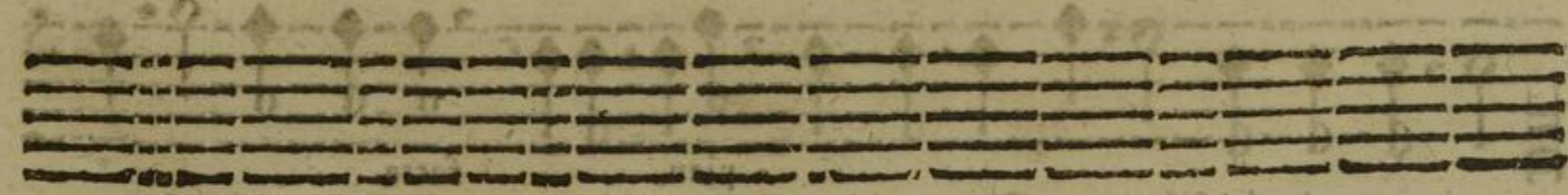
allen die noch kommen sollen/ ij allen die noch kommen/



allen die noch kommen sollen/ ij verlass mich nicht/ ij pian.



forte. ij Gott im Al ter.



C ij

Derr/wenn ich nur dich habe/ ij wenn ich nur

dich ij ha be/ Herr/wenn ich nur dich/ ij habe/

wenn ich nur dich/ ij habe/ wenn ich nur dich habe/ so

frage ich nicht/ ij ij nach Himmel und

Er den/ ij ij

wenn mir gleich Leib/und Seel verschmacht/ ij *pian.* *forte.* wenn mir gleich Leib und

Cantus I. a 5

21

6.

Seel verschmacht/ ij *pian.* So bistu doch O Gott allezeit/ *forte.*

ij allezeit meines

Herken Trost/ ij allezeit meines Herken Trost

und mein Theil/ ij *pian.* allezeit meines *forte*

Herken Trost/meines Herken Trost/ ij *pian.* und mein Theil. *forte*



Forre. *pian.* *forte.*

Eh habe einen guten Kampff ge kampfet/ gekampfet/ ge

kampf

pian. *forte.*

ge/ gekampf ich habe den

pian.

Lauff/ den Lauff vollen det/ vollen

forte. *pian.*

det/ ich habe Glauben gehalten/ ij gehal ten.

forte.

Hinfort ist mir benge le get/ die Kro ne/

Cantus I. à 5.



ij

der Gerechtigkeit/

pian.

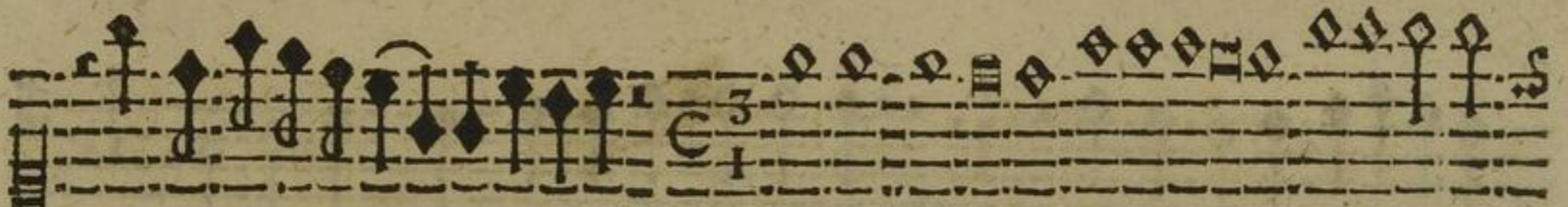
Gerechtigkeit/

fortel

welche mir der



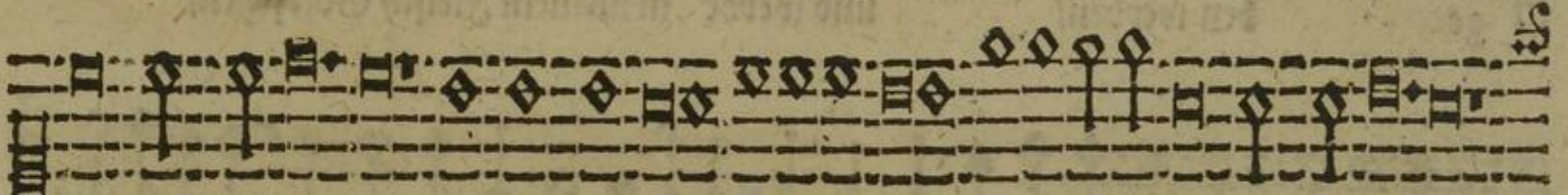
Herr/ an je nem Ta ge der ge rechte Richter geben wird/



nicht mir aber allei ne/ alleine.

Sondern auch allen/ ij

die seine Er-



scheinung lieb haben/ sondern auch allen/ ij

die seine Erscheinung lieb haben/



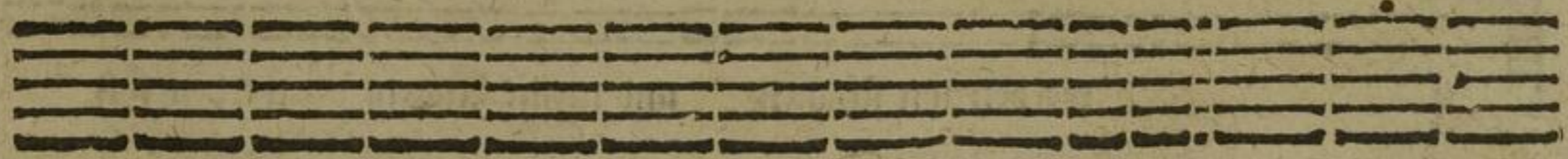
sondern auch allen/ ij

die seine Erscheinung lieb haben/ sondern auch allen/



ij

die seine Erscheinung lieb haben/ ij.



D

13



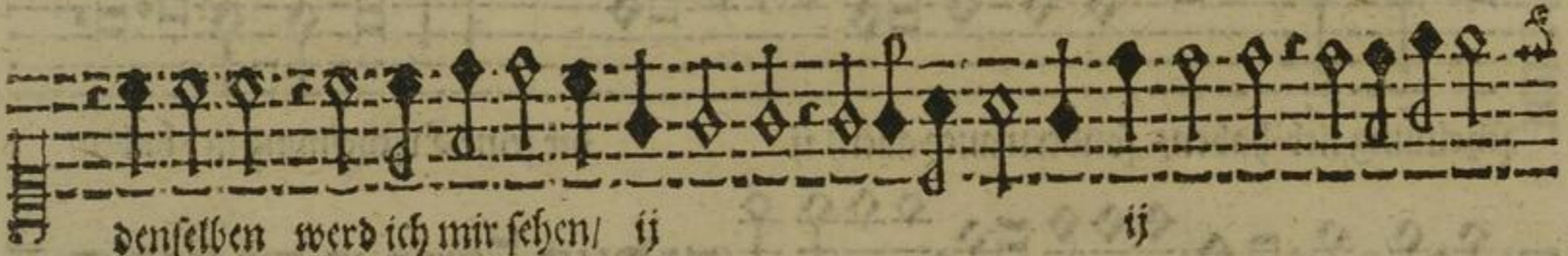
Ich weiß daß mein Erlöser lebet/ ij



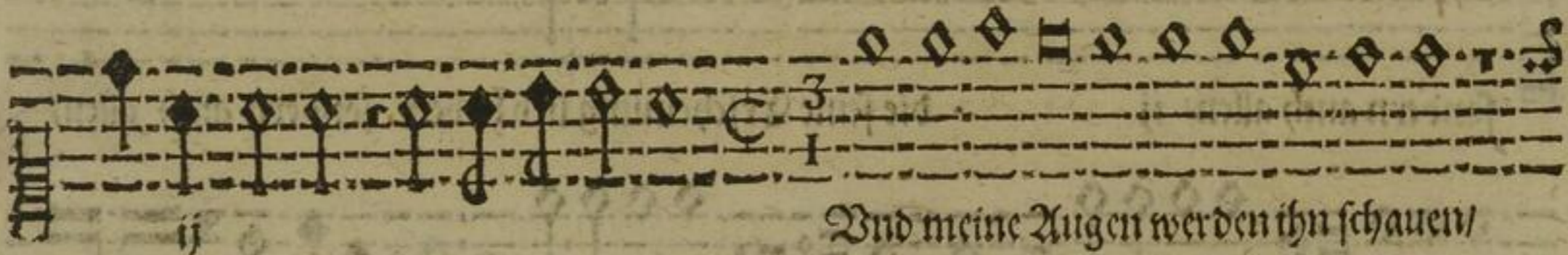
Und werde darnach mit dieser meiner Haut umb,



geben werden/ und werde in meinem Fleisch Gott sehen/



denselben werd ich mir sehen/ ij ij



Und meine Augen werden ihn schauen/



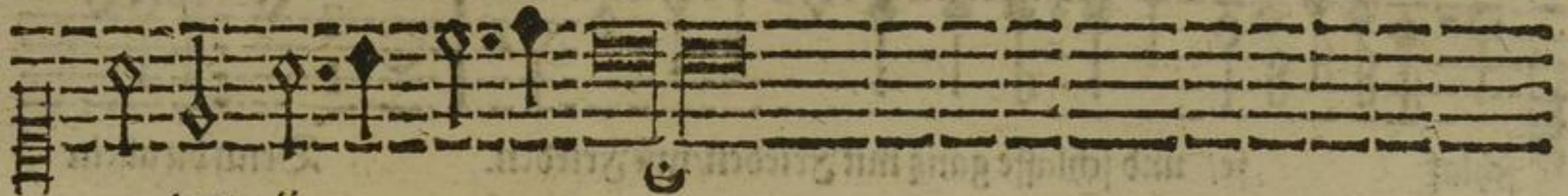
werden ihn schauen/ und meine Augen/ werden, ihn

Cantus I. à 5.

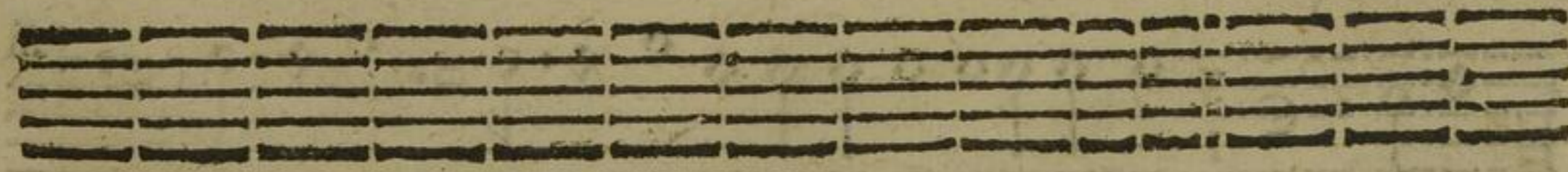
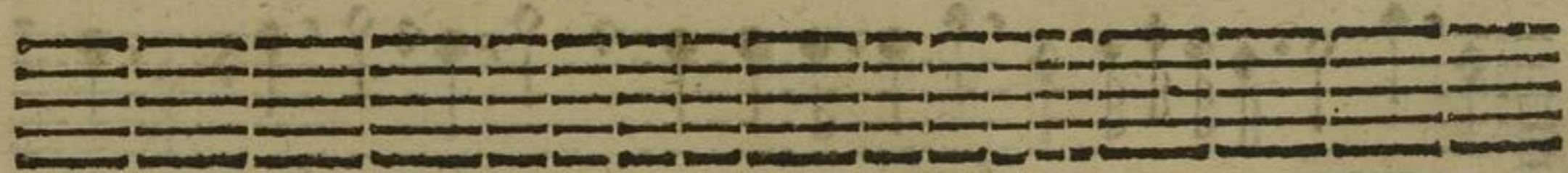
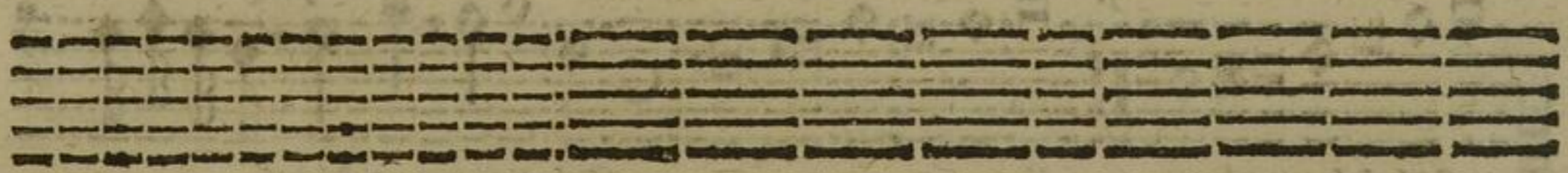
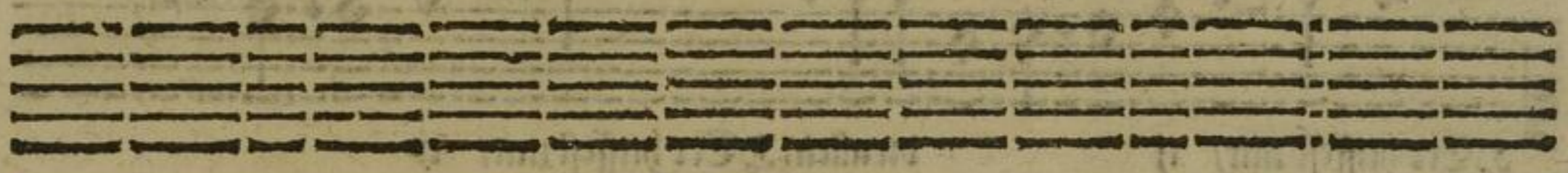
IX



schauem/ ij ihu schau en/ und kein Fremde



der/ ij.



D ij

E liege. Und schlaffe ganz mit Frieden/mit Frieden/ ich liege und

schlaf fe/ und schlaffe ganz mit Frieden/mit Frieden. Denn du allein

Herr hilffest mir/ ij du allein Herr hilffest mir/ ij

daß ich sicher wohne/ ij. Ich liege und schlaf

pian. fe/ und schlaf *forte.* fe/ und schlaffe ganz mit Frieden/mit Frieden/ ij *pian.* *forte.* *pian.* ij

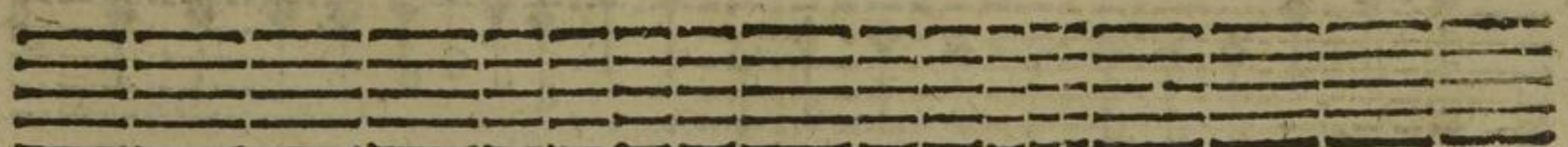
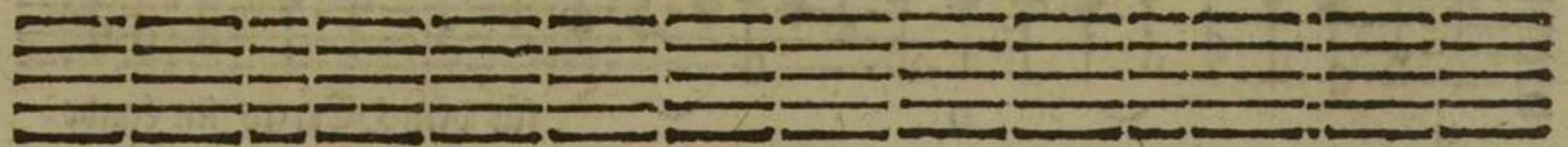
forte. Denn du allein/ ij *pian.* *forte.* Herr hilffest mir/ ij *pian.*

Cantus I. à 5.

forte. *piau.* forte. *pian.* forte.
denn du allein/ij Herr hilffest mir/ij denn du allein/

pian. forte. *pian.* forte. *pian.* forte.
ij Herr hilffest mir/ij daß ich sicher wohne/sicher wohne/daß ich

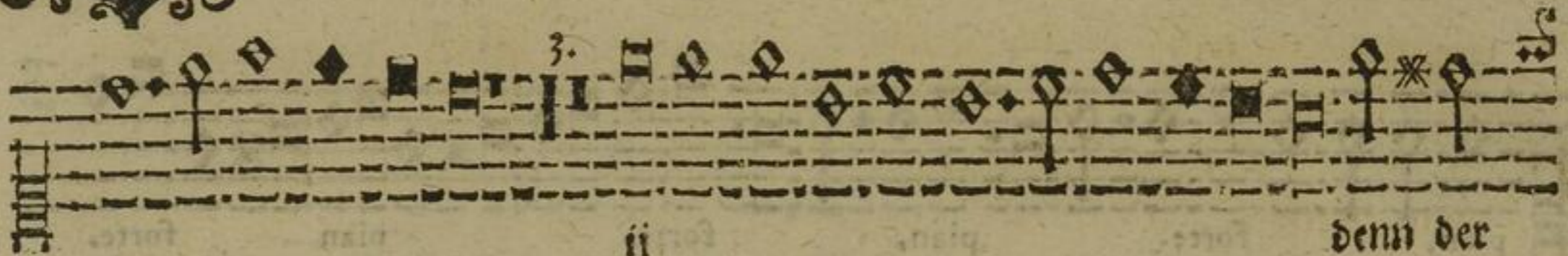
pian. forte. *pian.*
sicher wohne/ sicher woh ne/ daß ich sicher/ sicher woh ne.



D v



Ey nun wieder zu frieden meine Seele/ ij



denn der



Herr thut dir guts/ ij

thut dir guts.

Ich will wan

deln/



ij

ij

für dem H. Erren/ im Lande



der Lebendigen/ ij

ij



ij

ich will wan

deln/ ij

Cantus I. à 5.



ij

für dem H. Erren/ im Lande



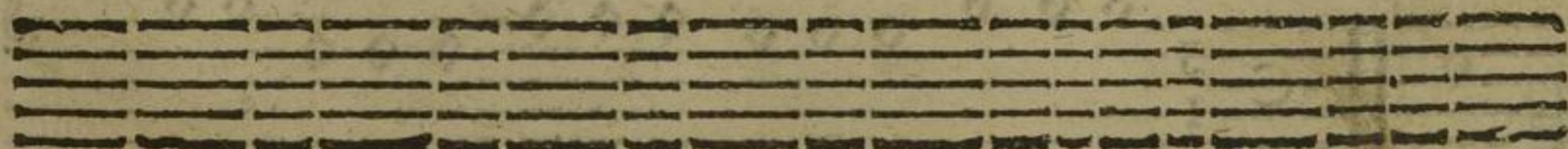
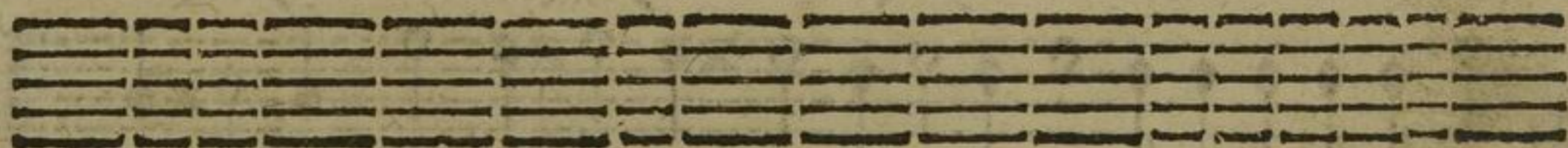
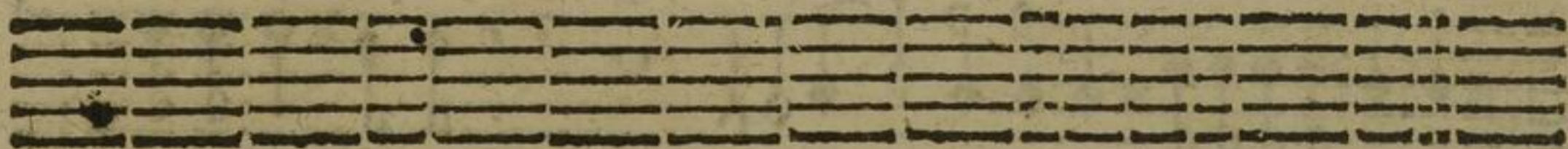
der Lebendigen/ ij

ij



ij

ij.



V/ du frommer und getreuer Knecht/ ij

ij

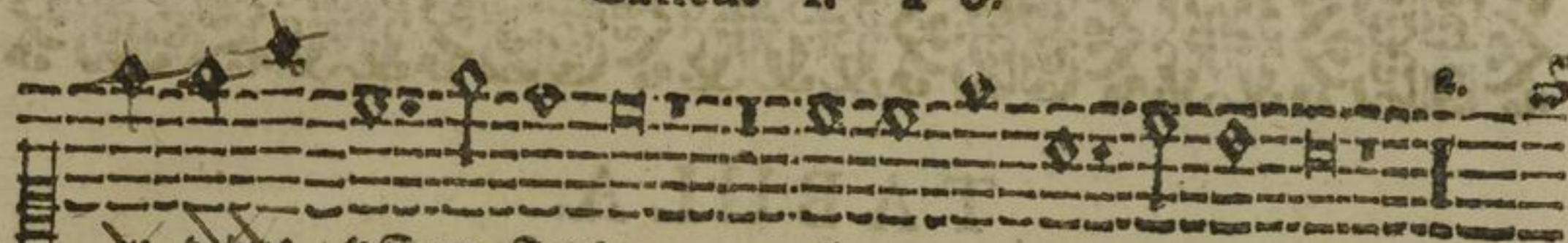
du bist über wenig/ ij getreu gewesen/ du bist über

wenig/ ij getreu gewesen/ ich will dich über

viel/ ij se hen/ ij

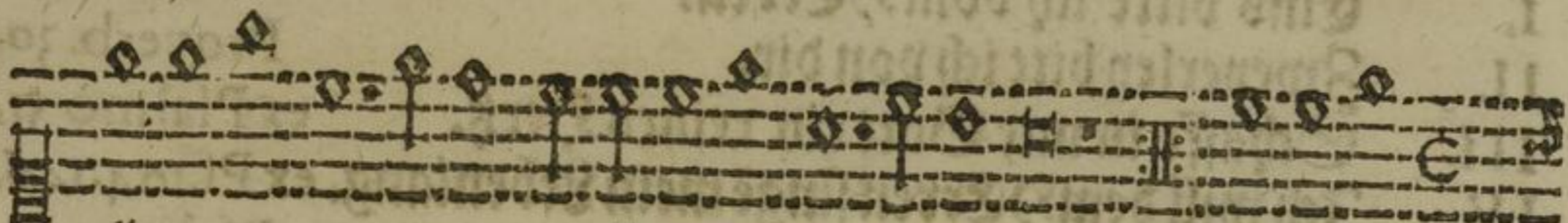
Gehe ein/ ij ij ij zu deines

Cantus I. à 6.



~~de~~ ~~del~~ ~~des~~ ~~H~~ ~~E~~ ~~r~~ ~~e~~ ~~n~~ ~~F~~ ~~r~~ ~~e~~ ~~u~~ ~~d~~ ~~e~~ ~~i~~

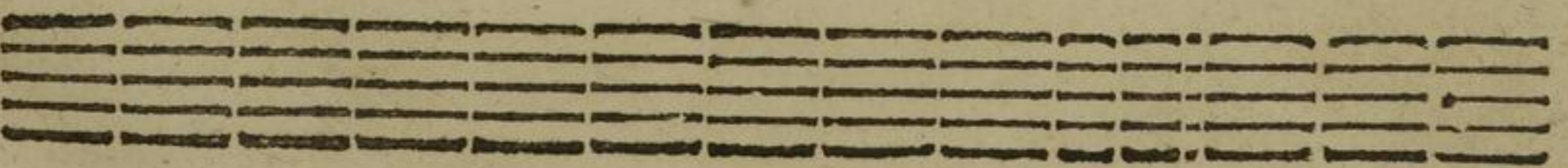
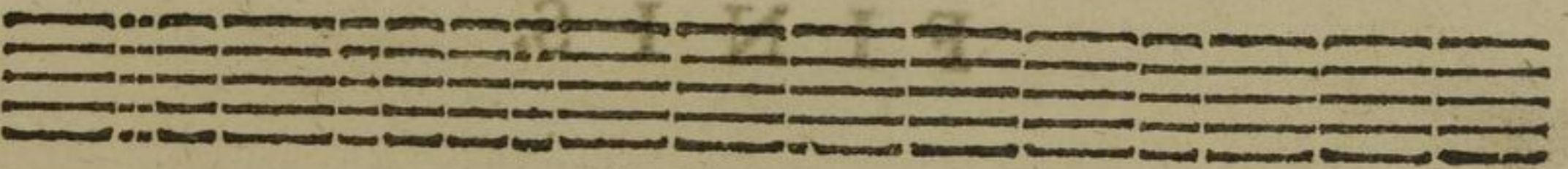
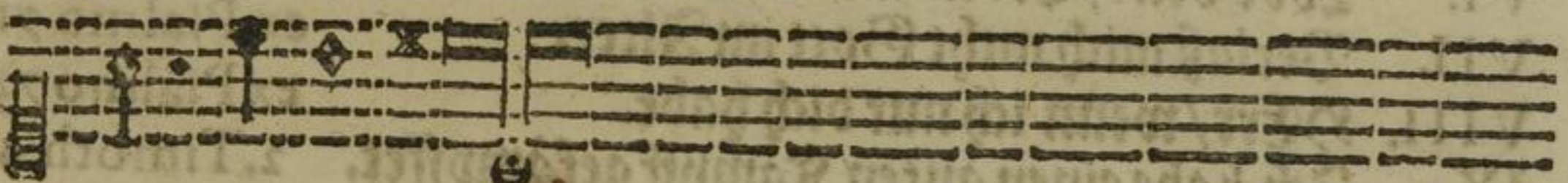
ii



ii

ii

ii



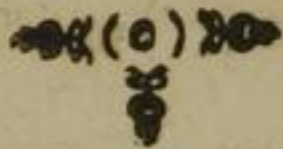
©



TABULA.

I.	Eins bitte ich vom H Erren.	cx Psalmo 27.
II.	Zweyerley bitt ich von dir.	Proverb. 30.
III.	Schaffe in mir Gott ein reines Herz.	ex Psalmo 51.
IV.	Ich will dem H Erren singē mein Lebenlang.	ex Ps. 104. 146.
V.	Ich harre des H Erren.	ex Psalmo 130.
VI.	Lobe den H Erren meine Seele.	ex Psalmo 103.
VII.	Verlaß mich nicht Gott im Alter.	ex Psalmo 71.
VIII.	H Err/ wenn ich nur dich habe.	ex Psalmo 73.
IX.	Ich habe einen guten Kampff gekämpffet.	2. Timoth. 4.
X.	Ich weiß/ daß mein Erlöser lebet.	Hiob. 19.
XI.	Ich liege und schlaffe ganz mit Frieden.	ex Psalmo 4.
XII.	Sey nun wieder zu frieden meine Seele.	ex Psalmo 116.
XIII.	En/du frommer und getreuer Knecht.	Matthæi 25.

F I N I S.



Errata dieses Werckleins.

Im ersten Discant.

In der Dedication des ersten Blats / soll vor dem Tauff. Namen Johanni (Zachariae) Hestio gesetzt / und corrigirt werden.

In der Dedication-Schrift der 8. Zeilen / soll für das Wörtlein (schöne) schöner stehen.

Item auff der 9. Zeilen nachm Worte allerhöchsten / ist das Wörtlein (in) aussen gelassen.

Item im Verzeichniß Num. 3. (Lust-Gärtleins) soll das (s) hinten an weg. (Lust-Gärtlein)

Im dritten Stücke auffm andern Blate der 3. Zeilen / soll bey der andern Nota kein **z** stehen.

Im vierdten Stücke soll die Repetition sampt dem Custodi vorm Final hinten an stehen.

Im siebenden Stücke soll die 18. Nota der 3. Zeilen des ersten in d auff der obersten Linien stehen.

Im letzten Stücke sind auff der obersten Zeilen des andern Blats die ersten 3. Noten sampt dem Texte zu viel / müssen aufgelöscht werden.

Im andern Discant.

Im dritten Stücke soll die 17. Nota der öbern Zeilen des andern Blats auff der 2. Linia oben in c mi stehen.

Im Alt.

Im vierdten Stücke soll die Repetition, so vorm Final gesetzt / hinten an stehen.

Im fünfften Stücke soll die 4. Nota der vierdten Zeilen des ersten Blats auff der obersten Linia in g stehen.

Im Tenor.

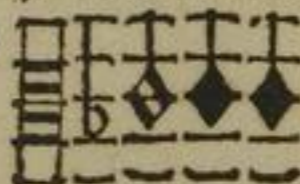
Im dritten Stücke soll auff der andern Zeilen des andern Blats die 21. Nota auff der mittelsten Linia in a stehen.

Auff der nachfolgenden 3. Zeilen aber soll bey der ersten Nota fornen an kein **z** stehen.

Im Basso pro Organo.

Im dritten Stücke soll auff der 2. Zeilen des 2. Blats über der 15. und 18. Nota kein **z** stehen.

Im vierdten Stücke des ersten Blats ist auff der öbern Zeilen nach der 8. Nota dieser Tact ganz aussen gelassen



Item auff der 5. Zeilen dieses Stückes soll über der 11. Nota ein **z** stehen.

Im fünfften Stücke des ersten Blats soll auff der 2. Zeilen über der 8. Nota eine 6 über den **z** stehen / Item über der nachfolgenden 9 eine 5 über den **z**.

Im achten Stücke des ersten Blats soll auff der untersten Zeilen über der 12. Nota über den **z** eine 6 stehen.

Corona Gloriae,

Geistliches

Ehren-Bräutlein/

Von zwölff schönen wolriechenden Röslein/

Nebenst angehengtem Glorwürdigsten

Kleinodlein/

Aus heiliger Södelicher Schrifft hertz zu erlesenen

Krafft = Sprüchlein.

So der himlische Seelen-Bräutigam Christus Jesus (nach In-
halt diesem) allen frommen Gottseligen Herzen aus lauter Gnaden/ beydes
hier zeitlich und dort ewiglich/ geben und ver-
ehren wolle.

Mit 5. und 6. Stimmen vollhörig/ sambe

dem Ballo pro Organo,

In die Music versetzt

Von

SAMUELE Seideln/

Glashüttensum Cantore.

CANTUS II.

Frenbergk in Meissen/

Gedruckt bey Georg Beuthern.

Anno M. DC. LVII.

Mus. Sche. 20, 2



19

I.

Cantus II. à 5.

16.

Inſ bitte ich vom H^{er}ren/ das hätt ich

ger. nel ij daß ich im

Hauſe des H^{er}ren/ daß ich im Hauſe/ ij des H^{er} ren/

möge blei ben/ ij mein Lebenlang/ mein

Le benlang/ zu ſchau en/ ij

die ſchönen Gottesdienſt des H^{er}ren/ ij

Cantus II. à 5.



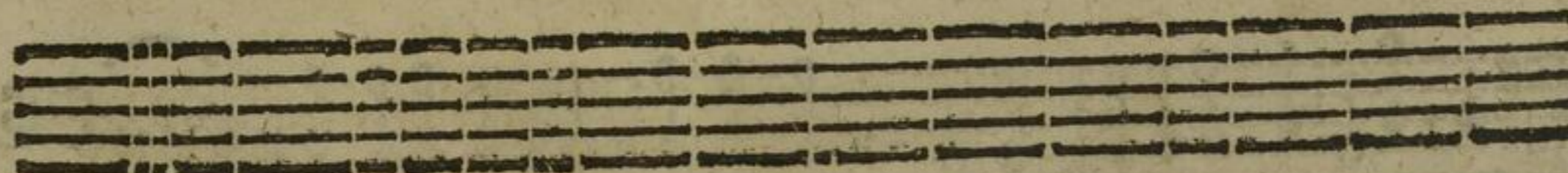
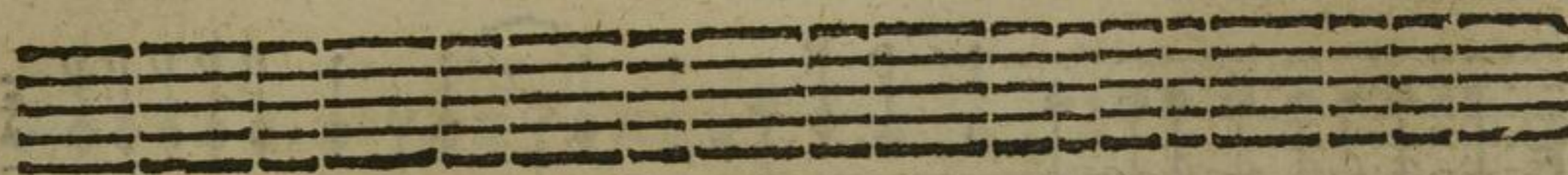
Und seinen Tempel/ ij zu besu chen/ und seinen



Tempel/ ij ij ij



zu besu chen/ ij.



Da ij

Weyerley bitte ich von dir/ die wollest du mir nicht wegern/

nicht wegern/ eh/ eh denn ich ster be/ Abgöt terey und

Lügen/ ij laß ferne von mir

seyn/ Armuth und Reichthumb gib mir nicht/

laß mich aber mein bescheiden Theil Speise dahin neh men/ ij

Ich möchte sonst/ wo ich zu satt wür

Cantus II. à 5.

111



de verläugnen/ und sagen: Wer ist der Herr? Oder wo ich zu arm



wür de/ möchte ich stehlen/ ij



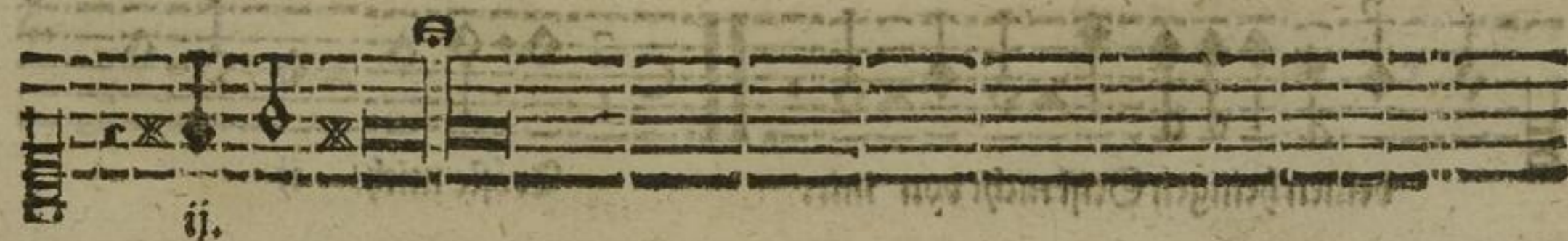
und mich an dem Namen meines Gottes/ ij vergreif fen/



und mich an dem Namen meines Gottes/ ij vergreifen/



und mich an dem Namen meines Gottes/ ij vergreifen/



ij.

Da ij

14.



Chasse in mir Gott/ ij ij ein



rei nes Herz/ und gib mir einen neuen gewissen Geist/



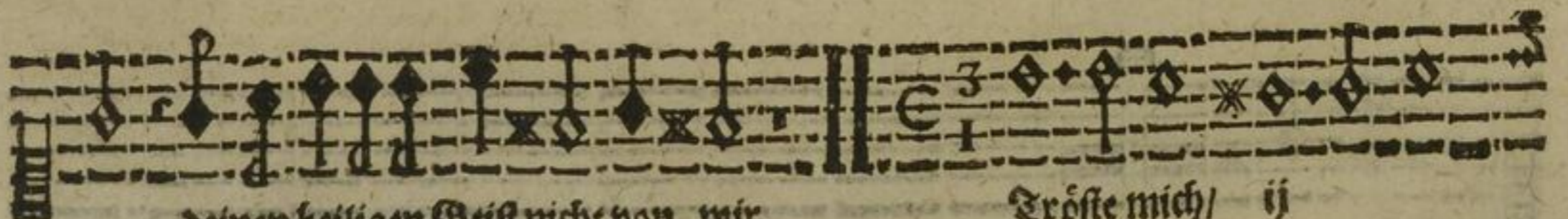
ij ij ij



Verwirff mich nicht/ von deinem Angesich rei



ij und nim deinen heiligen Geist/ ij



deinen heiligen Geist nicht von mir. Tröste mich/ ij

Cantus II. à 5.

ij wieder/ tröste mich/ ij ij wieder/ mit deiner Hülff.

fel/ ij und der freudige Geist/ ij.

ij enthalte mich/ ij ij und der freudige.

Geist/ ij enthalte mich.

IV.

Cantus II. à 5.

6.

Eh will dem H^{er}ren sin gen mein Le ben

lang/mein Lebenslang. Ich will dem H^{er}ren sin gen/ ij

3.

mein Lebenslang/ ij und meinen Gott loben/ so

lang ich hie bin/ so lang/ ij ij

7.

ij so lang ich hie bin.

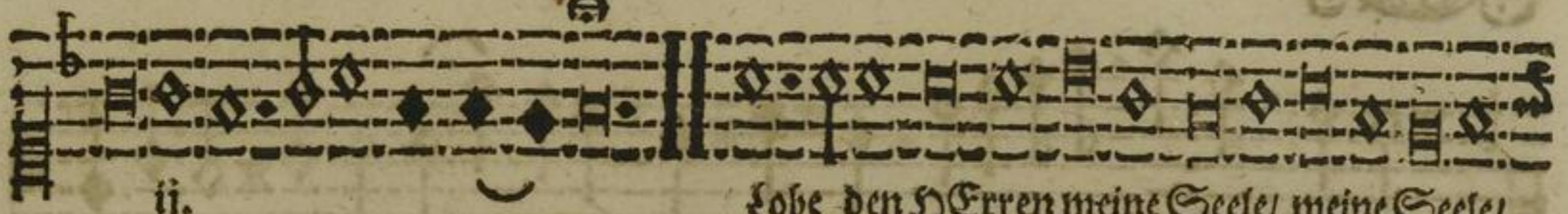
Meine Re de müsse ihm wolge fallen/ ij

müsse ihm wol ge fal len/ ij

Cantus II. à 5.

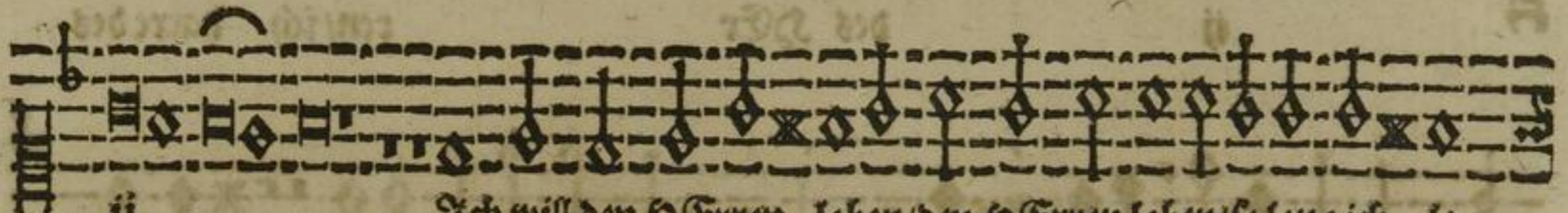


Ich freue mich des H^{er}ren/ ij



ij.

Lobe den H^{er}ren meine Seele/ meine Seele/



ij

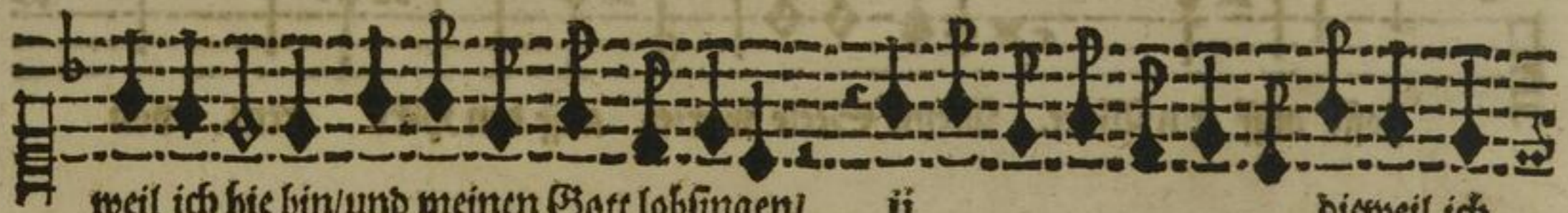
Ich will den H^{er}ren loben/ den H^{er}ren loben/ so lang ich le-



be/ ij

und meinen Gott lobsingen/ ij

die



weil ich hie bin/ und meinen Gott lobsingen/ ij

die weil ich



hie bin/ und meinen Gott lobsingen/ ij

die weil ich hie bin/ die



weil ich hie

bin.

Bb

12.

Ch harre des H^{er}ren/ ij

ij des H^{er}ren/ ich harre des

H^{er}ren/ ij. Meine Seele harret/ und ich

hoffe auff sein Wort. Meine Seele wartet auff den H^{er}ren/ von

einer Morgenwache | bis zu der an d^{er}n/ ij

Israel hoffe auff den H^{er}ren/ dem bey dem H^{er}ren/

Cantus II. à 5.

JV

ij ist die Gna del ij

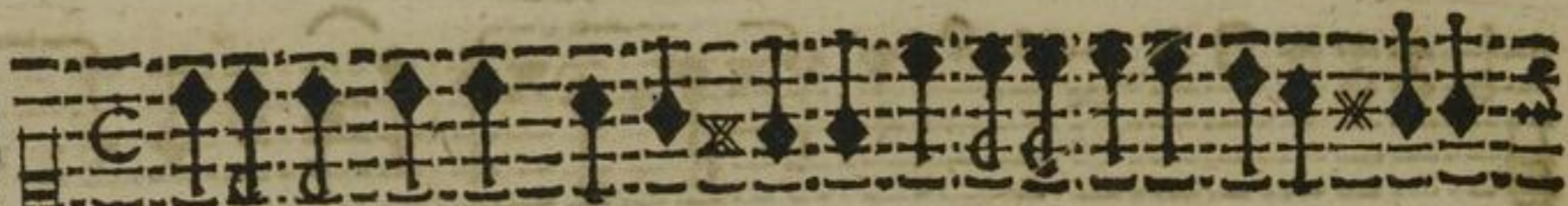
und viel Erlösung/ ij bey ihm. Und Er wird Israel

er lösen/ ij

aus allen seinen Sünden/ ij

ij

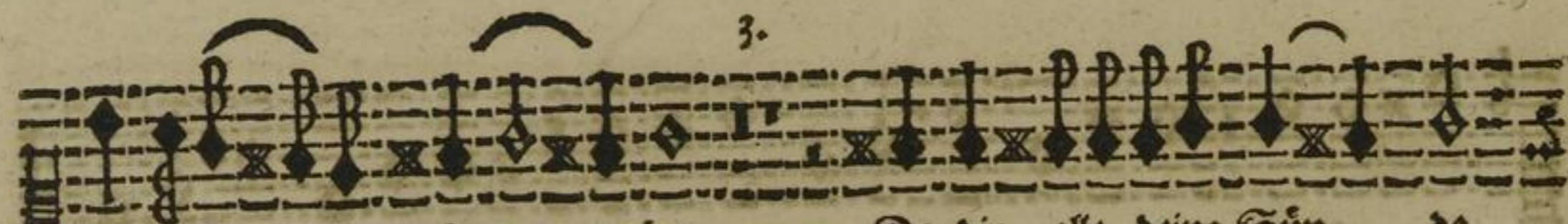
pian. ich harre des H. Er ren. Bb ij



Dbe den Herren meine Seele/ ij



ij und vergiß nicht/ was Er dir guth/ was Er dir



guths ge than hat. Der dir alle deine Sün de



vergie bet/ und heilet alle deine/ ij Gebrechen/ Gebre



chen. Lobe den Herren meine Seele/ ij ij



und vergiß nicht/ was Er dir guth/ ij ij

Cantus II. à 5.

114

10.

than hat. Der deinen Mund frölich machet/ ij

und du wieder jung wirst/ ij wie ein Ad-

ler. Lobe den Herren meine Seele/

ij ij und vergiß nicht/

was Er dir guts/ ij ge than hat/ was Er dir

guts/ ij gethan hat.

472 102 1311 73 mit Bb ij 114



Er laß mich nicht/ ij Gott im Al.

ter/ verlaß mich nicht/ ij Gott im Al ter/

wenn ich { schwach } } werde/wenn ich { schwach } } wenn ich { schwach } } werde/ { schwach } }
 grau } grau } grau } grau }

wer de/ biß ich deinen Arm ver kündi ge/ biß ich deinen Arm ver.

kündige/ ver kündige Kindes kindern/ ij ij

ij Kindestin dern/ biß ich deinen

Arm/ ij biß ich deinen Arm ver kündi ge/ ver

Cantus II. à 5.



kündige Kindeskindeskindeskindern/und deine Krafft/allen die noch kommen sollen/



ij allen die noch kömen /allen die noch kömen sol-



len/ ij und deine Krafft/allen die noch kommen



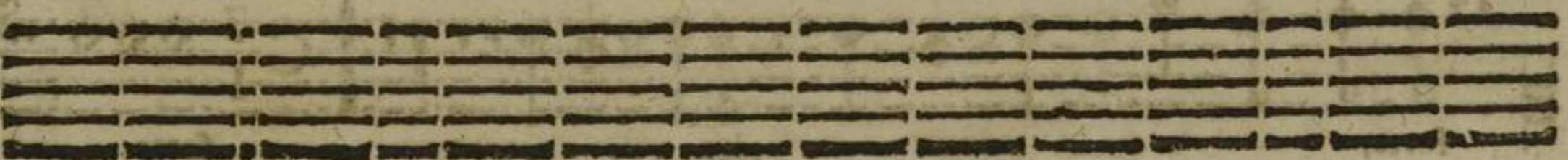
sollen/ ij allen die noch kommen/ allen die noch



kommen sol len/ ij ver laß mich nicht/



pian, ij forte. ver laß mich nicht Gott im Al ter.



2.
 H Er/wenn ich nur dich habe/ ij ij

Er/wenn ich nur dich/ ij habe/ wenn ich nur dich/ ij

habe/ wenn ich nur dich nur dich habe/ so frage ich nichts/ ij

ij nach Himmel und Erden/ ij

pian.
 wenn mir gleich Leib und Seel verschmacht/ ij

6.
 forte. pian. forte.
 wenn mir gleich Leib und Seel verschmacht/ ij. So bistu

Cantus II. à 5.



doch O Gott allezeit/ ij

ij



allezeit meines Herken Trost/ ij

allezeit



meines Herken Trost und mein Theil/ ij

pian.



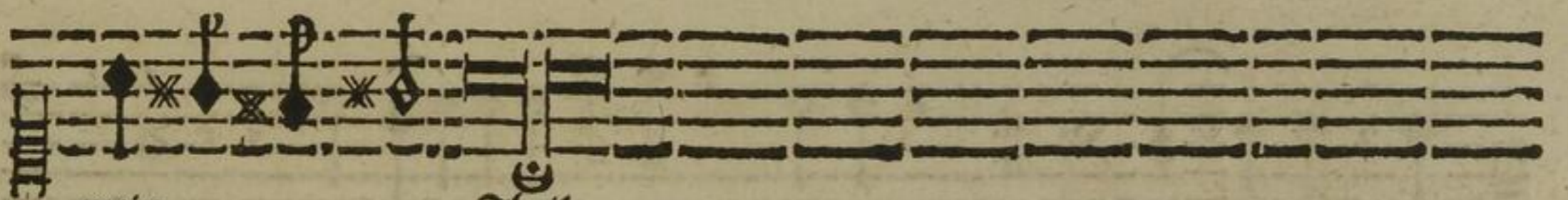
forte.

allezeit meines Herken Trost/ meines Herken Trost/ ij

pian.

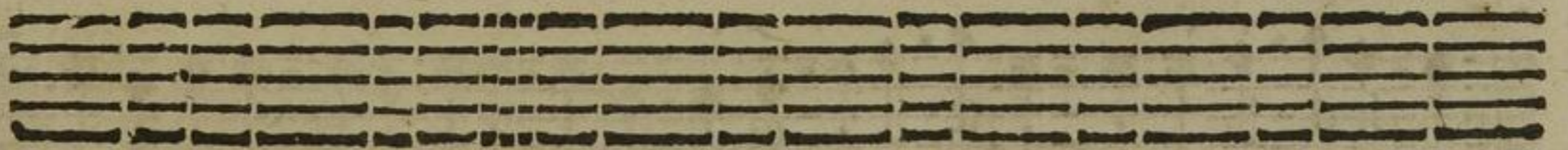
forte.

und



mein

Theil.



Cc

Forte. *S*ich habe einen guten Kampff gekämpffet/ gekämpffet/ ge

kämpffet/ gekämpf

 pian.

 fet/ gekämpf fet/ Ich

habe den Lauff/ den Lauff vollen

 pian.

 det/ vol

forte.

 ten det/ Ich habe Glauben gehalten/ iz

pian.

 gehal ten.

 forte.

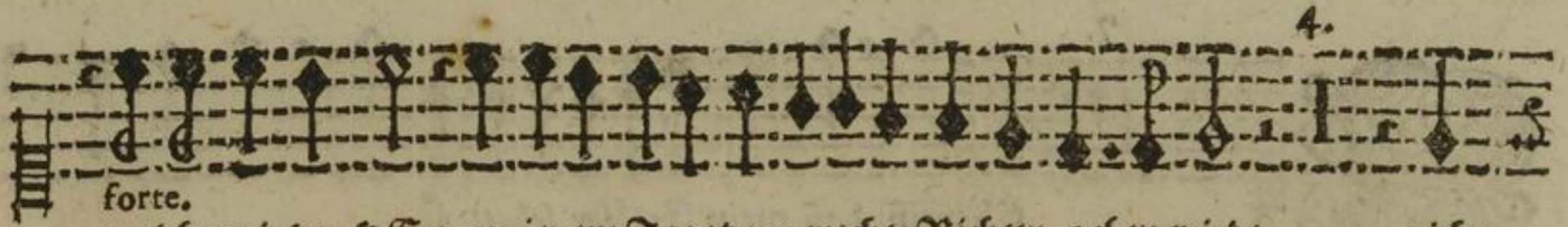
 Hinfort ist mir beygele get/ die

pian.

 Kro ne/ ij

 der Gerechtigkeit/ Gerechtigkeit

Cantus II. à 5.

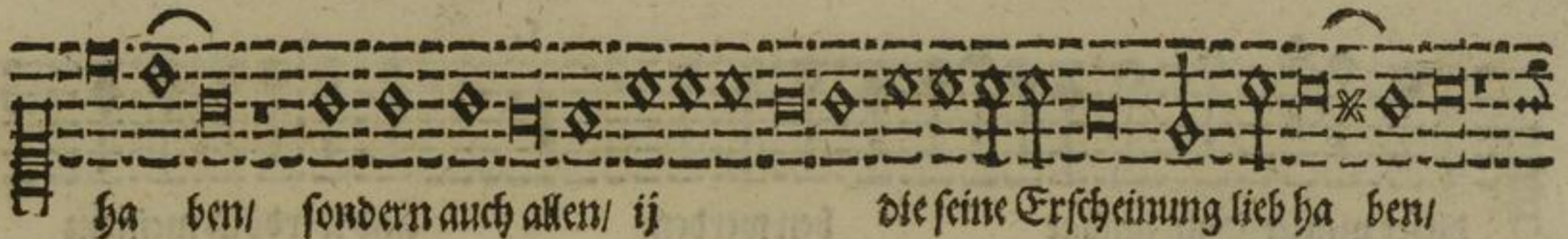


forte.

welche mir der Herr an jenem Tage der gerechte Richter geben wird/ nicht



mir aber alleine/ Sondern auch allen/ ij die seine Erscheinung lieb



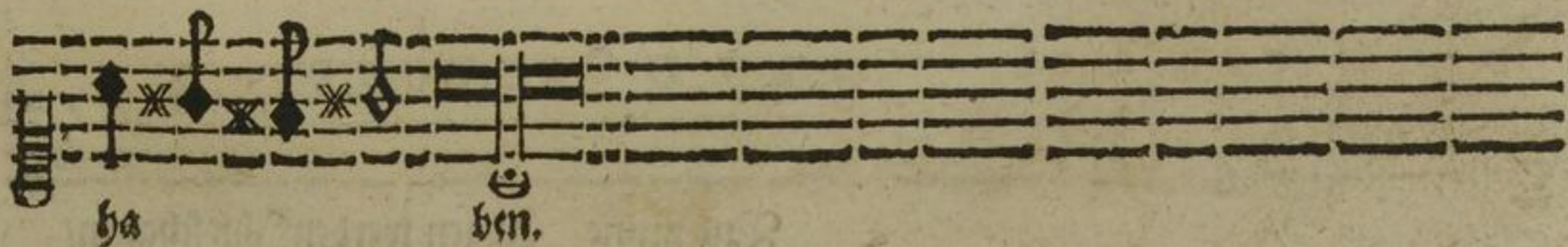
ha ben/ sondern auch allen/ ij die seine Erscheinung lieb ha ben/



sondern auch allen/ ij die seine Erscheinung lieb ha ben/ sondern auch



allen/ ij die seine Erscheinung lieb ha ben/ die seine Er scheinung lieb



ha ben.

Ec ij



7.

Ich weiß daß mein Erlöser lebet/ ij

ii.

Und werde darnach mit

5.

dieser meiner Haut umbge
ben werden/ und werde in meinem

3.

Fleisch Gott se hen/
denselben werd ich mir se hen/ ij

ij ij

3.

Und meine Augen werden Ihn schauen/

Cantus II. à 5.

ij und meine Augen/ werden Jhn

schauen/ ij Jhn schau en/ und kein Fremb der/

ij.

Ec iij

4
 Ich liege. Und schlaffe ganz mit Friede
 den/ mit Friede

den/ ich liege und schlaf
 fe/ und schlaffe ganz mit Friede

den/ mit Friede den.
 Denn du allein Herr hilffest mir/ du allein

Herr hilffest mir/ ij ij das ich

sicher wohne/ ij Ich liege und schlaf

pian. forte. pian.
 fe/ und schlaf fe/ und schlaffe ganz mit Friede den/ ij

Cantus II. à 5.

forte. ij pian. ij

forte. pian. forte. pian. forte.
Denn du allein/ ij Herr hilffest mir/ ij denn du allein/

pian. forte. pian. forte. pian. forte.
ij Herr hilffest mir/ ij denn du allein/ ij Herr hilffest

pian. forte. pian. forte.
mir/ ij daß ich sicher wohne/ sicher wohne/ daß ich sicher woh ne/

pian. forte.
sicher woh ne/ daß ich st cher/ daß ich sicher woh ne.

S Ey nun wieder zu frieden meine Seele! ij

ij

ij denn der

Herr thut dir guts! ij thut dir guts. Ich will

wan dem! ij ij für dem

Herr ren! im Lande der Lebendigen! ij

Cantus II. à 5.

111X

ij Ich will

wan dem/ ij

für dem Her ren/ im Lande der Lebendigen/ ij

ij ij ij

V/ du frommer und getreuer Knecht/ ij

ij Du bist über wenig/ über

wenig getreu ge we sen/ Du bist über wenig/ ij

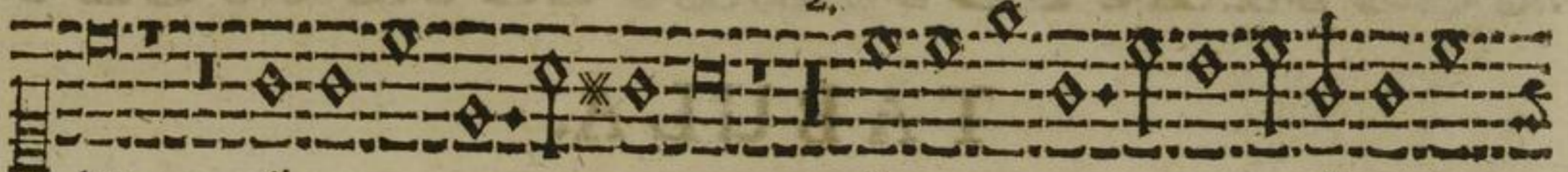
ge treu gewe sen/ Ich will dich über viel/ ij

se sen/ ij ij

Gehe ein/ ij ij ij zu deines Herren Freu

Cantus II. à 6.

2.



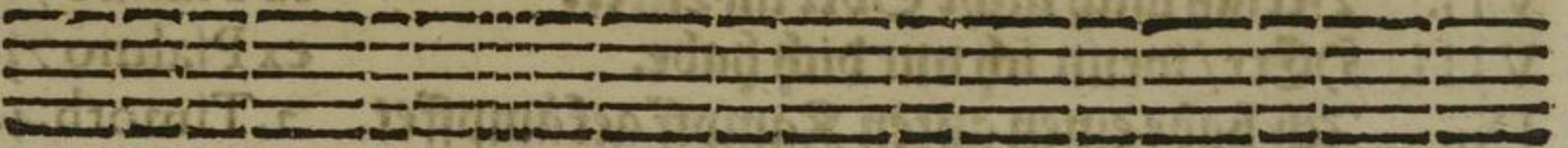
de/ ij ij ij

This block contains the first musical staff of the piece. It features a treble clef and a series of notes, including diamond-shaped notes and a note with an asterisk. The staff is divided into measures by vertical bar lines. Below the staff, there are four small labels: 'de/' followed by three 'ij' labels.

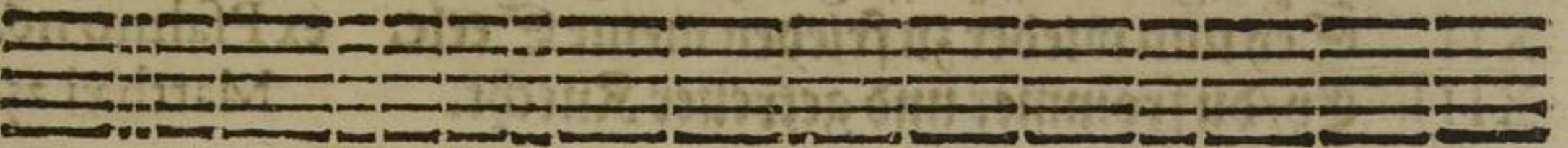


ij.

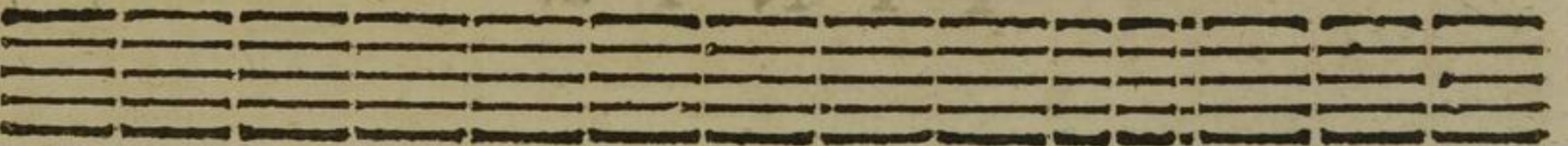
This block contains the second musical staff. It continues the notation from the first staff, including diamond-shaped notes and a note with an asterisk. A bracket is placed above a group of notes in the middle of the staff. Below the staff, there is a single 'ij.' label.



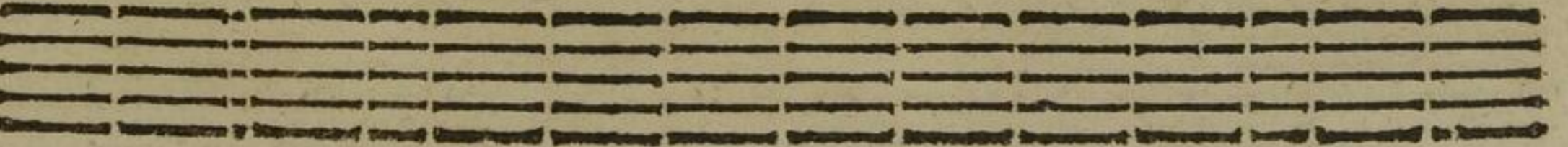
This block contains a set of three empty musical staves, consisting of three horizontal lines each.



This block contains a set of three empty musical staves, consisting of three horizontal lines each.



This block contains a set of three empty musical staves, consisting of three horizontal lines each.



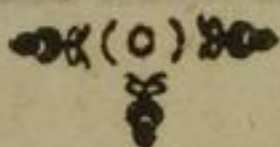
This block contains a set of three empty musical staves, consisting of three horizontal lines each.



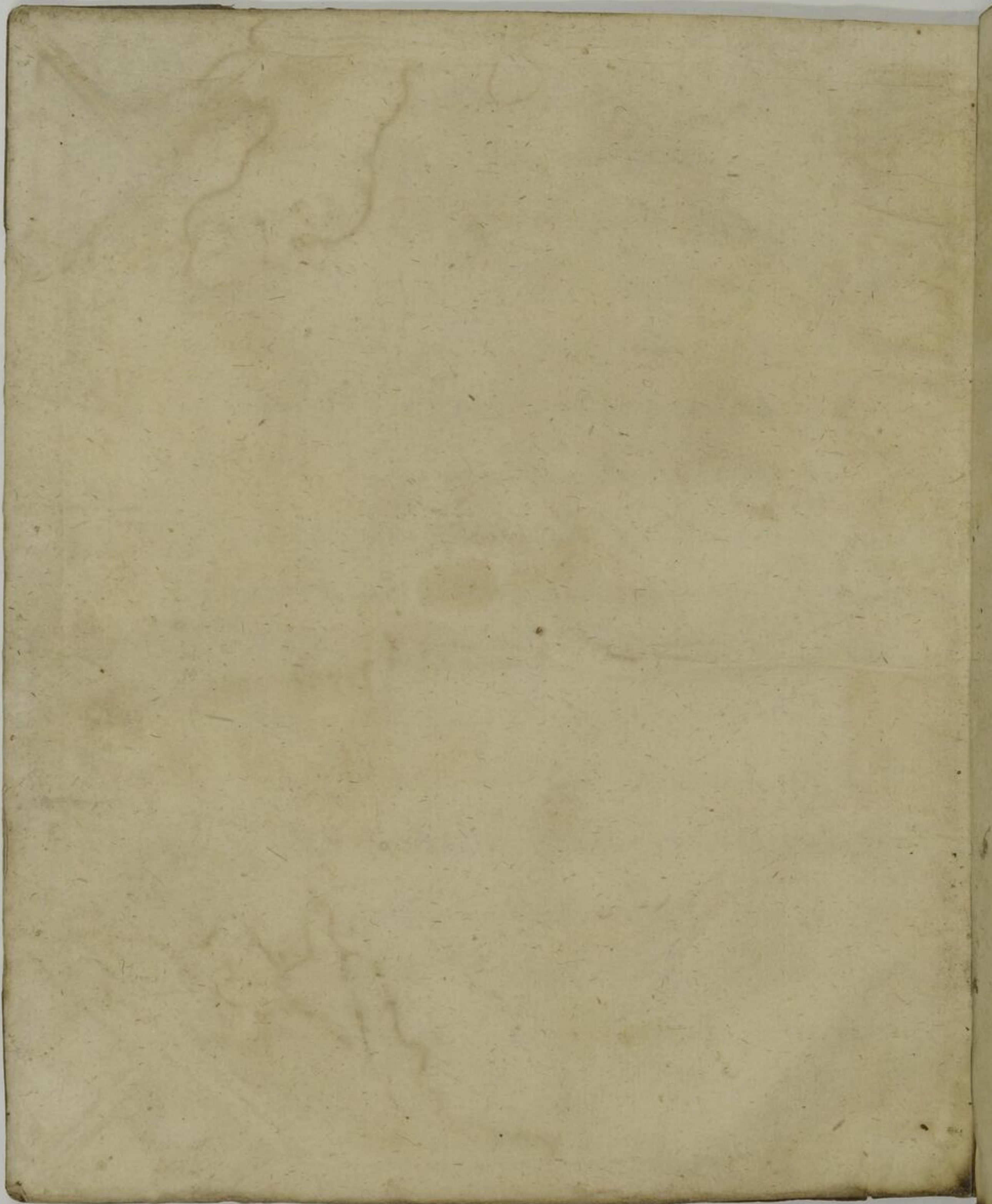
T A B U L A.

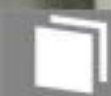
I.	Eins bitte ich vom H Erren.	cx Psalmo 27.
II.	Zweyerley bitt ich von dir.	Proverb. 30.
III.	Schaffe in mir Gott ein reines Herz.	ex Psalmo 51.
IV.	Zch will dem H Erren singē mein Lebenlang.	ex Ps. 104. 146.
V.	Zch harre des H Erren.	ex Psalmo 130.
VI.	Lobe den H Erren meine Seele.	ex Psalmo 103.
VII.	Verlaß mich nicht Gott im Alter.	ex Psalmo 71.
VIII.	H Err / wenn ich nur dich habe.	ex Psalmo 73.
IX.	Zch habe einen guten Kampff gekämpffet.	2. Timoth. 4.
X.	Zch weiß / daß mein Erlöser lebet.	Hiob. 19.
XI.	Zch liege und schlaffe ganz mit Frieden.	ex Psalmo 4.
XII.	Sey nun wieder zu frieden meine Seele.	ex Psalmo 116.
XIII.	En / du frommer und getreuer Knecht.	Matthæi 25.

F I N I S.



ALTIUS.





Corona Gloriae,

Geistliches

Ehren = Krantzlein /

Von zwölff schönen wolriechenden Röslein /

Nebst angehengtem Glorwürdigsten

Kleinodlein /

Aus heiliger Göttlicher Schrifft hierzu erlesenen

Krafft = Sprüchlein.

So der himlische Seelen-Bräutigam Christus Jesus (nach Inhalt diesem) allen frommen Gottseligen Herzen aus lauter Gnaden / beydes hier zeitlich und dort ewiglich / geben und verehren wolle.

Mit 5. und 6. Stimmen voll Chörig / sambt dem Basso pro Organo,

In die Music versetzt

Von

SAMUELE Seideln /

Glashüttensum Cantore.

ALTUS.

Freybergk in Meissen /

Gedruckt bey Georg Beuthern.

Anno M. DC. LVII. *AR*

Mus. Sche. 20, 2



33

I.

Altus à 5.

2.

In^s bitte ich vom H^eren/ vom H^eren/ ein^s

bit te ich vom H^eren/ ij das hätt ich gerne/ ij

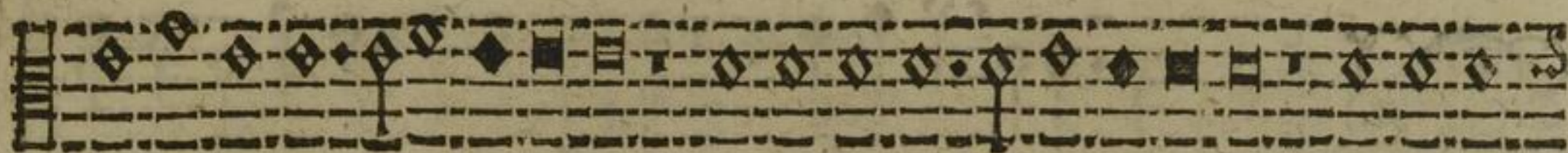
ij ij Das ich im Hause

des H^eren/ daß ich im Hause/ ij des H^eren/ möge bleib

ben/ ij mein Le benlang/ mein Le

benlang/ zu schauen/ ij die schönen Gottesdienst des H^eren

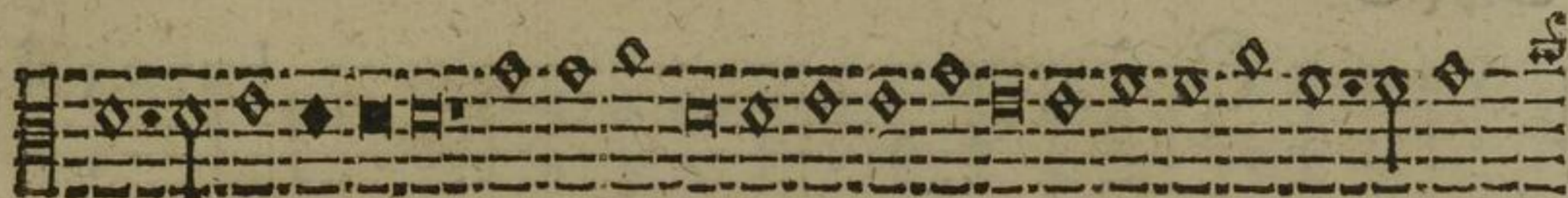
Altus à 5.



ij

ij

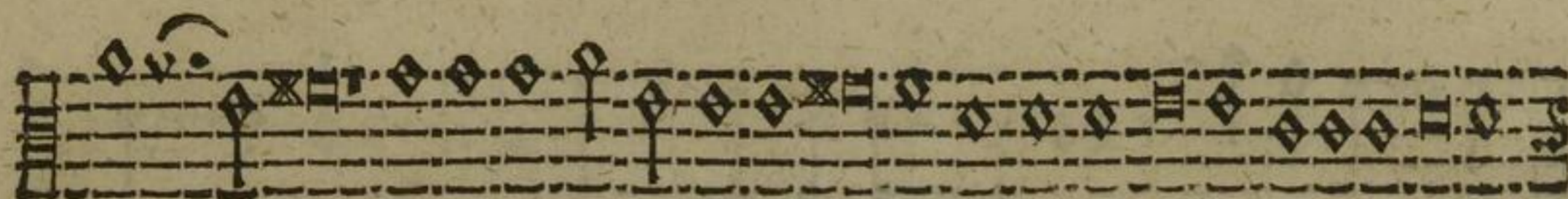
ij



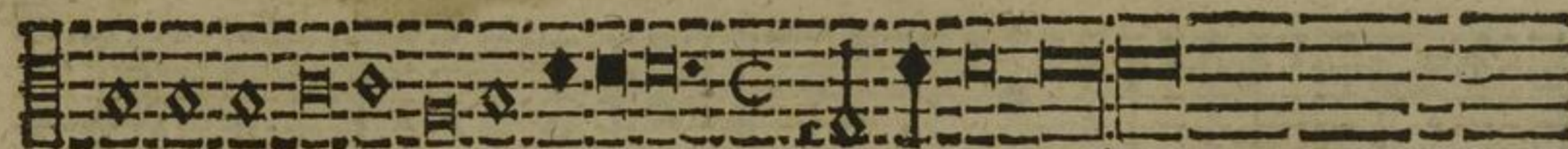
und seinen Tempel/ ij

ij

iii



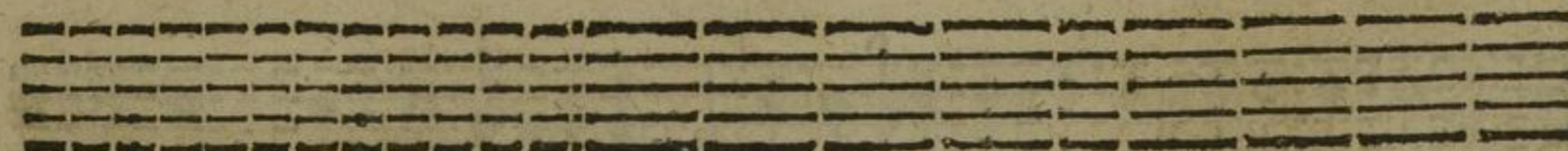
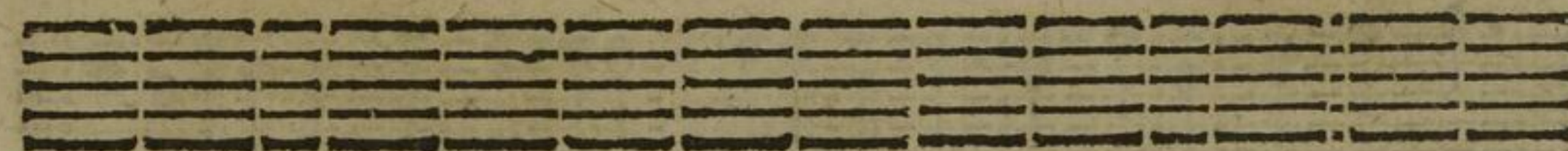
besu chen/ und seinen Tempel/ seinen Tempel/und seinen Tempel/ ij



ij

zu besuchen/

ij.



Aaa ij

Weyerley/ bitt ich von dir/ ij ij von dir/ die

wollest du mir nicht wegern/nicht wegern/ eh/ eh denn ich sterbe. Abgöt te

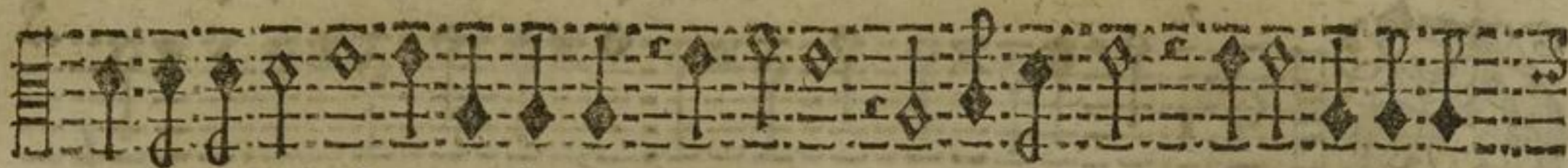
rey und Lügen/ ij ij

Laß ferne von mir seyn/ ij Armuth/ ij

und Reichthumb gib mir nicht/ laß mich aber mein bescheiden Theil Speise dahin neh

men/ ij Ich möchte sonst/

Altus à 5.



wo ich zu satt würde/ verläugnen/ und sagen/ wer ist der Herr? oder wo ich zu



arm/ ij würde/ möchte ich stehlen/ wo ich zu arm/ ij würde/



möchte ich stelen/ und mich an dem Namen meines Gottes/ ij



vergreiffen/ und mich an dem Namen meines Gottes/ ij



meines Gottes vergreiffen/ und mich an dem Namen meines Gottes/ ij



meines Gottes vergreiffen/ ij.

Aaa iij

Chaffe in mir Gott ein rei nes Herzh/ ij

ij ein rei nes Herzh/ ij ein rei nes

Herzh/ Und gib mir einen neuen gewissen Geist/ ij

ij ij

verwirff mich nicht/ ij von deinem Angesichte/ ij

und nim deinen heiligen Geist nicht von mir/ ij

Altus à 5.



Tröste mich/ ij ij wieder/



tröste mich/ ij ij wieder/ mit deiner Hülffe/ ij



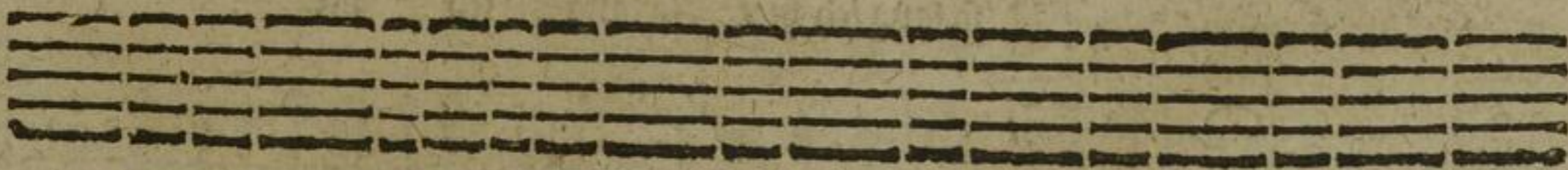
Und der freudige Geist/ ij enthalte mich/ ij und der



freudige Geist/ ij enthalte mich/ und der freudige Geist ent-



hal te mich,



2.

Ich will dem H^{erren} sin gen mein

Le benlang/mein Lebenlang/ ich will dem H^{erren} sin gen mein

Lebenlang/ ich will dem H^{erren} sin gen/ ich will dem H^{erren} sin

gen mein Le benlang mein Lebenlang/ und meinen Gott loben so lang ich hie

bin/ und meinen Gott lo ben/ so lang ich hie bin/ so lang ich

hie bin/ ij so lang ich hie/ so lang ich hie

bin. Meine Ke de/ müsse ihm wolge fallen/ ij

Altus à 5.



ij meine Re de müsse ihm wolge



fallen/ ij wolgefallen/ müsse ihm wol gefal len. Ich



freue mich des H^rErren/ ij ij. Lobe den H^rErren



meine Seele/meine Seele/ ij. Ich will den H^rErren loben/ ij



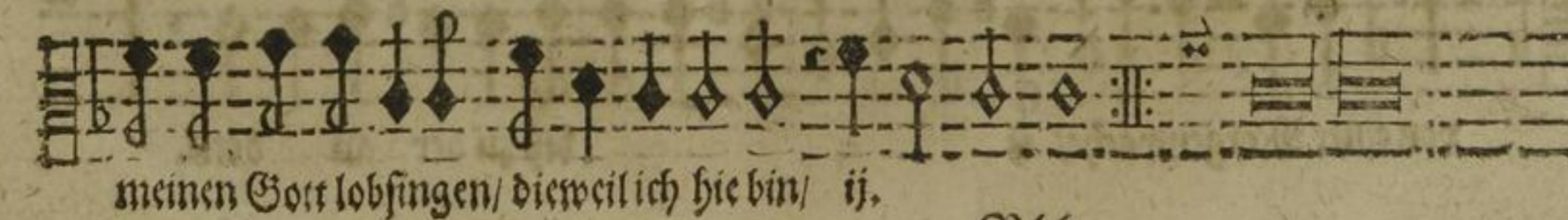
so lang ich lebe/ ij und meinen Gott lobsingem/ meinen Gott lob



singen/ ij und meinen Gott lobsingem/meinen Gott lobsingem/ ij



dierweil ich hie bin/ und meinen Gott lobsingem/ meinen Gott lobsingem/ und



meinen Gott lobsingem/ diereil ich hie bin/ ij.

Bbb

Eh harre des HErr

ren/ ij

ich harre des HErr

ren/ ij

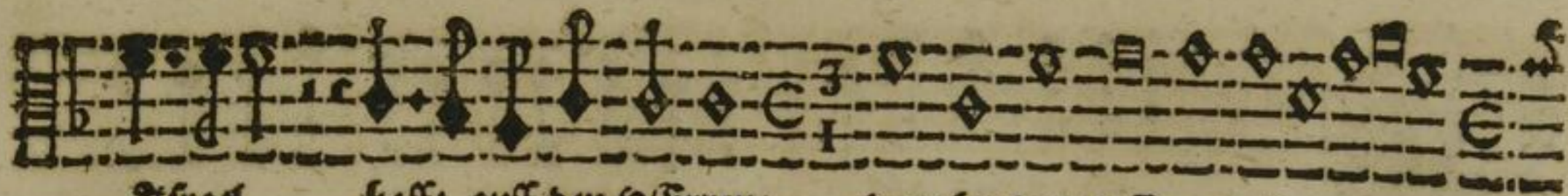
Meine Seele

harret/ und ich hoffe auff sein Wort/ meine Seele wartet auff den HErr

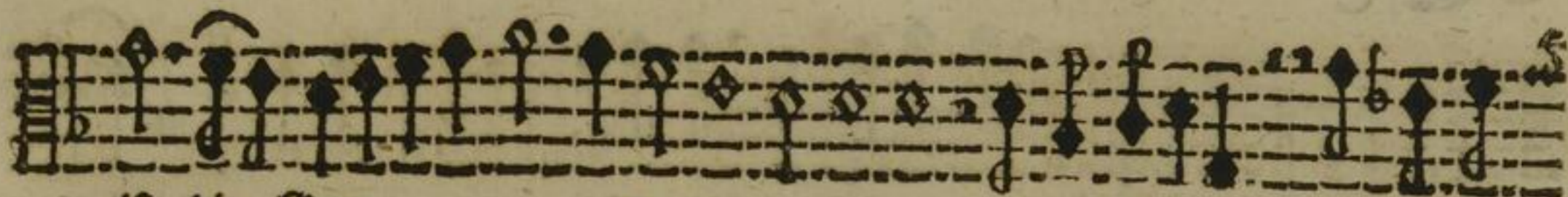
von einer Morgenwache/ ij

bis zu der an dern

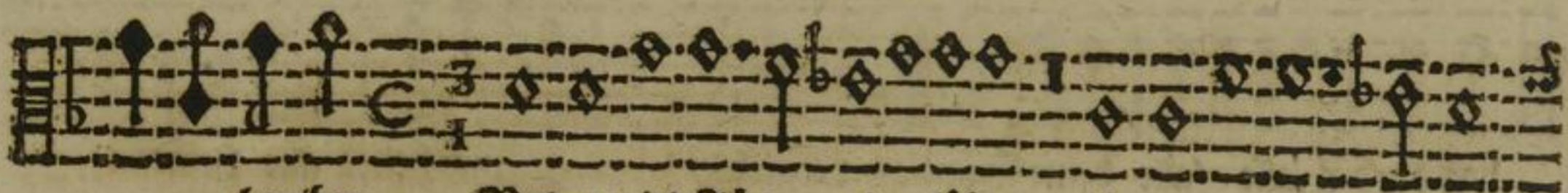
Altus à 5.



Israel hoffe auff den Hⁿ Erren/ denn bey dem Hⁿ Erren/ ij



ist die Gna de/ ij und viel Erlösung/ ij



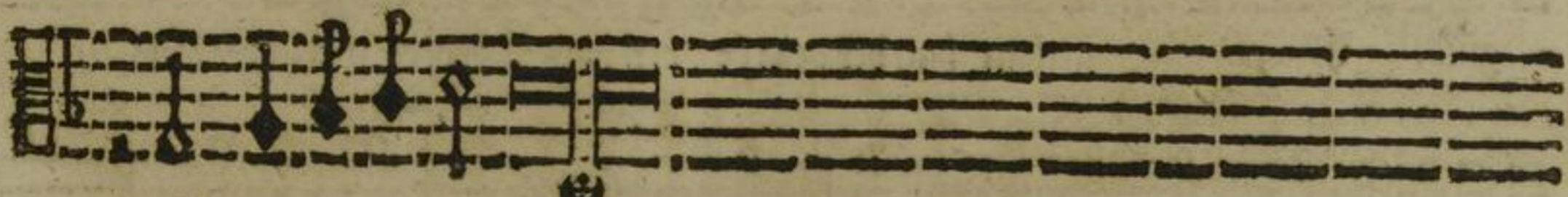
bey ihm. Und er wird Isra el erlösen/ ij



ij aus allen seinen Sünden/ ij



ij. ij. pian. Ich harre des Hⁿ Erren/



ij.

Bbb ij

Dobe den Herren meine Seele/ ij

ij und vergiß nicht was er dir guts/ was er dir guts gethan

hat/ der dir alle alle deine Sünde vergiebet/ und heilet alle deine/ ij

Gebrechen/ Gebrechen. Lobe den Herren meine Seele/

ij ij und vergiß nicht/ was er dir

guts/ ij gethan hat/ der dein Leben vom Verderben erlöset/ erlöset/

der dich freuet/ ij mit Gnad und Barm

Altus à 5.



her sigkeit/und Barm her sigkeit/ der deinen Mund frölich machet/ ij



ij und du wieder/ und du wieder jung wirst/ ij



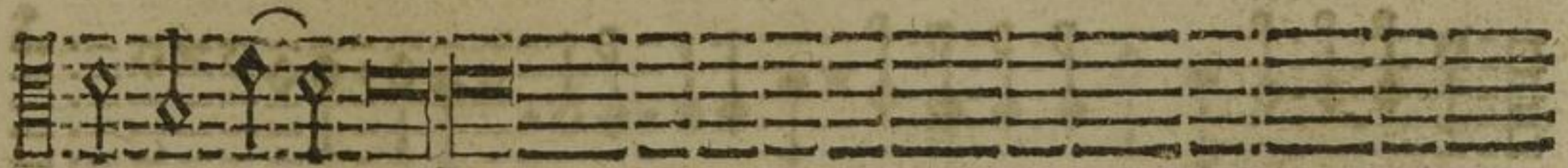
wie ein Ad. ler. Lobe den Herren



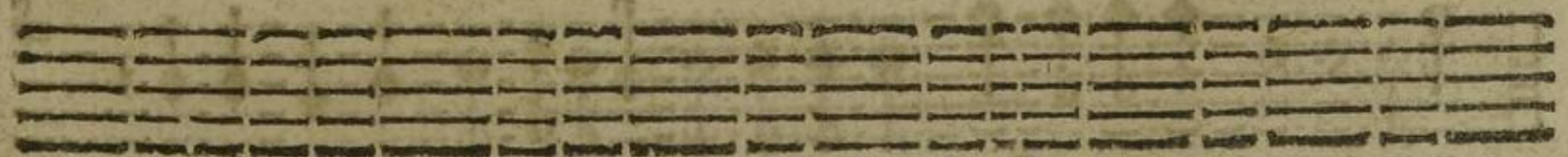
meine Seele/ ij ij und vergiß



nicht/ was er dir guths/ ij gethan hat/ was er dir guths/ ij



gethan hat.



B b ij



Erlas mich nicht/ ij

Gott im Alter/ verlas mich



nicht/ ij

Gott im Alter/ wenn ich { schwach }
grau } werde/ ij

ij

bis ich deinen Arm verkündige/ deinen Arm/ bis ich deinen Arm ver-



kündige/ verkündige Kindeskindern/ ij

ij



ij

Kindeskindern/ bis ich deinen Arm/ ij



ij

ij

verkündige/ verkündige Kindes-



kindeskindern/ und deine Krafft/ ij

allen die noch kommen sollen/

Alcus à 5.



ij

allen die noch kommen/ allen die noch kommen sol-



ten/

ij

und deine Krafft/ ij

allen die noch



kommen sollen/ ij

ij

allen die noch kommen/ allen die noch kommen



sollen/

ij

Verlas mich nicht/ ij

pian.

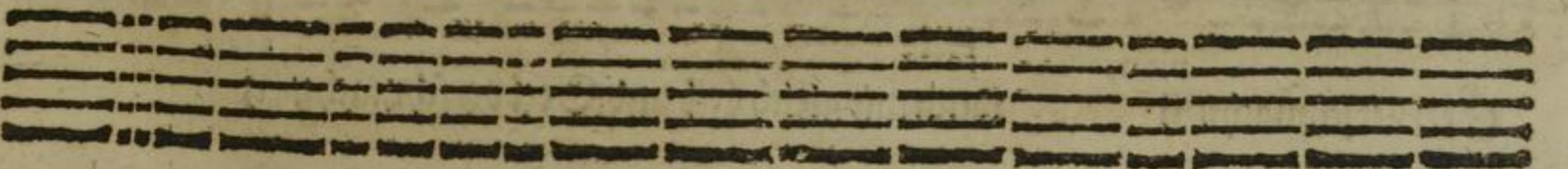
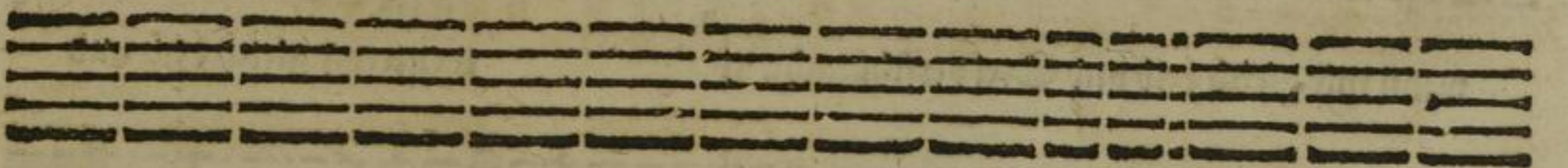
ij

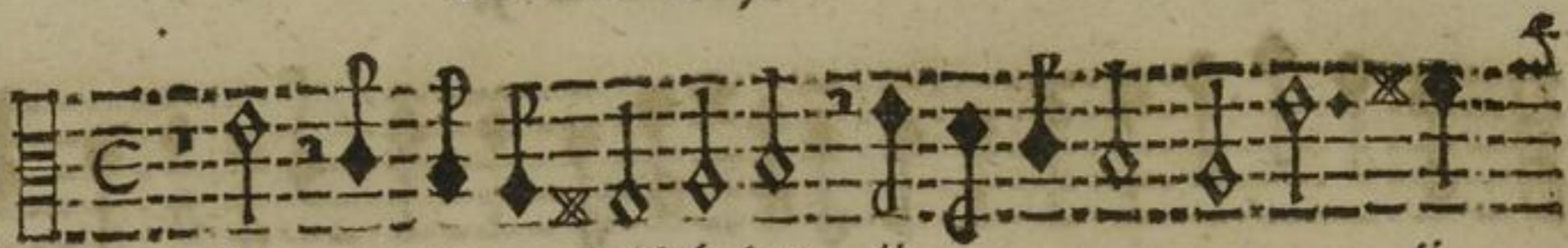


forte.

Verlas mich nicht mein Gott im Al

ter.

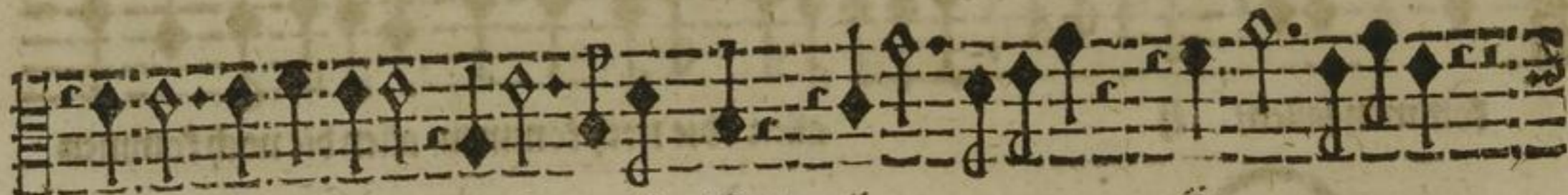




Err/ wenn ich nur dich habe/ ij ij



Herr/ wenn ich nur dich habe/ nur dich ha be/ ij



wenn ich nur dich habe/ so frage ich nichts/ ij ij



nach Himmel und Erden/ ij ij



wenn mir gleich Leib und Seel verschmacht/ *pian.* ij *forte.* wenn mir gleich Leib und



Seel verschmacht/ *pian.* ij *forte.* wenn mir gleich Leib und Seel verschmacht/ *pian.* ij



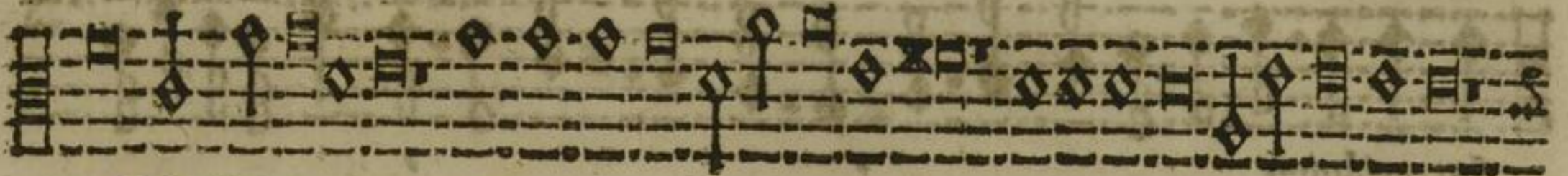
forte.

wenn mir gleich Leib und Seel verschmache/ ij.

pian.

forte.

So bistu



doch O Gott allezeit/ ij

ij



allezeit meines Herken Trost/ ij

ij



allezeit meines Herken Trost und mein Theil/ ij

pian,

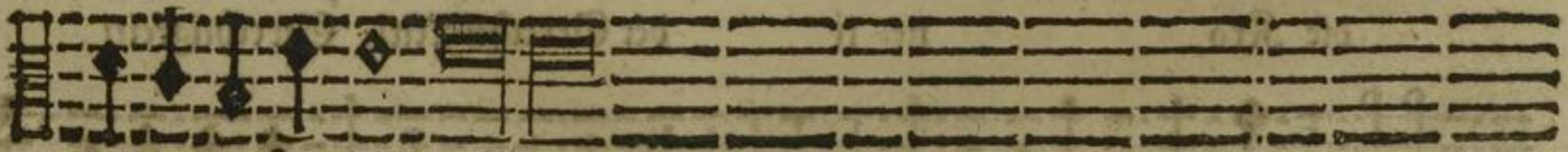
ij



forte.

allezeit meines Herken Trost/meines Herken Trost/ ij

pian,



forte.

und mein Theil.

Ecc

S forte. Eh habe einen guten Kampff gekämpffet/ gekämpffet/ gekämpff-
 fet/ gekämpff-
 pian. forte.
 fet/ gekämpff- forte. Ich habe, ich habe den Lauff voll-
 len pian. forte.
 det/ vollen det/ ich habe Glauben gehalten/ ij
 forte.
 Hinfort/ ij ist mir beygelegt/ ij
 pian.
 die Kro ne/ ij der Gerechtigkeit/ Gerechtigkeit/
 forte.
 welche mir der Herr/ an jenem Tage der gerechte Richter geben wird/ welche mir der

Altus à 5.

X



Herr/ an je nem Ta ge der ge rechte Richter geben wird/ nicht mir aber al-



leine/ alleine. *forte.* Sondern auch allen/ ij die seine Erscheinung lieb



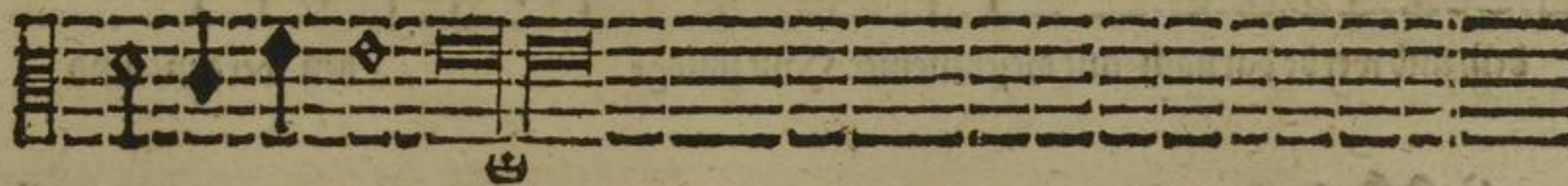
ha ben/ sondern auch allen/ ij die seine Erscheinung lieb haben/



sondern auch allen/ ij die seine Erscheinung lieb ha ben/ sondern auch



allen/ ij die seine Erscheinung lieb haben/ ij.



Ecc ij



Eh weiß/das mein Erlöser lebet/ le bet/ich weiß/das mein Er-



löser le bet/das mein Erlöser le bet/ und Er wird mich her-



nach/ ij aus der Erden aufserwecken/ ij



erwecken/und werde darnach mit dieser meiner Haut umgeben wer-



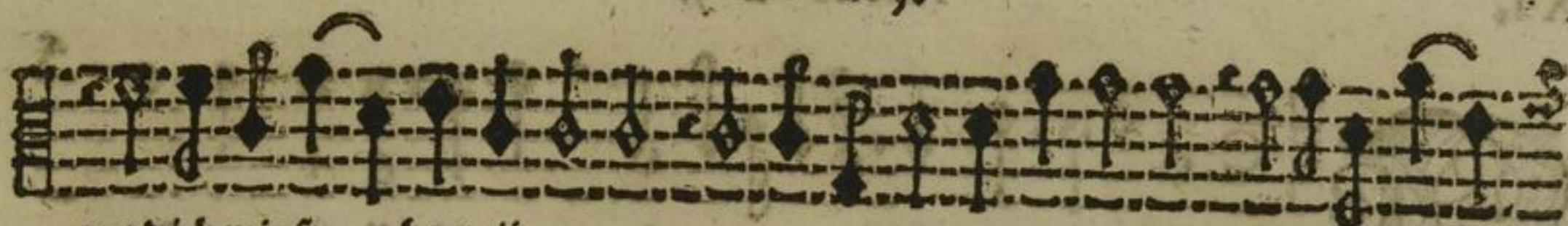
den/ und werde darnach mit dieser meiner Haut umgibe ben werden/ und



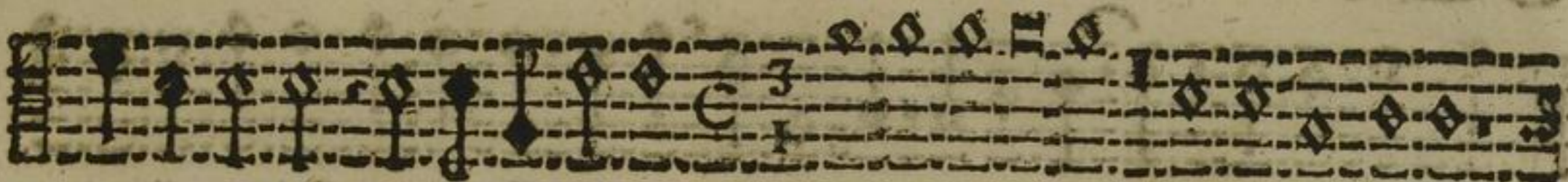
werde in meinem Fleisch Gott sehen/ ij denselben

Alcus à 5.

17



werd ich mir se hen/ ij



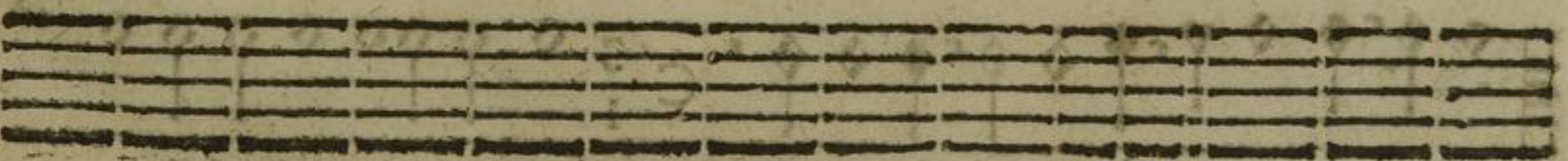
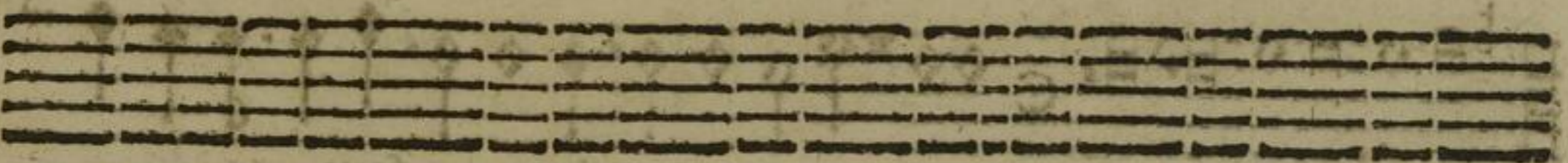
ij Und meine Augen werden ihn schauen/



ij ihn schauen/und meine Augen werden ihn schauen/ ij



ij und kein Fremder/kein Fremder. der.



See ij



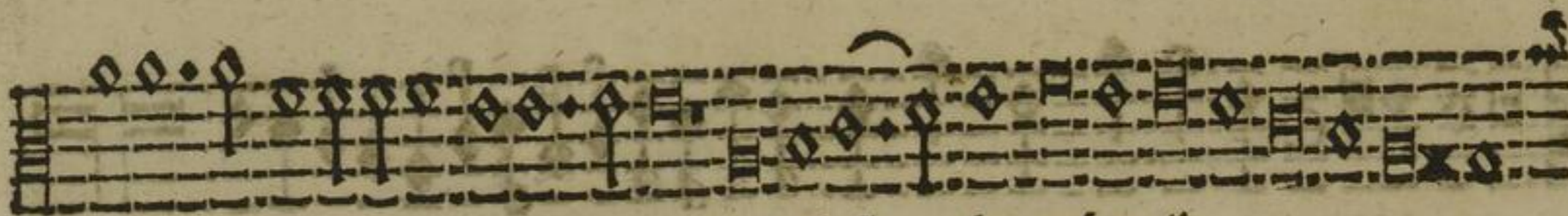
Eh liege und schlaf fel und schlaffe ganz mit Frie-



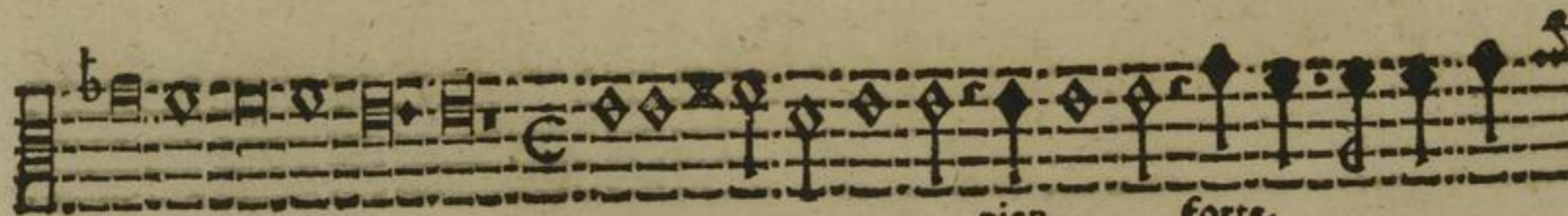
den/ mit Frieden/ ich liege und schlaffe/ und schlaffe ganz mit Frieden/ ij



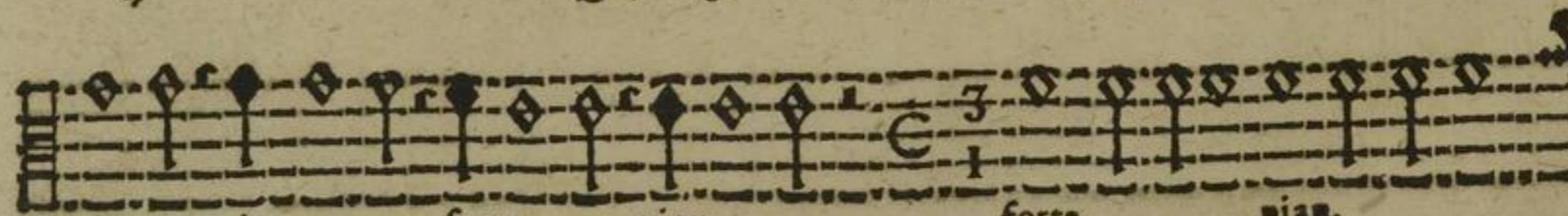
Denn du allein Herr hilffest mir/ du allein Herr hilffest mir/ ij



ij daß ich si cher wohne/ ij



ij Ich liege und schlaffe/ und schlaffe/ und schlaffe ganz mit
pian. forte.



pian. forte. pian. forte. pian.
Frieden/ mit Frieden/ ij Denn du allein/ ij

Altus à 5.

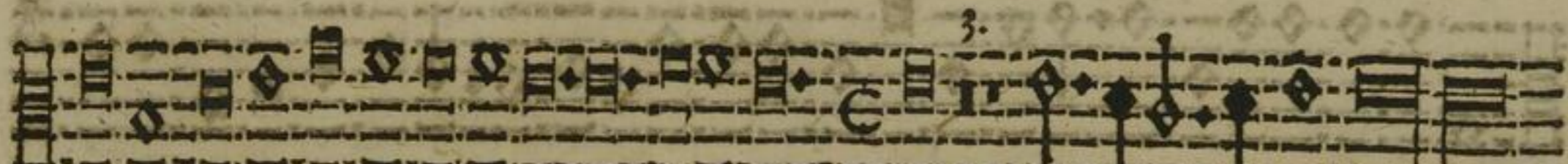
118



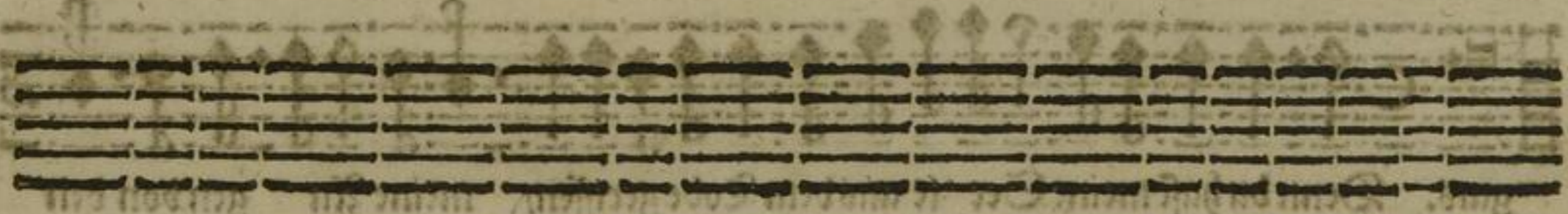
forte. pian. forte. pian. forte. pian.
Herr hilffest mir/ ij denn du allein/ ij Herr hilffest mir/ ij



forte. pian. forte. pian. forte.
denn du allein/ ij Herr hilffest mir/ ij daß ich sicher wohne/



pian. forte. pian. forte.
sicher wohne/ daß ich sicher wohne/ sicher woh ne/ daß ich sicher woh ne.



En nun wieder zu frieden meine Seele/ ij

denn der Herr thut dir guts/ ij thut dir

guts. Denn du hast meine Seele aus dem Tode gerissen/ meine Augen von den

Thränen/ meinen Fuß vom Gletzen. Ich will wan Deln/

Altus à 5.



ij ij für dem H^{erren}/ im Lande der Le-



bendigen/ ij ij ij



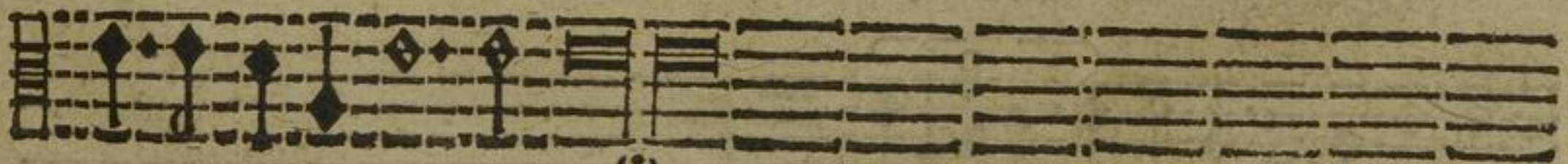
Ich will wan deln/ ij ij



für dem H^{erren}/ im Lande der Lebendigen/ ij



ij ij ij



DDD

D/ du frommer und getreuer Knecht/ ij

ij du bist über wenig/über wenig getreu gewesen/ 2.

du bist über wenig/ ij über wenig getreu gewesen/ 3. 1. c. * ich will

dich über viel/ ij se hen/ ij se

hen. Gehe ein/ ij ij ij zu deines Herren Freude/

ij ij ij

ij.

du frommer und getreuer Knecht/

ij

du bist über wenig/ ij getreit gewesen/ du bist über wenig/

ij getreit gewesen/ ich will dich über viel/ ij

se hen/ ij ij Gehe ein/

ij zu deines Herren Freude/ ij ij

ij ij Ddd ij



T A B U L A.

I.	Eins bitte ich vom H Erren.	cx Psalmo 27.
II.	Zwenerley bitt ich von dir.	Proverb. 30.
III.	Schaffe in mir Gott ein reines Herz.	ex Psalmo 51.
IV.	Ich will dem H Erren singē mein Lebenlang.	ex Ps. 104. 146.
V.	Ich harre des H Erren.	ex Psalmo 130.
VI.	Lobe den H Erren meine Seele.	ex Psalmo 103.
VII.	Verlaß mich nicht Gott im Alter.	ex Psalmo 71.
VIII.	H Err / wenn ich nur dich habe.	ex Psalmo 73.
IX.	Ich habe einen guten Kampff gekämpffet.	2. Timoth. 4.
X.	Ich weiß / daß mein Erlöser lebet.	Hiob. 19.
XI.	Ich liege und schlafe ganz mit Frieden.	ex Psalmo 4.
XII.	Sey nun wieder zu frieden meine Seele.	ex Psalmo 116.
XIII.	Ey / du frommer und getreuer Knecht.	Matthæi 25.

F I N I S.



Corona Gloriae,

Geistliches

**Ehren = Kränzelein/
Von zwölf schönen wolriechenden Röslein/**

Nebst angehengtem Glorwürdigsten

Kleinodlein/

Aus heiliger Böetlicher Schrifft hierzu erlesenen
Krafft = Sprüchlein.

So der himlische Seelen-Bräutigam Christus Jesus (nach In-
halt diesem) allen frommen Gottseligen Herzen aus lauter Gnaden/ beydes
hier zeitlich und dort ewiglich/ geben und ver-
ehren wolle.

Mit 5. und 6. Stimmen vollhörig/ sambt

dem Basso pro Organo,

In die Music versetzt

Von

SAMUELE Seideln/

Glashüttenium Cantore.

BASSUS.

Frenbergk in Meissen/

Gedruckt bey Georg Beuthern.

Anno M. DC. LVII.

Mus. Sche. 20,2



47

I.

Bassus à 5.

II.



Musical staff with notes and rests.

Inß bitte ich vom H^{er} ren/ ij

Musical staff with notes and rests.

das hätt ich gerne/ ij daß ich im

Musical staff with notes and rests.

Hause des H^{er}ren/ daß ich im Hause/ ij des H^{er} ren/ möge

Musical staff with notes and rests.

blei ben/ ij mein Lebentlang/ mein Le

Musical staff with notes and rests.

benlang/ zu schauen/ ij

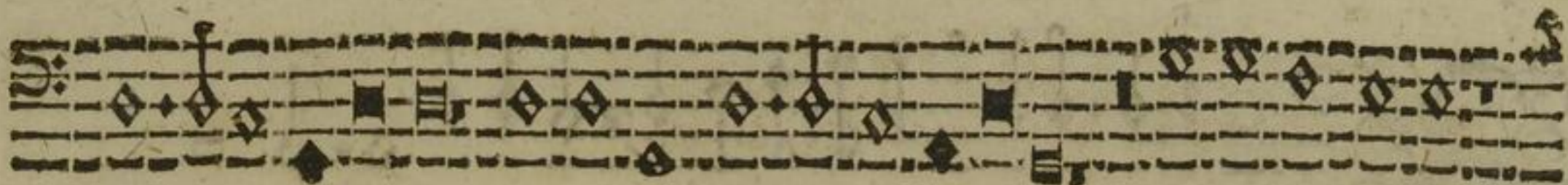
Musical staff with notes and rests.

die schönen Gottesdienst des H^{er}ren/ ij ij

ANNO M. DC. LXXII



Bassus à 5.



ij

und seinen Tempel



ij

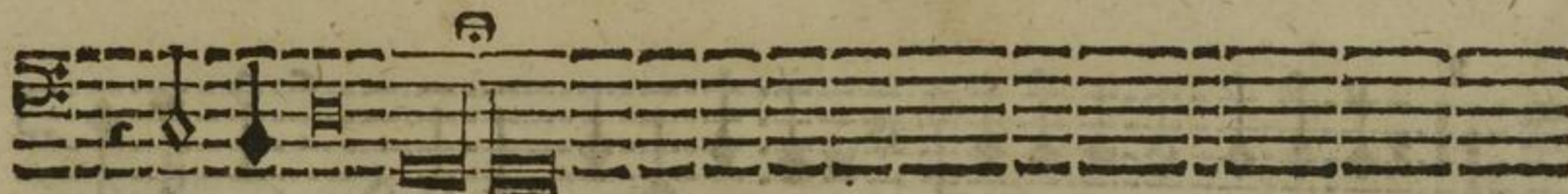
zu besuchen/ und seinen Tempel/ ij



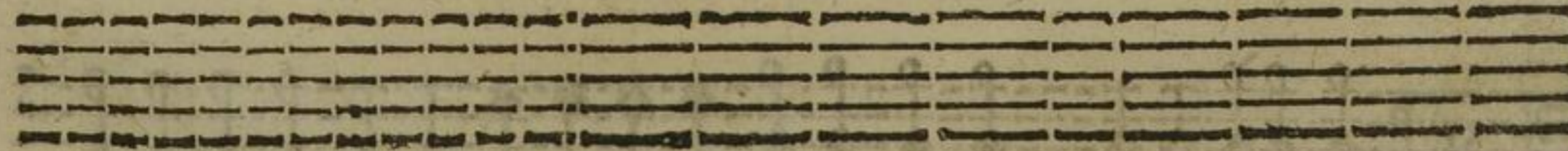
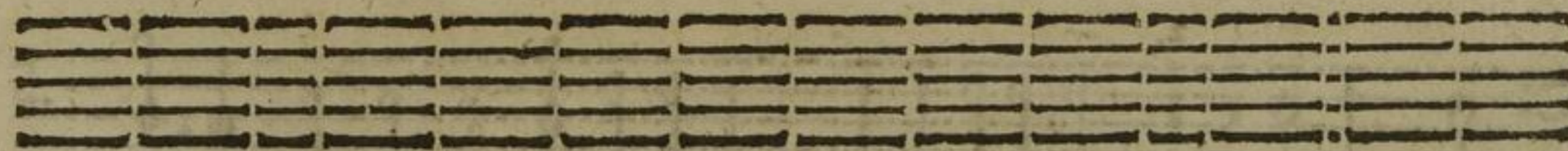
ij

ij

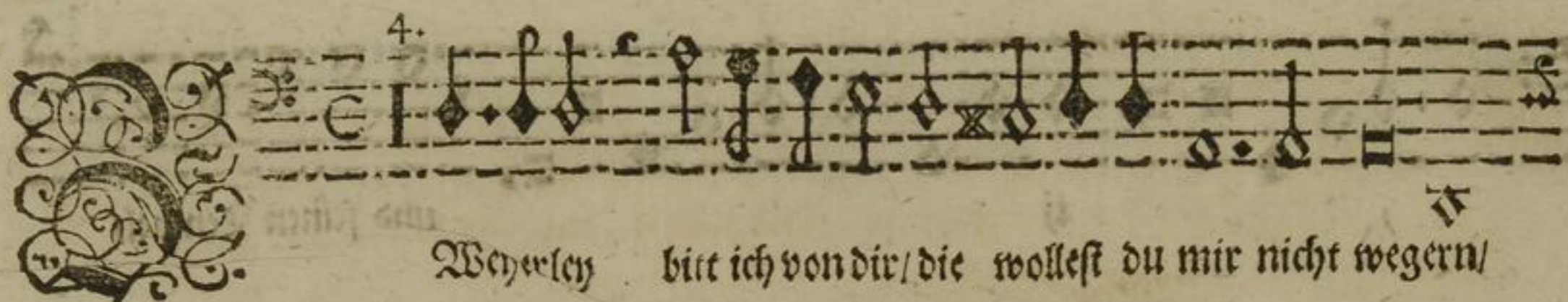
zu besuchen/



ij.



Aaaaa ij



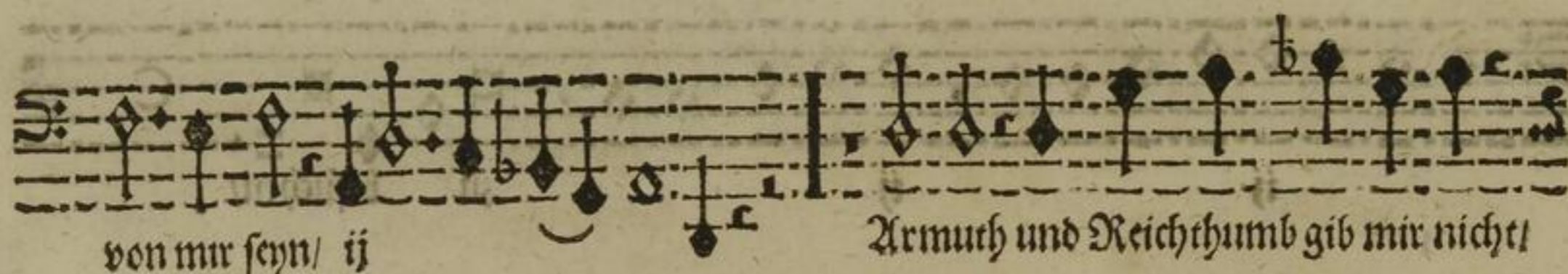
4.

Weyherley bitt ich von dir/ die wollest du mir nicht wegern/



7.

eh/ eh denn ich sterbe/ Abgötterey und Lügen/ laß ferne



b

von mir seyn/ ij Armuth und Reichthumb gib mir nicht/



8.

ich möchte sonst wo ich zu satt würde/ verläugnen und sagen/ Wer ist der



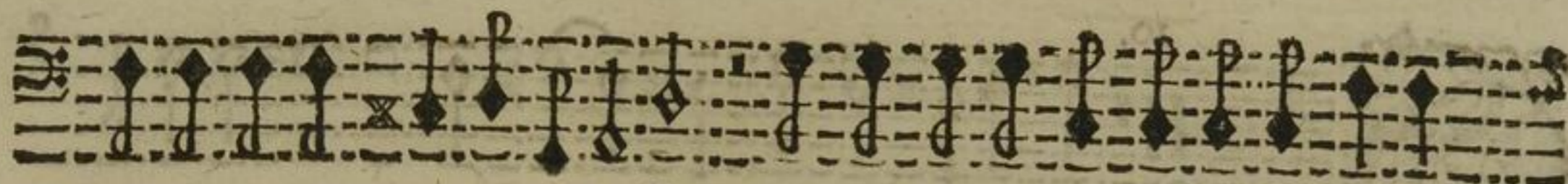
2.

Herr? Oder/ möchte ich stelen/ wo ich zu arm/ ij

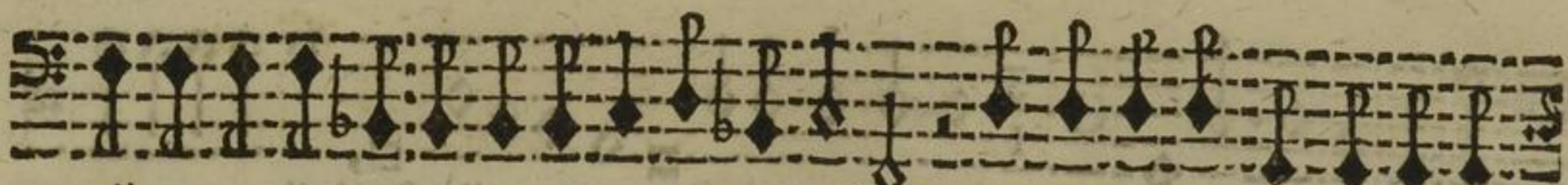


würde/ möchte ich stelen/ und mich an dem Namen meines Gottes/ ij

Bassus à 5.



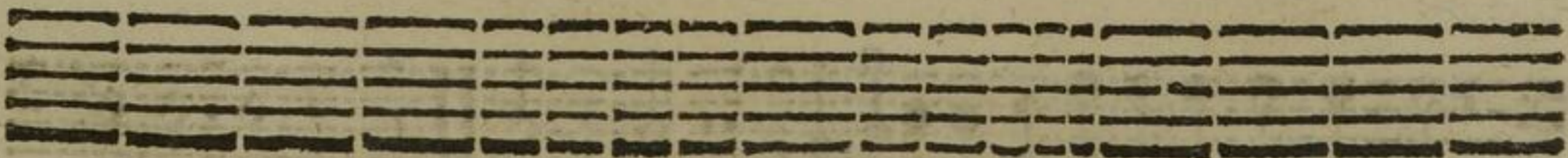
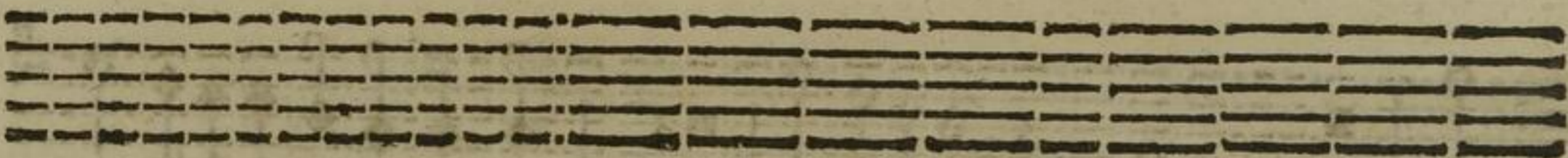
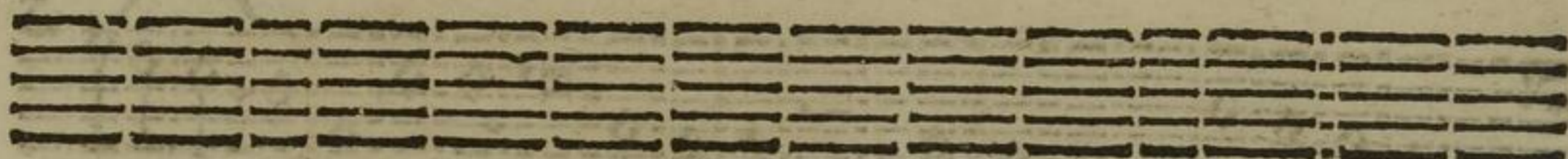
vergreiffen/ und mich an dem Namen meines Gottes!



ij vergreiffen/ und mich an dem Namen meines



Gottes! ij vergreiffen/ ij.



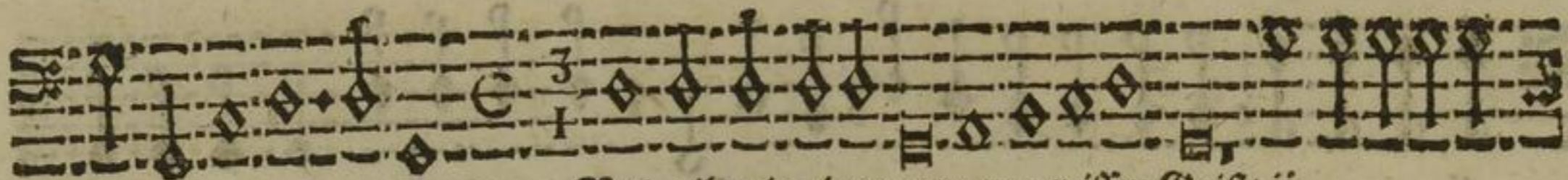
Aaaaa iij



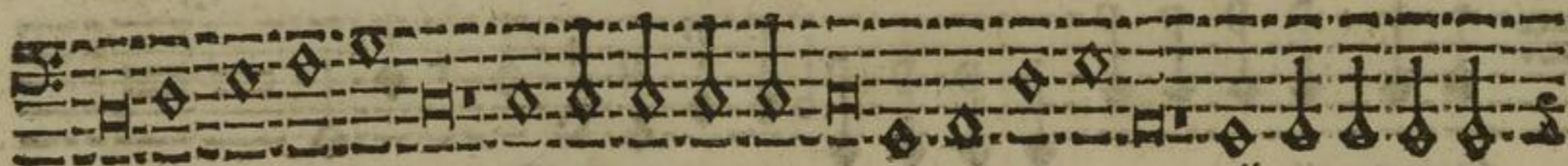
10.



Chaffe in mir Gott ein rei nes Herz/ ij

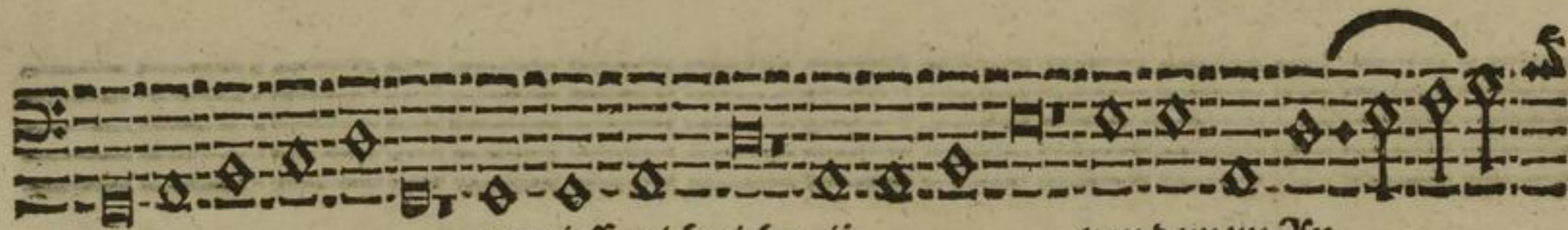


Und gib mir einen neuen gewissen Geist/ ij



ij

ij



verwirff mich nicht/ ij

von deinem An



ge sichte/

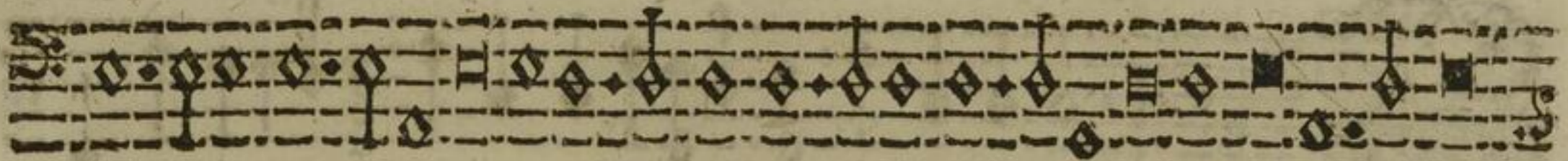
und nim deinen heiligen Geist



nicht von mir/ ij

Tröste mich/

Bassus à 5.



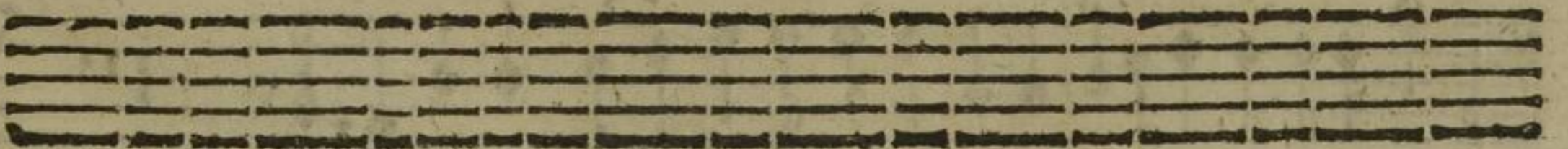
ij wieder/ tröste mich/ ij wieder/ mit deiner Hülff



fel ij Und der freudige Geist/ enthalte mich/ ij



ij und der freudige Geist/ ij



Eh will dem H. Erren sin gen mein Le benslang mein

Lebenslang/ ij ich will dem H. Erren sin gen/ ij

mein Lebenslang/ ij und meinen Gott

So ben/ so lang ich hie bin/ so lang/ ij ij

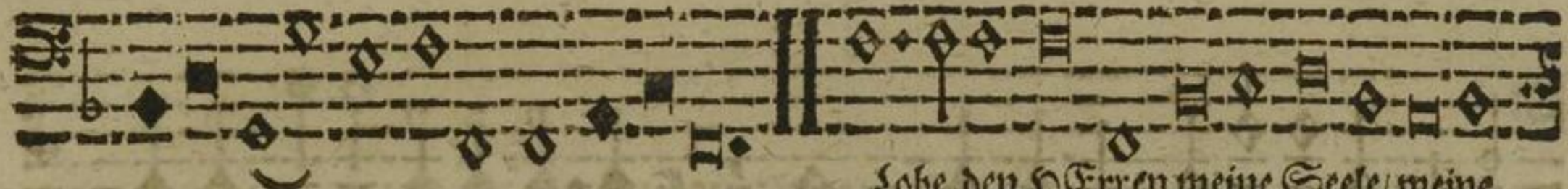
ij so lang ich hie bin. Meine Re.

de/ müsse ihm wolge fallen/ ij wolgefallen/

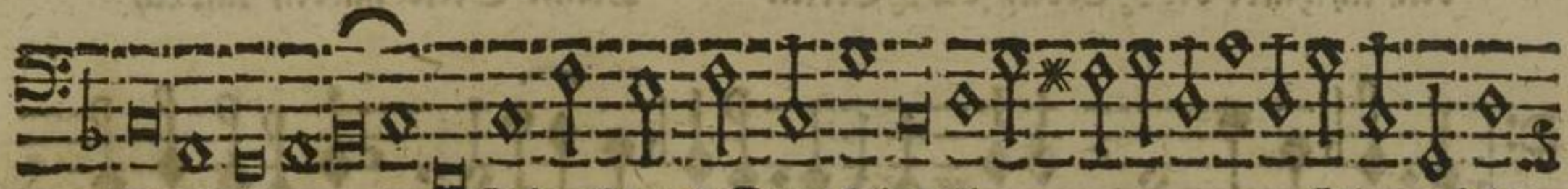
Bassus à 5.



müsse ihm wolge fal len. Ich freue mich des H. Erren/ ij



Lobe den H. Erren meine Seele/ meine



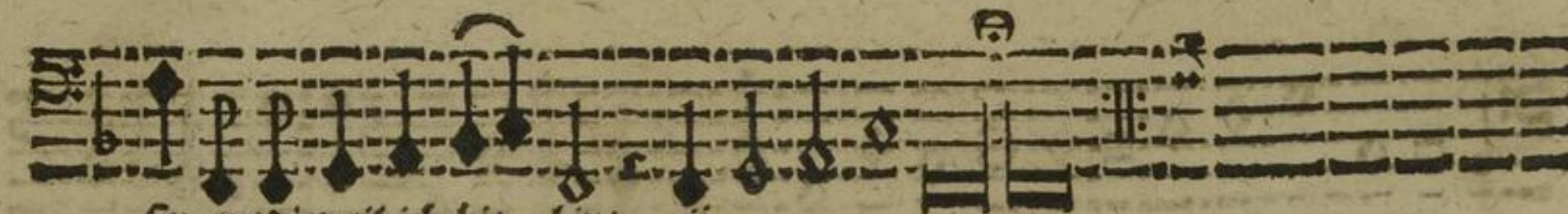
Seele/ ij. Ich will den H. Erren loben/ ij so lang ich le



le/ ij und meinen Gott lobsingens/ ij



dieweil ich hie bin/ und meinen Gott lobsingens/ meinen Gott lob



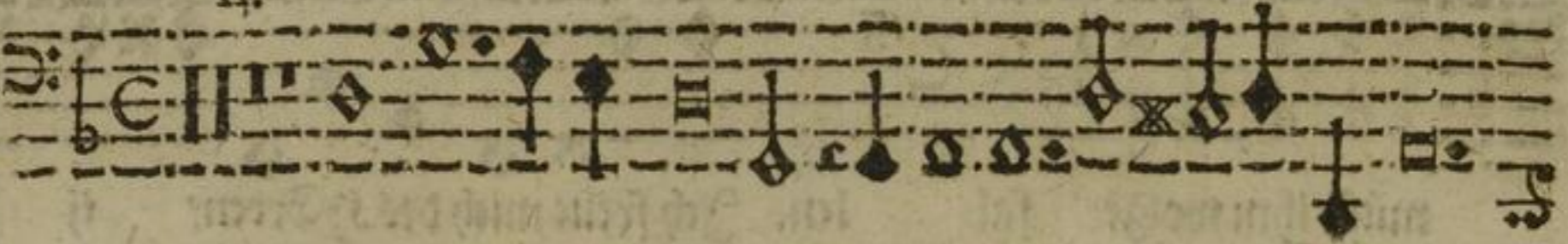
singens/ dieweil ich hie bin/ ij,

Bbbbb

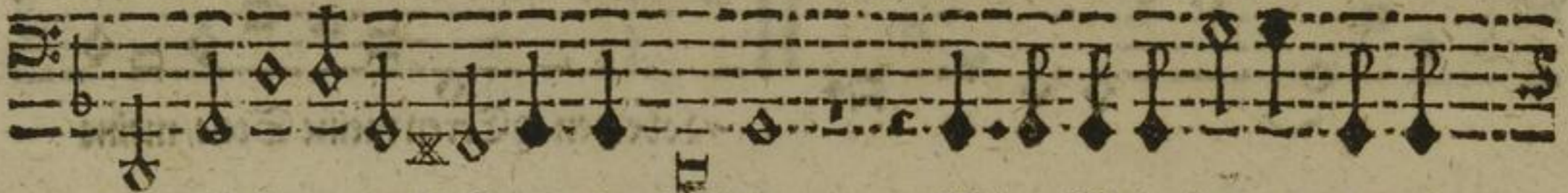
V.

Bassus à 5.

ii.



Gh harre des H^{er}ren/ ij des H^{er}ren



ren/ ich harre des H^{er}ren/ des H^{er}ren. Meine Seele harret/ und ich



hoffe auff sein Wort. Meine Seele wartet auff den H^{er}ren/ von einer Morgen



wache bis zu der an dem/ ij



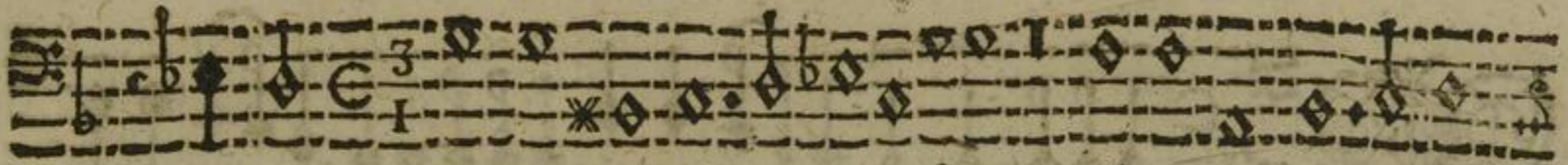
Isra el hoffe auff den H^{er}ren. Denn bey dem



H^{er}ren/ ij ist die Gnade/ ij und viel Erlösung

Bassus à 5.

27



bey Ihm. Und Er wird Isra el erlösen/



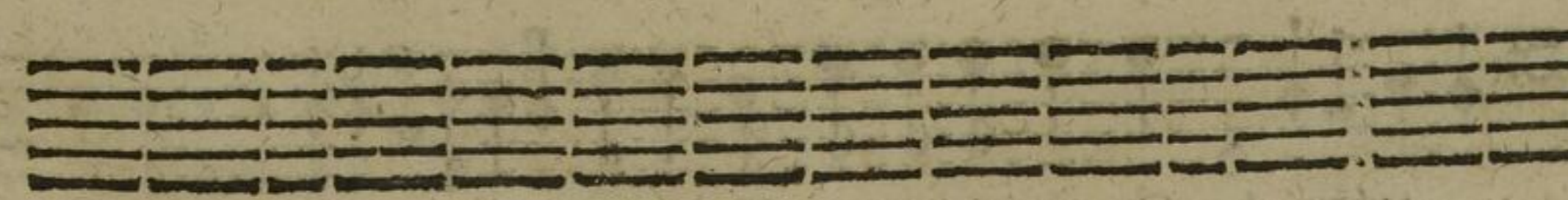
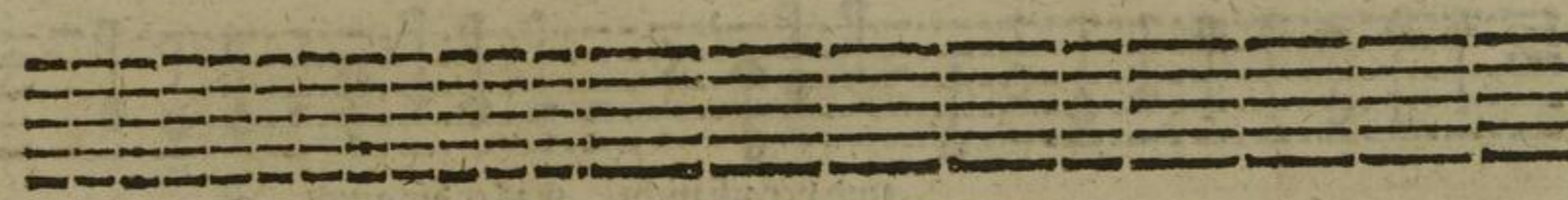
ij aus allen seinen



Sünden/ ij



pian.
ich harre des H^{er} ren.



Bbbbb ij

Über den Herren meine Seele/ ij

ij und vergiß nicht/was er dir guts/ ij
gethan

hat. Der dir alle deine Sünde vergiebet/ und heilet alle deine/ ij

Gebrechen. Lobeden Herren meine Seele/ ij

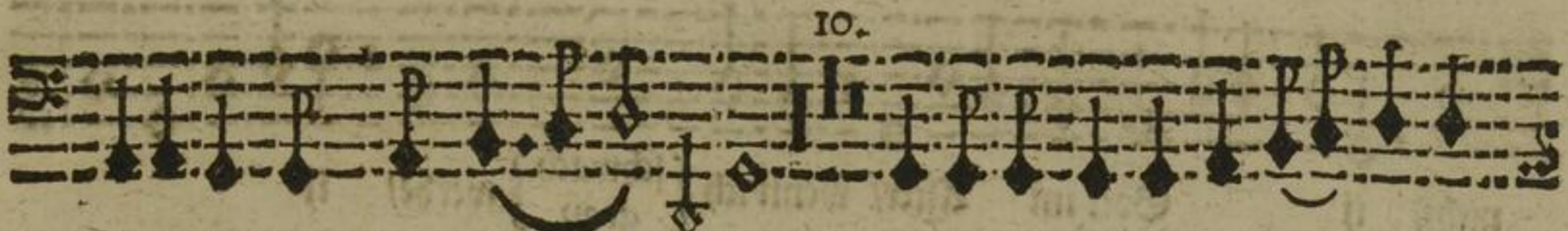
und vergiß nicht/ was er dir guts/ ij

gethan hat. Der dein Leben vom Verderben erlöset/ erlöset/ der dich

Bassus à 5.



frö
ner/ ij
mit Gnad und Barm



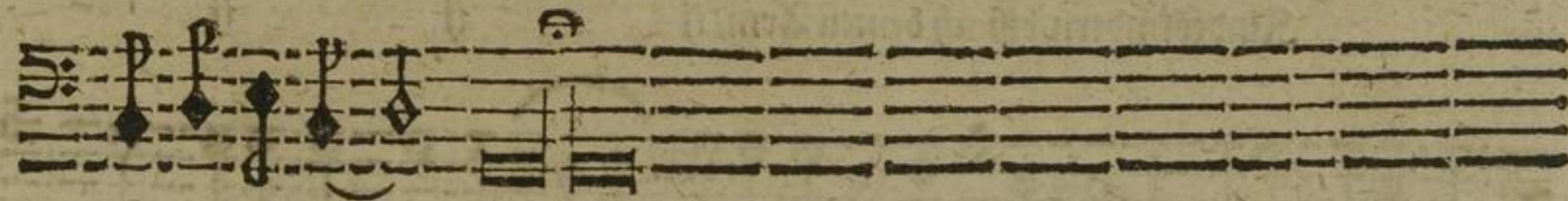
herzigkeit/ und Barmher
zigkeit. ^{10.} Lobe den Herren meine Seele/



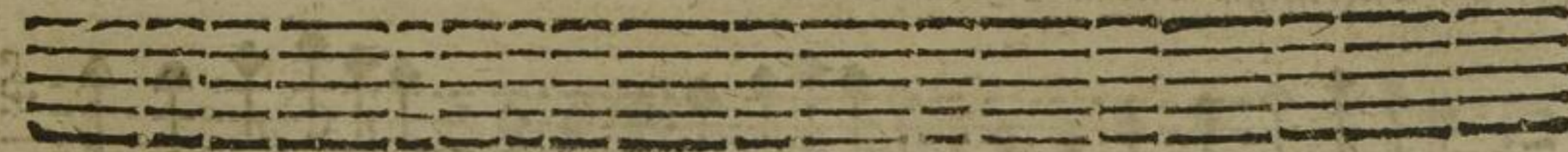
ij ij und vergiß



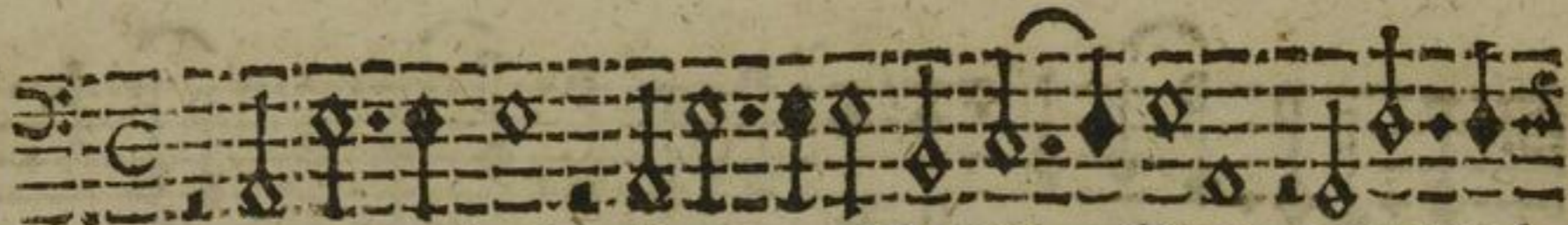
nicht/ was er dir guts/ ij
gethan hat// was er dir guts ge



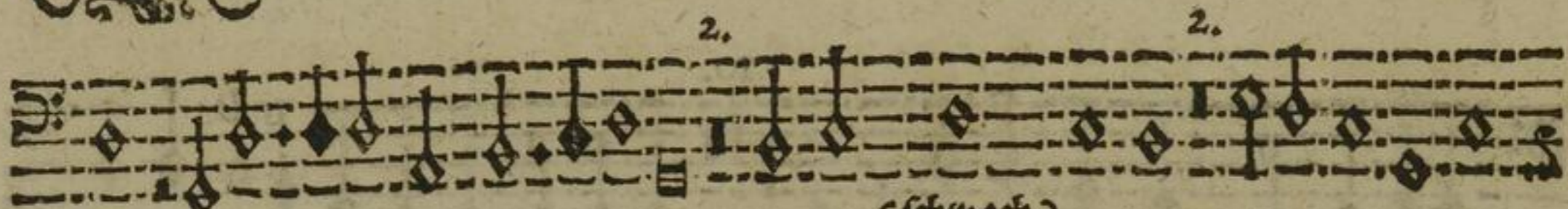
han
hat.



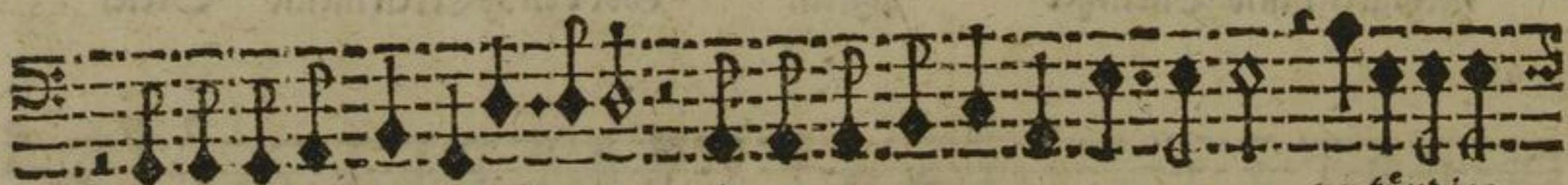
Bbbb ij



Erlaß mich nicht/ ij Gott im Alter/ verlas mich



nicht/ ij Gott im Alter/ wenn ich { schwach } grau } werde/ ij



bisß ich deinen Arm verkündige/ ij verkündige



Kindestkindern/ ij ij ij



Kindestkindern/ bisß ich deinen Arm/ ij ij ij

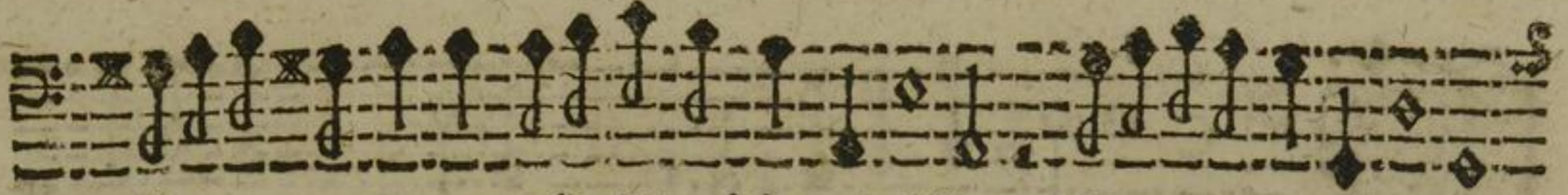


verkündige/ verkün dige Kindestkindestkin dern/ und deine Krafft/



allen die noch kommen sollen/ ij allen die noch kommen/

Bassus à 5.



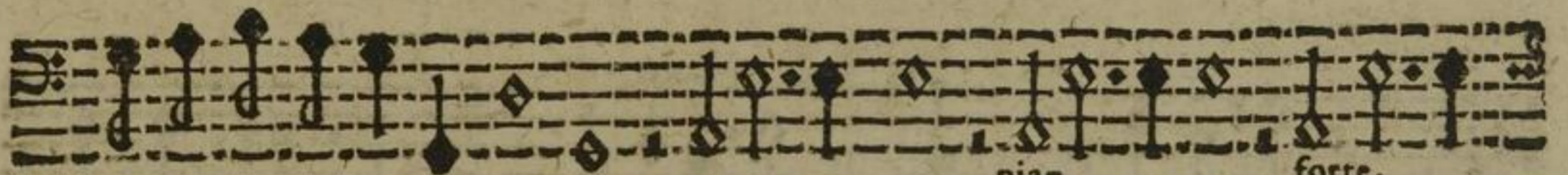
ij allen die noch kommen sollen/ ij



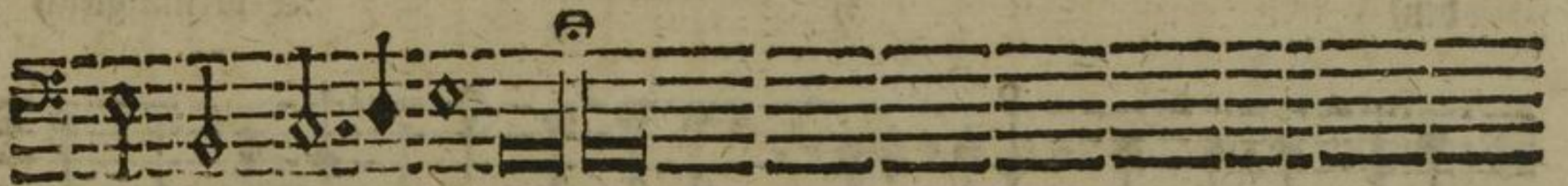
und deine Krafft/ allen die noch kommen sollen/ ij



allen die noch kommen/ ij allen die noch kommen sollen/



ij verlaß mich nicht/ pian. ij forte. verlaß mich



nicht mein Gott im Al ter.





Musical staff with treble clef, common time signature, and a 3-measure triplet. The notes are mostly quarter and eighth notes.

Er/ wenn ich nur dich habe/ nur dich habe/ wenn ich nur

Musical staff continuing the piece with various note values and rests.

dich habe/ ij wenn ich nur dich/ nur dich habe/ so frage ich

Musical staff with dynamic markings 'p' and 'f'.

nichts/ ij ij nach Himmel und Er,

Musical staff with a 6-measure triplet and various note values.

den/ ij Wenn mir gleich

Musical staff with dynamic markings 'pian.' and 'forte.'.

Leib und Seel verschmacht/ ij wenn mir gleich Leib un Seel verschmacht/ ij

Musical staff with a 3-measure triplet and dynamic marking 'forte.'.

So bistu doch O Gott allezeit/ ij

Bassus à 5.

3. 3.

allezeit meines Herken Trost/ ij

allezeit meines Herken Trost und mein Trost/ ij pian.

allezeit meines Herken Trost/meines Herken Trost/ ij forte. pian.

und mein Theil. forte.

CCCC



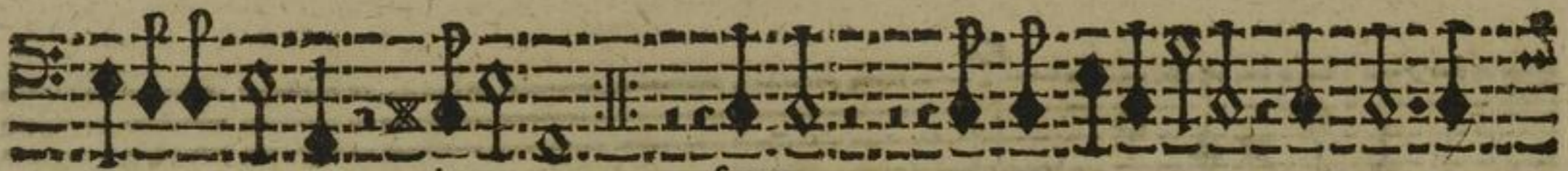
Forte. Eh habe einen guten Kampff gekämpffet/ ge kämpffet/ pian.



forte. gekämpffet/ pian. fet/ gekämpffet/ forte. ich habe den Lauff/ den



Lauffvollen der/ vollen der/ ich habe Glauben gehalten/ ij



pian. gehalten. forte. Hinfort ist mir beygelegt die Krone



pian. der Berechtiget/ Berechtiget/ forte. welche mir der Herr an jenem Tage

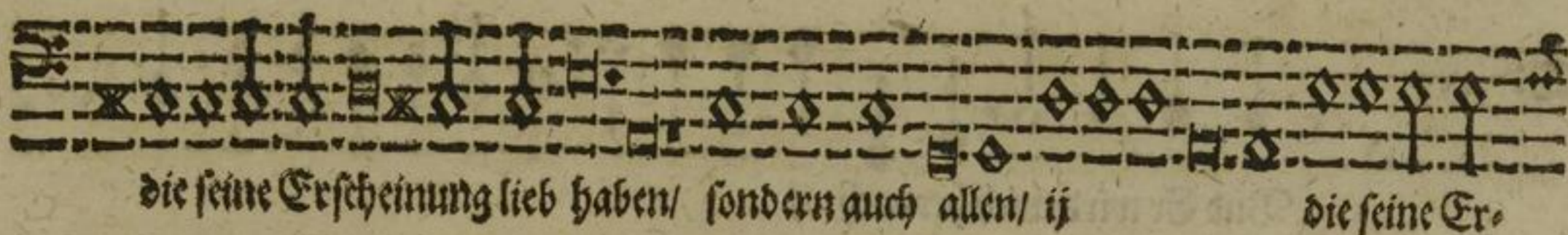


der gerechte Richter geben wird/ nicht mir aber alleine. forte. Sondern auch allen/

Bassus à 5.



ij die seine Erscheinung lieb haben/ sondern auch allen/ ij



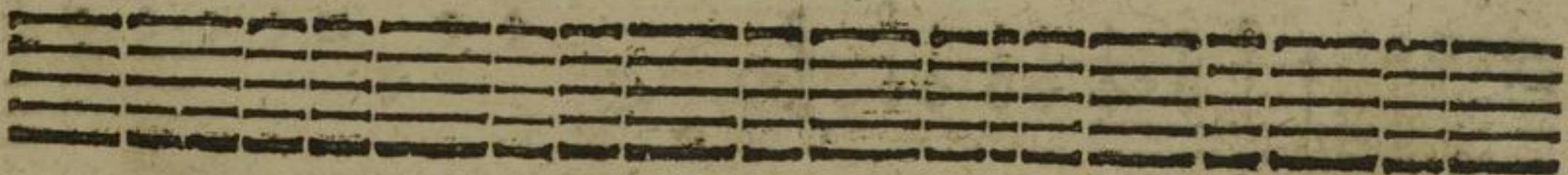
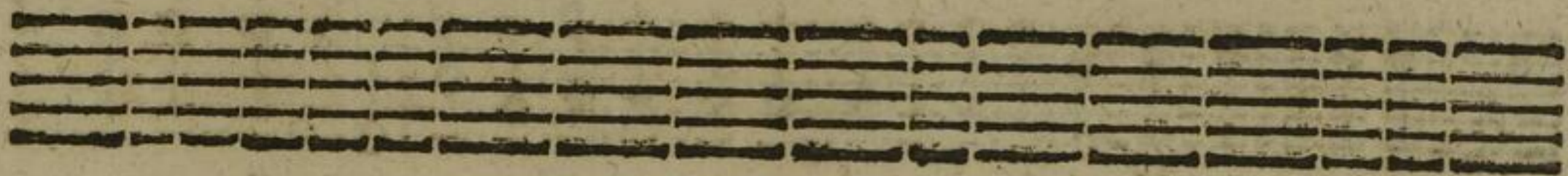
die seine Erscheinung lieb haben/ sondern auch allen/ ij die seine Er-



scheinung lieb haben/ sondern auch allen/ ij die seine Erscheinung lieb



haben/ ij.



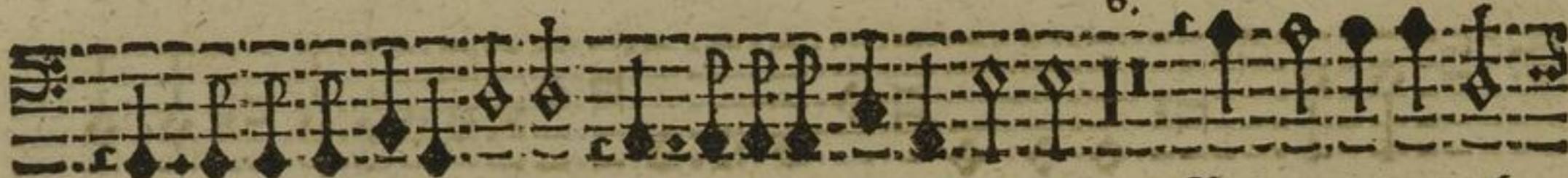
CCCC ij



Ich weiß/ daß mein Erlöser lebet/ ij

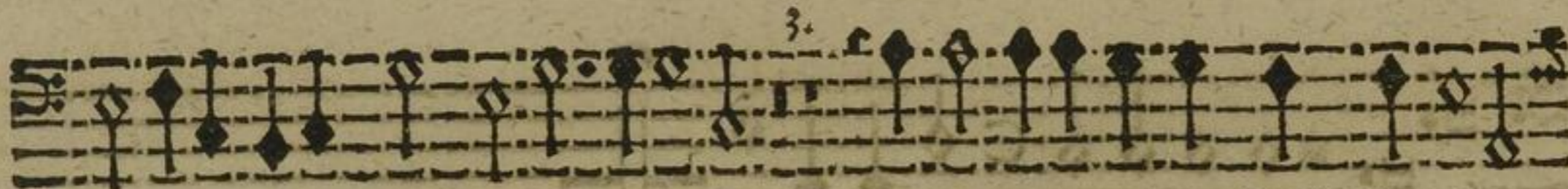


Und Er wird mich hernach/ ij



aus der Erden aufferwecken/ ij

Und werde darnach



mit dieser meiner Haut umgeben werden.

Und werde in meinem Fleisch Gott sehen/



denselben werd ich mir sehen/ ij

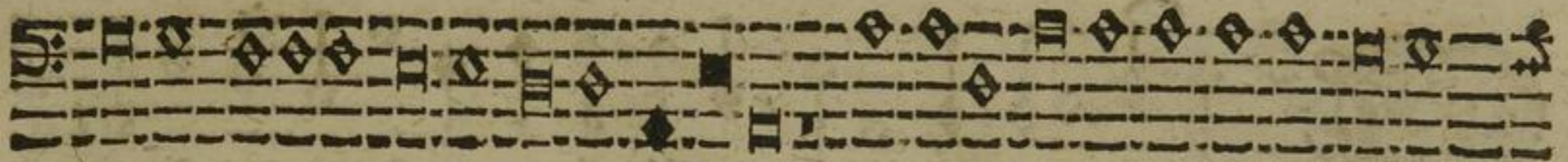
ij



ij

und meine Augen werden ihn

Bassus à 5.



schauen/ ij

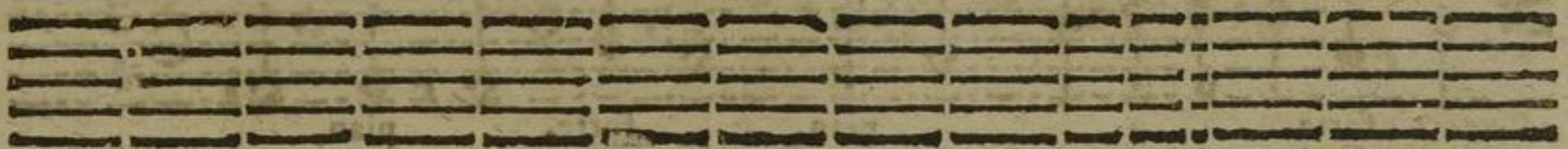
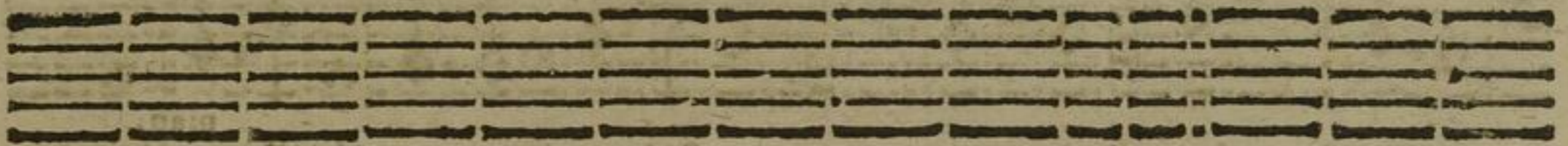
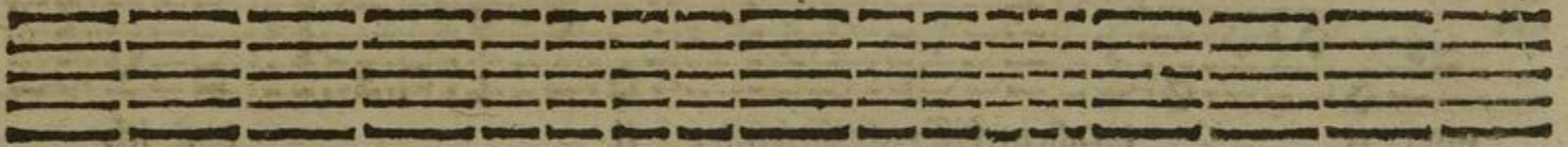
ij

und meine Augen werden ihn schauen/



und kein Frembder/ ij.

u



Ecce ij

Eh liege und schlaffe/ und schlaffe ganz mit Frieden/mit Frieden/

4.

und schlaffe ganz mit Frieden/ ij Denn du allein HErr hilffest

3.

mir/ ij du allein HErr hilffest mir/ ij daß ich

fi cher wohne/ ij. Ich liege und schlaffe/ und schlaf

forte. pian. forte. pian.

fe/ und schlaffe ganz mit Frieden/ mit Frieden/ ij

forte. pian. forte. pian. forte. pian.

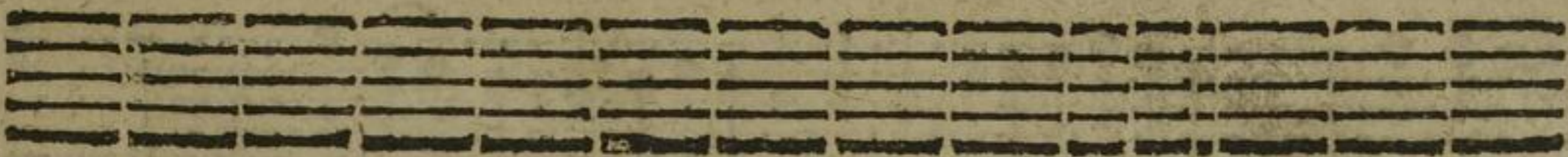
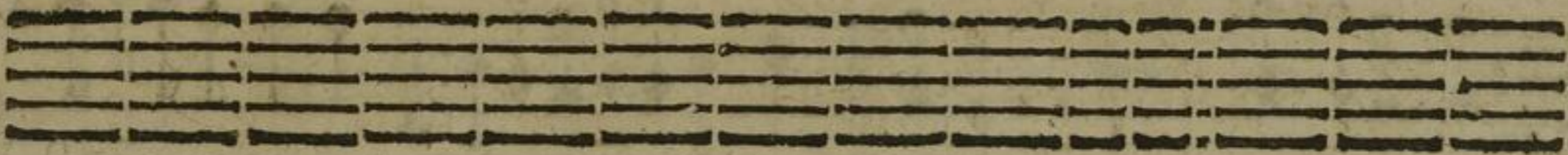
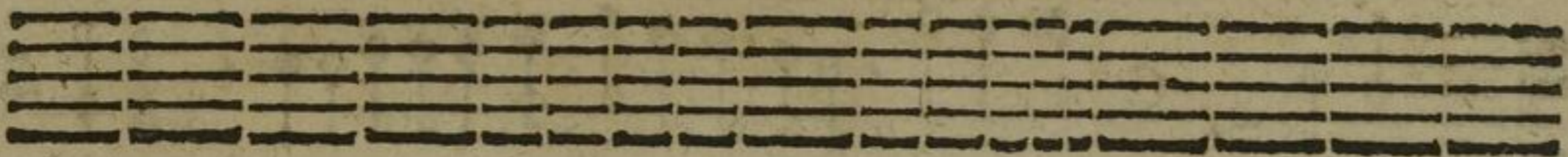
Denn du allein/ ij HErr hilffest mir/ ij denn du allein/ ij

Bassus à 5.

forte. pian. forte. pian. forte.
Herr hilffest mir/ ij denn du allein/ ij Herr hilffest mir/

pian. forte. pian. forte.
ij daß ich si cher wohne/ si cher wohne/ daß ich sicher wohne/

pian. forte.
sicher woh ne/ daß ich sicher/ si cher woh ne.





Musical staff with treble clef, 3/4 time signature, and a 4-measure rest at the beginning. The staff contains a sequence of notes and rests.

Ey nun wieder zu frieden meine Seele/ ij

Musical staff with treble clef and a 3-measure rest at the beginning. The staff contains a sequence of notes and rests.

ij

Musical staff with treble clef and a 3-measure rest at the beginning. The staff contains a sequence of notes and rests.

denn der Herr thut dir guts/ ij

Musical staff with treble clef and a 3-measure rest at the beginning. The staff contains a sequence of notes and rests.

thut dir guts. Denn du hast meine Seele aus dem Tode gerissen/ meine

Musical staff with treble clef and a 3-measure rest at the beginning. The staff contains a sequence of notes and rests.

Augen von den Thränen/ meinen Fuß vom glei ten. Ich will warte

Musical staff with treble clef and a 3-measure rest at the beginning. The staff contains a sequence of notes and rests.

deln/ ij

ij

für dem Herren/

Bassus à 5.

JHX



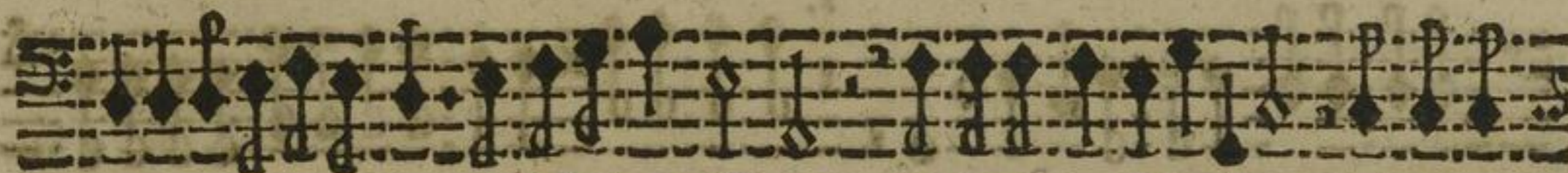
im Lande der Lebendigen/ ij

ij



ij.

Jch will wan deln/ ij



ij

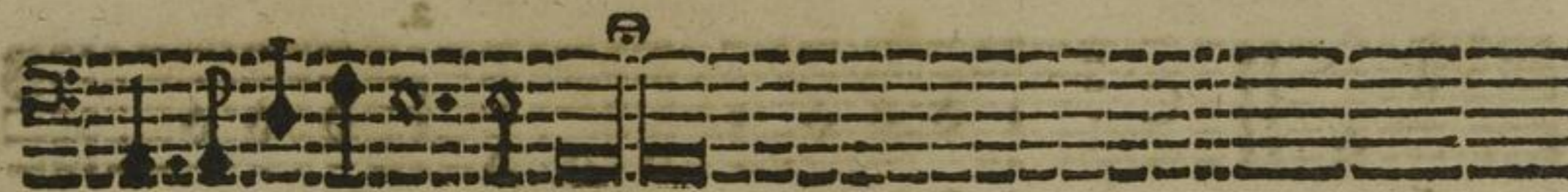
für dem H Erren/ im Lande der Lebendigen/ ij



ij

ij

ij



Dddd

^{3.} ^{2.}
 D du frommer und getreuer Knecht/ ij

^{3.}
 ij Du bist über wenig/ ij

^{2.}
 über wenig getreu gewesen/ du bist über wenig/ ij über

wenig getreu gewesen/ ich will dich über viel/ ij sehen/ ij

^{2.}
 ij Geh ein/ ij Zu deines

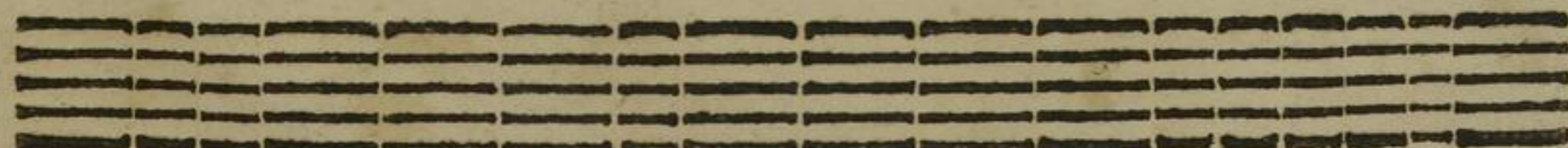
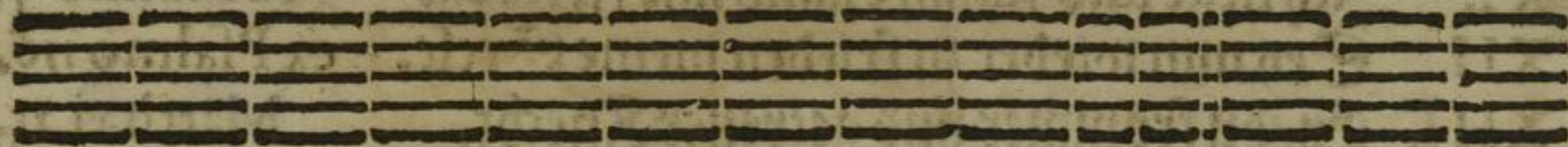
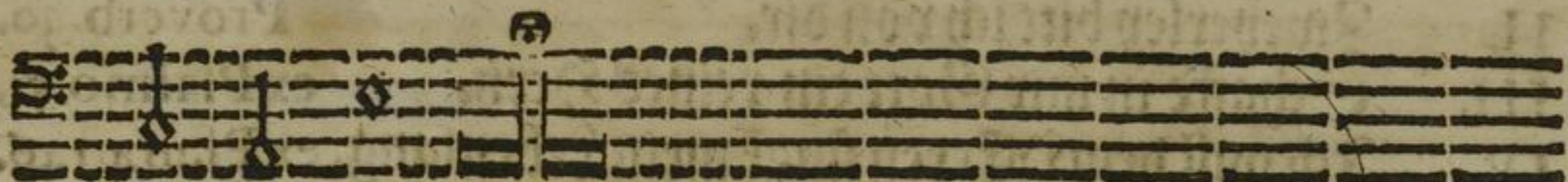
Herrn Freude/ ij ij

Bassus à 6.



ti

ti

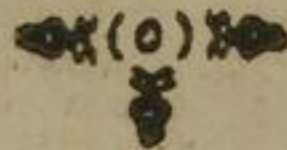




TABULA.

I.	Eins bitte ich vom H Erren.	cx Psalmo 27.
II.	Zweyerley bitt ich von dir.	Proverb. 30.
III.	Schaffe in mir Gott ein reines Herz.	ex Psalmo 51.
IV.	Ich will dem H Erren singē mein Lebenlang.	ex Ps. 104. 146.
V.	Ich harre des H Erren.	ex Psalmo 130.
VI.	Lobe den H Erren meine Seele.	ex Psalmo 103.
VII.	Verlaß mich nicht Gott im Alter.	ex Psalmo 71.
VIII.	H Err / wenn ich nur dich habe.	ex Psalmo 73.
IX.	Ich habe einen guten Kampff gekämpffet.	2. Timoth. 4.
X.	Ich weiß / daß mein Erlöser lebet.	Hiob. 19.
XI.	Ich liege und schlaffe ganz mit Frieden.	ex Psalmo 4.
XII.	Sey nun wieder zu frieden meine Seele.	ex Psalmo 116.
XIII.	En / du frommer und getreuer Knecht.	Matthæi 25.

F I N I S.



Corona Gloriz,

Geistliches

**Ehren = Kränzelein/
Von zwölff schönen wolriechenden Röslein/**

Nebst angehengtem Glorwürdigsten

Kleinodlein/

Aus heiliger Bötelcher Schrifft hertz zu erlesenem

Kraft = Sprüchlein.

So der himlische Seelen-Bräutigam Christus Jesus (nach In-
halt diesem) allen frommen Gottseligen Herzen aus lauter Gnaden/ beydes
hier zeitlich und dort ewiglich/ geben und ver-
ehren wolle.

Mit 5. und 6. Stimmen vollhörig/ sambt

dem Basso pro Organo,

In die Music versetzt

Von

SAMUELE Seideln/

Glashüttenium Cantore.

ORGANUM.

Freybergk in Meissen/

Gedruckt bey Georg Beuthern.

Anno M. DC. LVII.

Mus. Sche. 20,2



61

I.

Organum à 5.

Inß bitte ich vom H. Erren.

6 65 76 76 6 5 3 2 6

6 76 65 65 65 43 43 43 6 76 b 65 65 65 43 43 43

65 43 6 3 6 6 6 6

Daß ich im Hause des H. Erren.

65 34 4 3 6 6 65 44 6 6

Organum à 5.

4 6 4 6

Zu schauen.

6 4 6

6 6 6 6 b 4

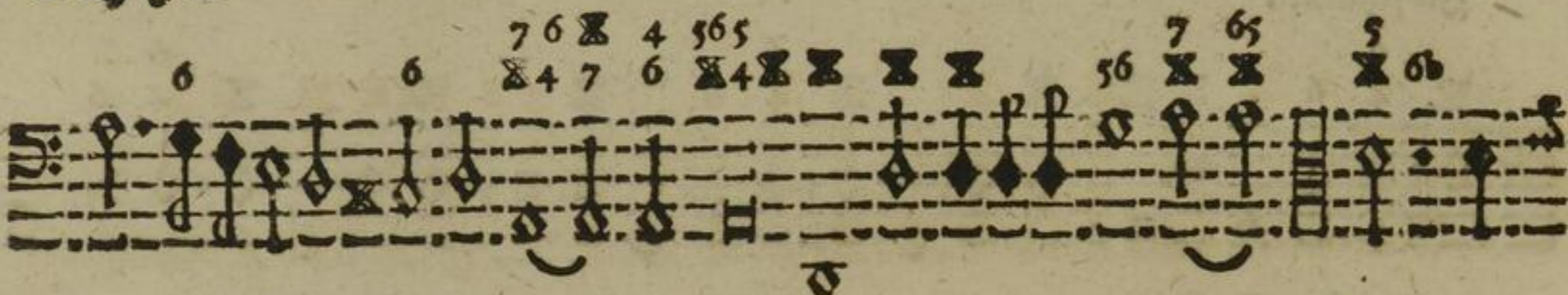
6 6 6 6 6 6 6

6 4 6 5 6 5

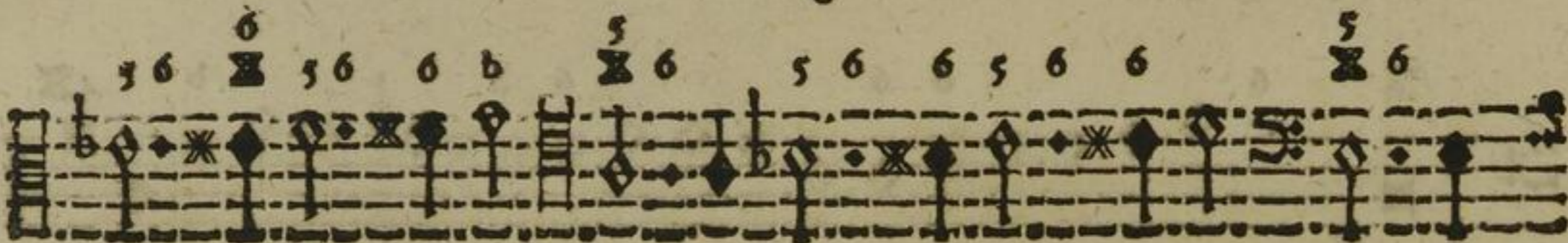
Aaaaaa ij



Weyerley bitte ich von dir.



6 6 7 6 4 5 6 5 6 7 6 5 6 5 6 6



5 6 6 5 6 6 b 5 6 5 6 6 5 6 6 5 6



5 6 6 5 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 b 4



b b b b b 6 b

Armut und Reichthum gib mir nicht.



6 6 6 5 6 4 4 6

III.

Organum à 5.



6 5 56 6 4 6

Chaffelin mir Gott ein reines Herz.

6 7 6 5 56 6 3 2 6 56 5 56 5
34 3 34 3

7 6 5 4 4 6 6

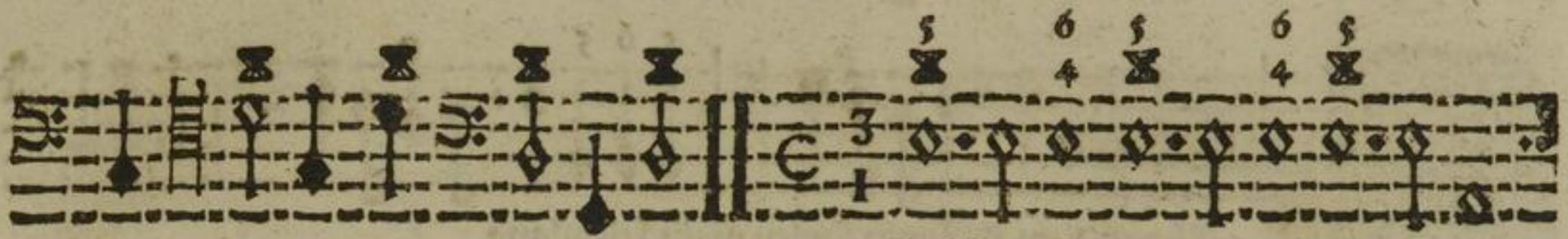
Und gib mir einen neuen gewissen Geist.

6 6 6 6 6 6

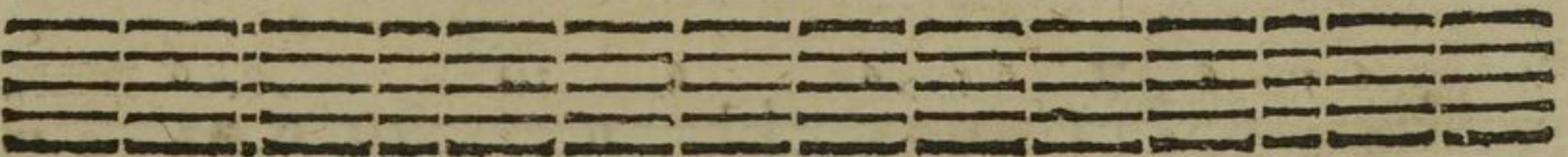
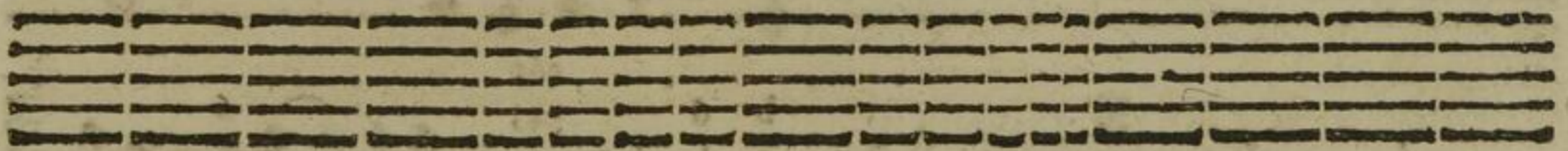
6 6 4 4 4 4 4 4 4 4

6 4 6

Organum à 6.



Troste mich wieder.

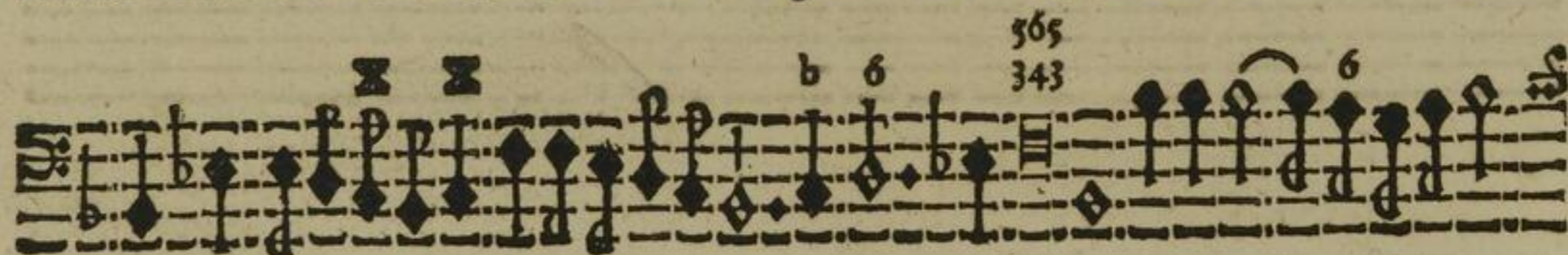
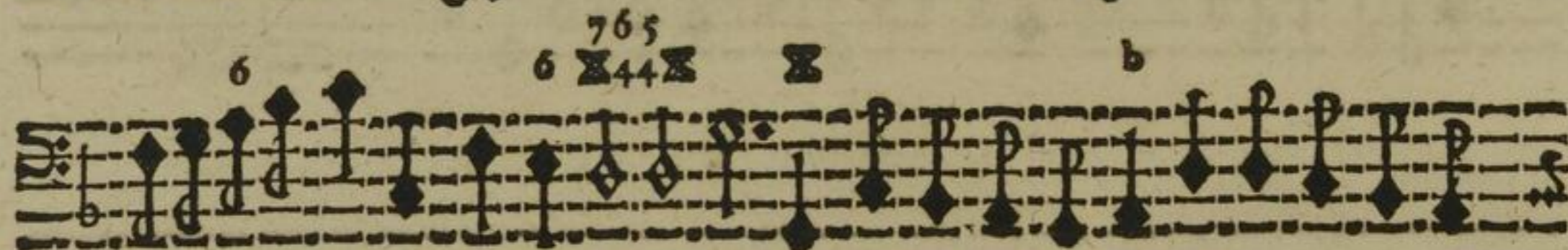


IV.

Organum à 5:



Ich will dem Herren singen mein Lebenlang.

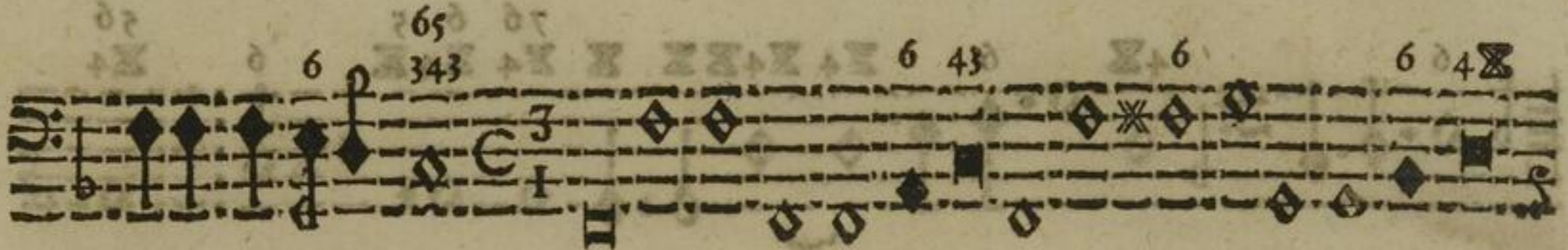


Meine Rede müsse

Organum à 5.



Ihm wolgefallen.



Lobe den Herren meine Seele.



Bbbbbb

V.

Organum à 5.



4 6 3 2 6

Cherre des Herren.

6 4 6 76 6 5 6 56

565 56 5 6 56 5

b 6 6 6 6 6 6

b b 6 6

b 6 6

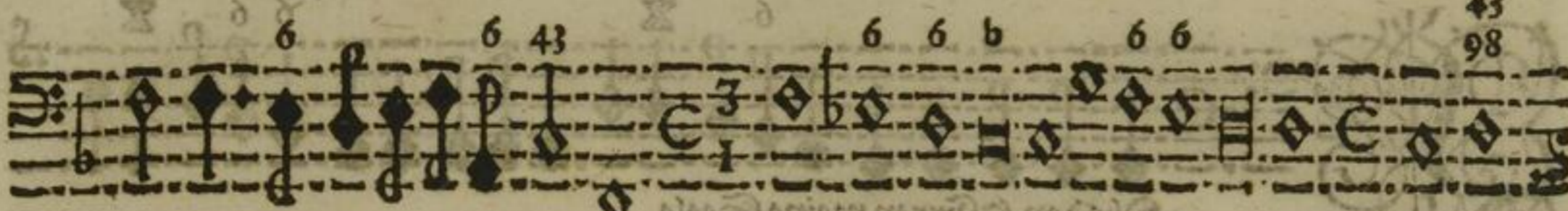
Israel hoffe auff den Herren.

Organum à 5.

IV

43

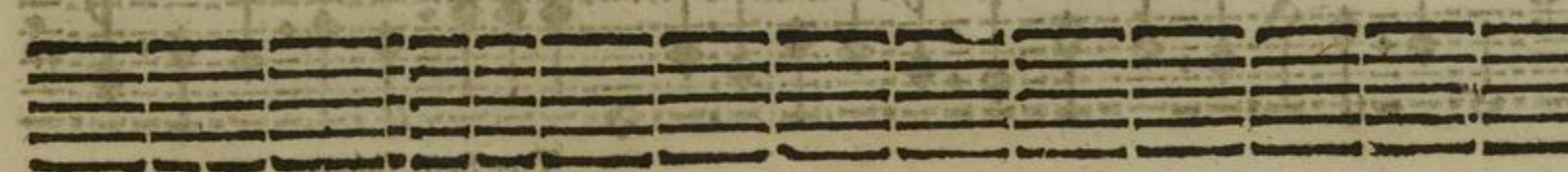
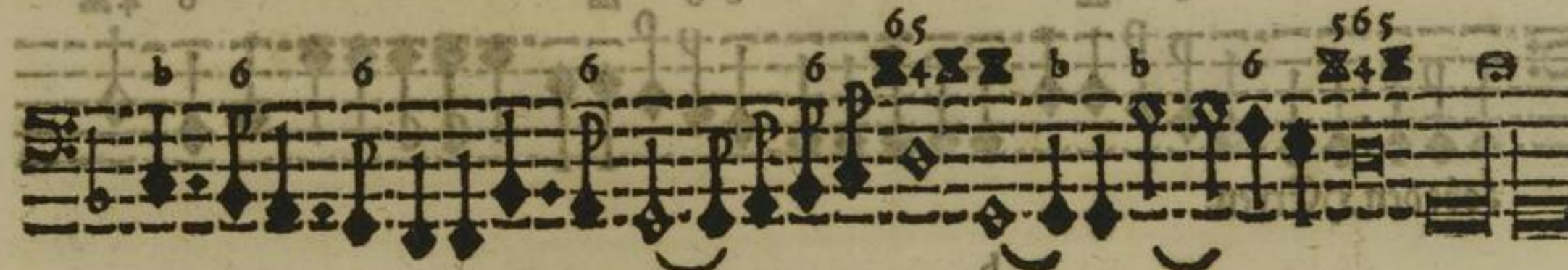
98



Und Er wird



Israel erlösen.



Bbbbbb ij

66

VI.

Organum à 5.



First system of organ tablature with notes and fingerings (6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6).

Obeden Herrn meine Seele.

Second system of organ tablature with notes and fingerings (6, 4, 6, 5, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6).

Third system of organ tablature with notes and fingerings (6, 6, 7, 6, 4, 6, 6, 7, 6, 4, 6, 6, 7, 6, 4, 6, 6).

Der dir alle deine Sünde.

Fourth system of organ tablature with notes and fingerings (6, 4, 3, 6, 7, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6).

Fifth system of organ tablature with notes and fingerings (6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6).

Lobeden Herrn.

Sixth system of organ tablature with notes and fingerings (6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6, 6).

Der dein Leben.

ii dddddd

Organum à 5:



First system of organ tablature with rhythmic flags above the staff. Fingerings: 5, 7, 6, 4.

Erlasß mich nicht Gott im Alter.

Second system of organ tablature with rhythmic flags above the staff. Fingerings: 9, 8, 7, 6, 4, 5, 6, 6, 5, 6.

Third system of organ tablature with rhythmic flags above the staff. Fingerings: 3, 4, 5, 6, 6, 6, 5, 6, 4, 6.

Bisß ich deinen Arm verkündige.

Fourth system of organ tablature with rhythmic flags above the staff.

Fifth system of organ tablature with rhythmic flags above the staff. Fingerings: 6, 4, 6, 6.

Sixth system of organ tablature with rhythmic flags above the staff. Fingering: 4.

Handwritten text at the bottom of the page.

Organum à 5.

6 6 6 6 5 6 6 6

Und deine Krafft.

b 5 5 b 6 6 4 4

6 4 6 6 6 5 6

b 5 5 b 6 6

4 4 6 4 4 4 4 4

pian,

b 98 5 76 4

forte,



6 6 6 6

Err/wenn ich nur dich habe,

4 5 6 6 6 6 5 6

6 b 6 6 6 6 6 6

5 6 6 4 5 6 6 3 4 3 5 6

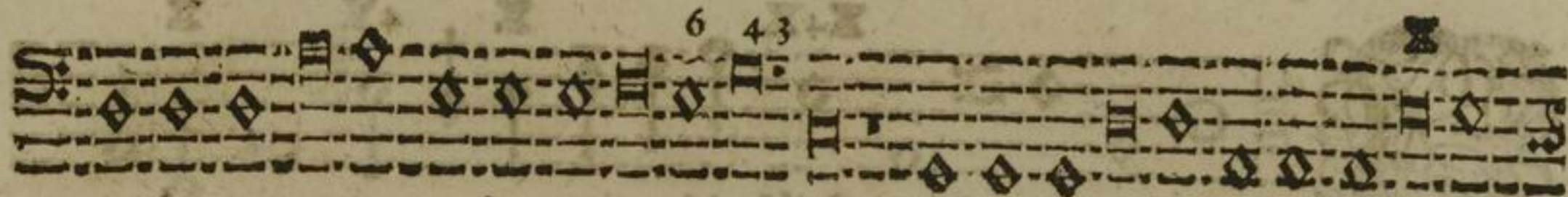
6 5 6 6 6 6 6 6 6

Wenn mir gleich Leib. pian. forte,

b 6 b 6 6 6 6 6

pian. forte, pian.

Organum à 5.



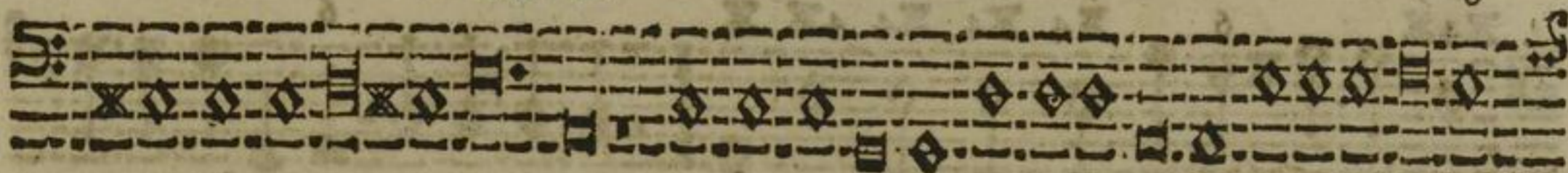
6

die fünf Puffmügel hat, fünf an allen

6

6 4 8 8

6



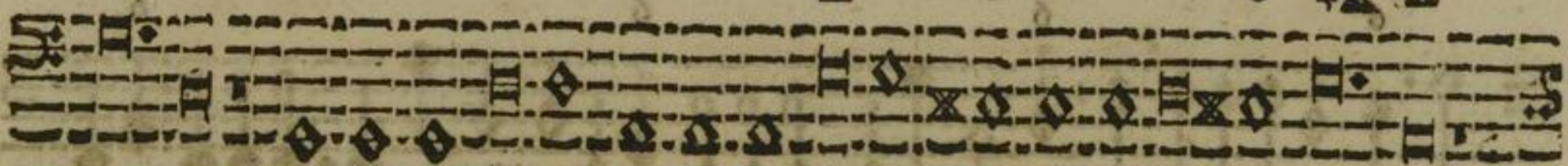
die fünf Puffmügel hat, fünf an allen

43

8 6

die fünf Puffmügel

6 4 8 8



hat

6

8

die fünf



die fünf Puffmügel hat



CCCCC ii

X.

Organum à 5.



Ch weiß daß mein Erlöser lebet.

ich weiß daß mein Erlöser lebet

und Er wird mich hernach.

und Er wird mich hernach

mit der heilig' antwort

So darnach mit dieser mein' laut und gabe worden

mit werde in meiner heilig' laut sein den selben werd'ig mir sein

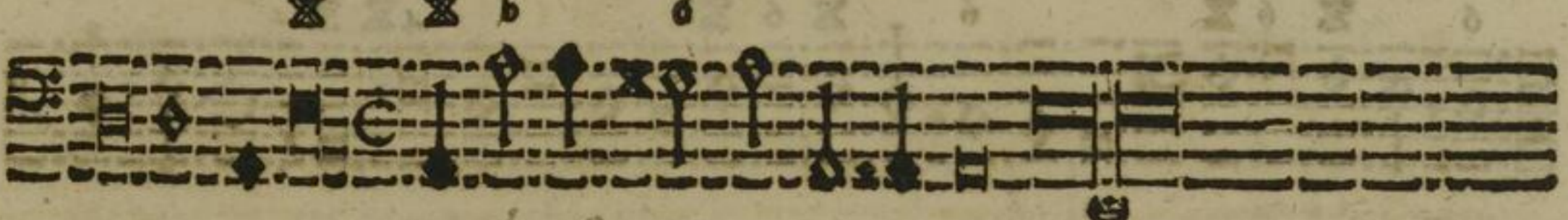
Organum à 5.



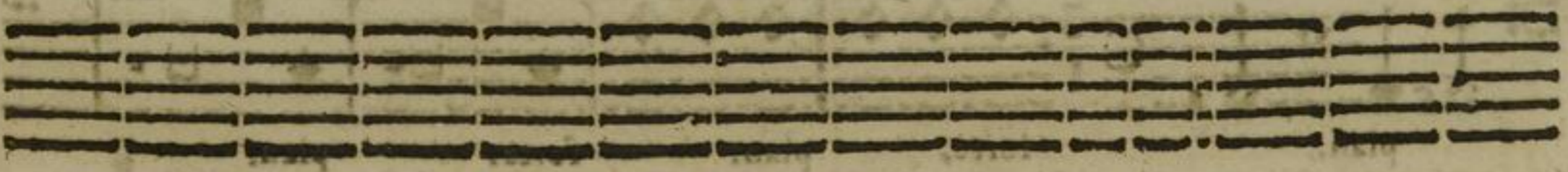
Und meine Augen. *worden zu sein, und mein*



Augen worden zu sein, und mein Aug, worden zu sein,



und bin fremder



CCCCC iij



First system of musical notation with notes and rests. Above the staff are numbers 56, 76, 6, 43, and 48, along with repeat symbols.

Ch liege und schlaffe.

ich liege und schlaffe

Second system of musical notation with notes and rests. Above the staff are numbers 56, 76, 6, 43, and 48, along with repeat symbols.

ich liege und schlaffe

Third system of musical notation with notes and rests. Above the staff are numbers 43, 48, 48, and 48, along with repeat symbols.

Denn du allein.

du allein

Fourth system of musical notation with notes and rests. Above the staff are numbers 6, 6, 6, 6, 48, and 48, along with repeat symbols.

Trage dich

Trage dich

Fifth system of musical notation with notes and rests. Above the staff are numbers 56, 76, 6, 43, 6, 43, and 48, along with repeat symbols.

pian.

forte.

pian.

forte.

Sixth system of musical notation with notes and rests. Above the staff are numbers 48, 48, 43, and 43, along with repeat symbols.

pian.

forte.

pian.

forte.

pian.

III IIIIIII

Organum à 5.

117

4x x b 4x x b

forte, pian, forte, pian, forte, pian,

4x x b 4x x 6 x 6 x 6 x 6 x

forte, pian, forte, pian,

4x x 4x x b 6 7 6 4x 6

forte, pian, forte,

Organum à 5.

6 5 6 4 6 5

En nun wieder zu Frieden meine Seele

5 6 4 6 5 6 4 6 5 6 4 6 5

6 5 3 4 6 5 6 4 6 5 6 4 6 5

6 5 4 6 b 5 6 4 6 5 6 4 6 5

6 6 6 7 6 6 6

Denn du hast meine Seele. aus dem heil'gen geist meine Augen von dem Erbschein

6 6 6 b 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6

meines heil'gen geistes vom glocken Ich will wandeln.

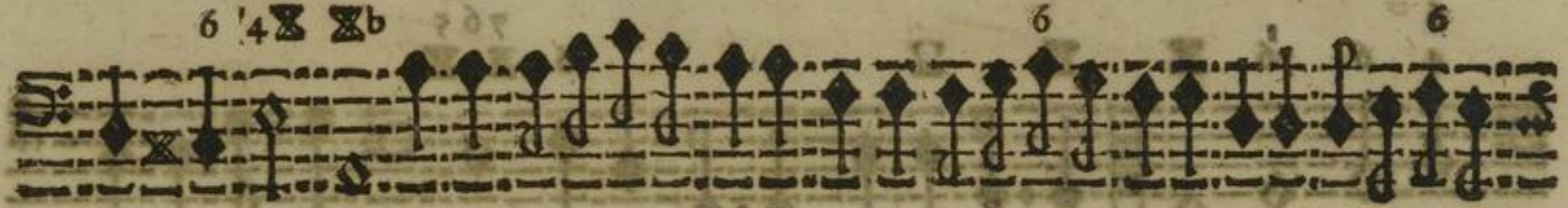
Organum à 5.



Für den Herrn in Lande



der Lande



in Lande



in Lande der Lande



Land



Land der Lande Ddddd



V/ du frommer und getreuer Knecht.

6 6 76 6 6 76

6 6 76 6 6 76

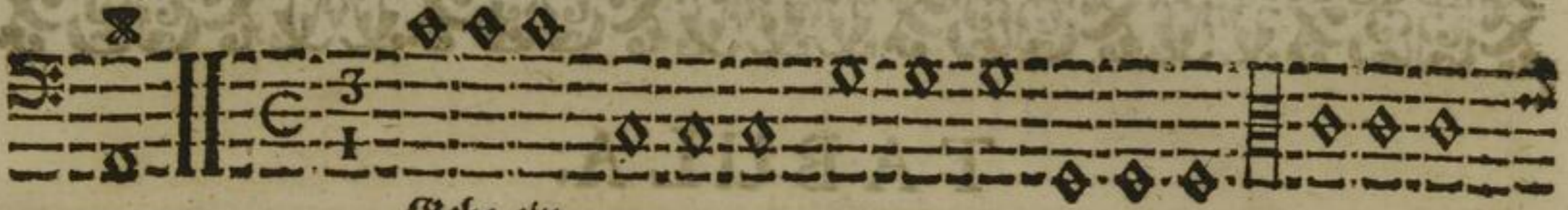
6 6 76 6 76 5 6 76 5

6 76 5 6 76 5

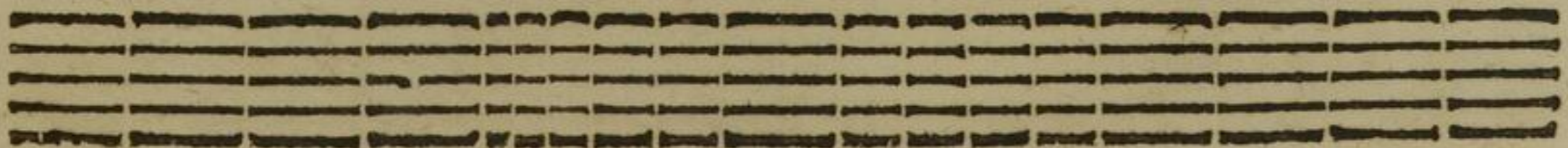
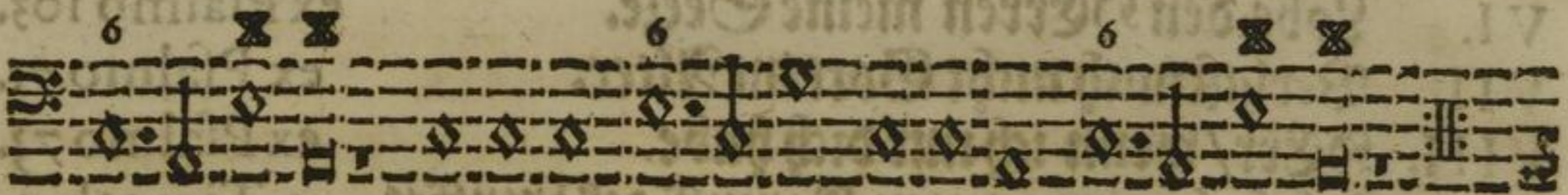
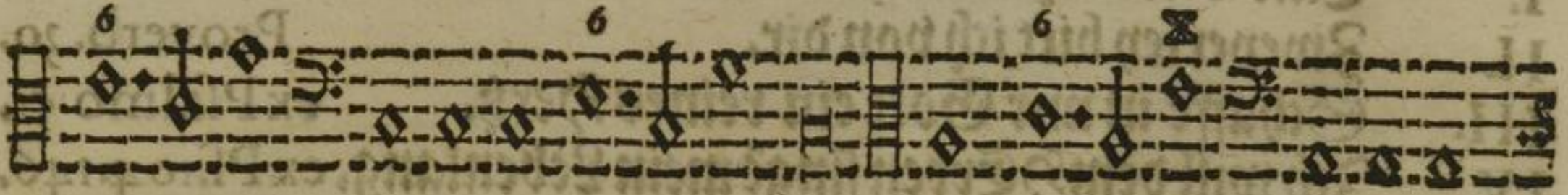
6 76 6 76 6 76

6 76 5 343 76 5 76 5

Organum à 6.



Gehe ein.





T A B U L A.

I.	Eins bitte ich vom H Erren.	cx Psalmo 27.
II.	Zweyerley bitt ich von dir.	Proverb. 30.
III.	Schaffe in mir Gott ein reines Herz.	ex Psalmo 51.
IV.	Ich will dem H Erren singē mein Lebenlang.	ex Ps. 104. 146.
V.	Ich harre des H Erren.	ex Psalmo 130.
VI.	Lobe den H Erren meine Seele.	ex Psalmo 103.
VII.	Verlaß mich nicht Gott im Alter.	ex Psalmo 71.
VIII.	H Err/wenn ich nur dich habe.	ex Psalmo 73.
IX.	Ich habe einen guten Kampff gekämpffet.	2. Timoth. 4.
X.	Ich weiß/ daß mein Erlöser lebet.	Hiob. 19.
XI.	Ich liege und schlaffe ganz mit Frieden.	ex Psalmo 4.
XII.	Sey nun wieder zu frieden meine Seele.	ex Psalmo 116.
XIII.	Ey/du frommer und getreuer Knecht.	Matthæi 25.

F I N I S.

